

Altertumswissenschaften  
Geschichte  
Kunstgeschichte



## Altertumswissenschaften . Geschichte . Kunstgeschichte Gesamtverzeichnis 2010/2011

Alle Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. In Deutschland gelten gebundene Ladenpreise für Titel aus den Jahren 2008 und 2009. Alle anderen Preise sind empfohlene Ladenpreise; alle Preise für das Ausland sind empfohlene Ladenpreise, die die Mehrwertsteuer nicht enthalten.

Stand: Herbst 2010

### Titelabbildung:

Georg Adler: Handbuch Buchverschluss und Buchbeschlagn  
s. S. 56 in diesem Verzeichnis.

**Dr. Ludwig Reichert Verlag**  
Tauernstr. 11  
65199 Wiesbaden  
Deutschland

Tel.: +49/611/46 18 51

Fax: +49/611/46 86 13

[www.reichert-verlag.de](http://www.reichert-verlag.de)

[info@reichert-verlag.de](mailto:info@reichert-verlag.de)

## Inhalt

Archäologie .....	3
Christlicher Orient .....	29
Byzanz .....	32
Mittelalter .....	41
Mittelalter / Geschichte Neuzeit .....	60
Kunstgeschichte .....	70
Musikwissenschaft .....	73
Sprachwissenschaft .....	76
Faksimileausgaben .....	76

## Archäologische Berichte aus dem Yemen

Hg. vom Deutschen Archäologischen Institut, Abteilung Sanaa

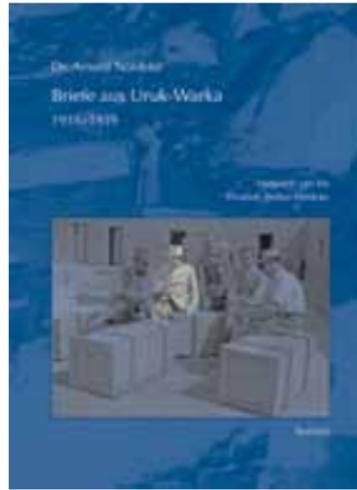


Vittoria Buffa

### Ma'layba et l'Age du Bronze du Yémen

Bd. 12. 2007. 4°. Ln., 340 S., 83 s/w-Abb., 81 Tabellen, 4 Klapptafeln, 68,- EUR (978-3-89500-572-5)

Ma'layba, gelegen im Hinterland von Aden, Jemen, wurde vom 3. Jahrtausend v.Chr. bis ins 13. Jahrhundert v.Chr. besiedelt. Hier legten deutsche und russische Archäologen erstmals bronzezeitliche Hütten und Bewässerungskanäle frei. Die Ergebnisse der Ausgrabungen sowie die Keramikfunde analysiert Vittoria Buffa in der vorliegenden Studie. Neben der ausführlichen Darstellung ordnet sie die Funde chronologisch ein und ermöglicht so eine erste Periodisierung. Vergleiche der jemenitischen mit den benachbarten Regionen helfen, die Beziehungen der Kulturen zwischen dem Roten Meer und dem Golf von Aden zu verstehen.



Hg.: Margarete van Ess – Elisabeth Weber-Nöldeke

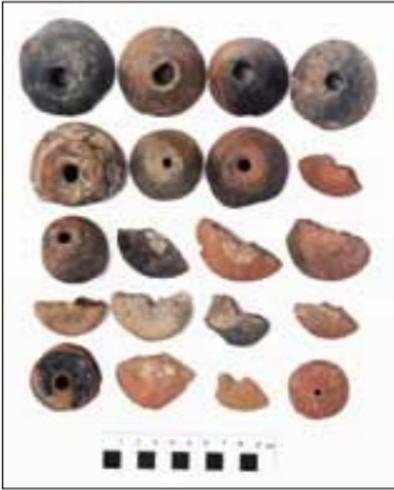
### Dr. Arnold Nöldeke · Briefe aus Uruk-Warka 1931 bis 1939

2008. 8°. Geb., 348 S., 85 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 49,- EUR (978-3-89500-485-8)

Arnold Nöldeke leitete von 1931 bis 1939 die berühmten deutschen Ausgrabungen in Uruk-Warka im Süd-Irak. Uruk-Warka gehört zu den frühen Großstädten im Alten Mesopotamien, war zwischen dem 5. Jahrtausend v. Chr. und ca. 300 n. Chr. besiedelt und ist Schauplatz mehrerer sumerischer Legenden und Epen, etwa des *Gilgamesch-Epos*. Der Schwerpunkt der archäologischen Forschungen unter der Ägide Nöldekes lag auf der Freilegung von Architektur aus der mesopotamischen Frühzeit. Die Grabungen schrieben sowohl inhaltlich als auch methodisch Wissenschaftsgeschichte. In den Briefen an seine Familie berichtete er über Land und Leute sowie über die heute kaum noch bekannten Hintergründe wissenschaftlicher und kulturpolitischer Entscheidungen dieser Ausgrabung. Sie spiegeln gleichzeitig den zunehmenden Einfluss nationalsozialistischer Politik auf das Privatleben einer deutschen Wissenschaftlerfamilie und die wissenschaftliche Betätigung im Ausland.

## Tiryns

Hg. vom Deutschen Archäologischen Institut, Abteilung Athen



Lorenz Rahmstorf

### **Kleinfunde aus Tiryns**

Terrakotta, Stein, Bein und Glas/  
Fayence vornehmlich aus der Spät-  
bronzezeit

Bd. XVI. 2008. 4°. Ln., 508 S.,  
115 Tafeln, elektr. Katalog auf CD-Rom,  
78,- EUR (978-3-89500-486-5)

In dieser Studie werden ca. 2000 spät-  
bronzezeitliche Objekte des täglichen  
Lebens wie Werkzeuge, Gebrauchs-  
gegenstände und Schmuck aus Terra-  
kotta, Stein, Bein, Fayence und Glas  
aus einem der wichtigsten myke-  
nischen Siedlungsplätze eingehend  
analysiert. Der Kontext und Fundzu-  
sammenhang, die stratigraphische und  
chronologische Stellung, die Funktion  
und vergleichbare Objekten in und  
außerhalb Griechenlands werden im  
Detail diskutiert und die Nutzungs-  
geschichte der Unterburg von Tiryns  
illustriert. Dies ist eine der wenigen  
monographischen Darstellungen einer  
großen Anzahl von stratifizierten Sied-  
lungskleinfunden aus dem bronzezeit-  
lichen Ostmittellerraum.

### *In Vorbereitung:*

U. Damm-Meinhardt

### **Baubefunde und Stratigraphie der Unterburg (Kampagnen 1976-1983)**

Die ausgehende Palastzeit (SH III B2)  
und die beginnende Nachpalastzeit  
(Beginn SH III C). Text  
Bd. XVII.1. 2012. 4°.

T. Mühlenbruch

### **Baubefunde und Stratigraphie der Unterburg und des nordwestlichen Stadtgebiets (Kampagnen 1976-1983)**

Die mykenische Nachpalastzeit (SH III  
C). Text  
Bd. XVII.2. 2011. 4°.

U. Damm-Meinhardt - T. Mühlenbruch

### **Baubefunde und Stratigraphie der Unterburg und des nordwestlichen Stadtgebiets (Kampagnen 1976-1983)**

Die ausgehende Palastzeit (SH III B2)  
und die mykenische Nachpalastzeit (SH  
III C). Dokumentation zu den Bänden  
XVII.1 und 2  
Bd. XVII.3. 2011. 4°.

### *Bereits erschienen:*

Christian Podzuweit (†).

Hg.: Joseph Maran

### **Studien zur spätmykenischen Keramik**

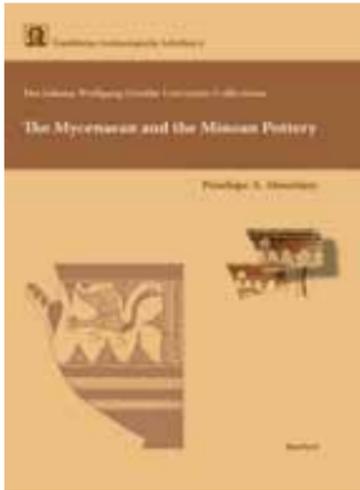
Bd. XIV. 2007. 4°. Ln., 576 S., 1.339 s/w-  
Strichzeichnungen, 100 Tafeln,  
78,- EUR (978-3-89500-548-0)

Klaus Kilian (†).

Bearbeitet von Tobias Mühlenbruch  
**Die handgemachte geglättete  
Keramik mykenischer Zeitstellung**  
Bd. XV. 2007. 4°. Ln., 180 S., 50 s/w-  
Abb., 578 s/w-Strichzeichnungen  
40 Tafelseiten, 39,- EUR  
(978-3-89500-549-7)

## Frankfurter Archäologische Schriften

Hg. von Hans-Markus von Kaenel – Jan-Waalke Meyer – Wulf Raeck



Penelope Mountjoy

**The Johann Wolfgang Goethe University Collections. The Mycenaean and the Minoan Pottery**

Vol. 6. 2008. 8°. Hc, 198 pp., 650 ill. b/w, 46 ill. (color), 3 tables b/w, 79,- EUR (978-3-89500-541-1)

This study of P. A. Mountjoy, an expert for Mycenaean Pottery, provides the reader with an extremely useful overview of shapes and motifs of the pottery of this time. An effort has been made to clarify the process of assignation of each sherd to date, shape and motif in an attempt to assist scholars and students working on similar museum and university collections.

Ulrike Ehming

**Die römischen Amphoren im Umland von Mainz**

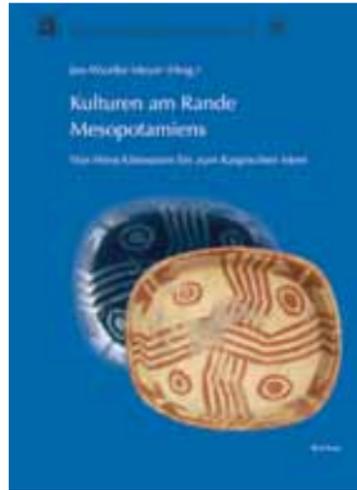
Bd. 5. 2007. 4°. Geb., 358 S., 96 s/w- und 8 Farbtafeln, zahlreiche Tabellen, 98,- EUR (978-3-89500-567-1)

Eva Winter

**Stadtspuren**

Zeugnisse zur Siedlungsgeschichte der Chalkidiki

Bd. 3. 2006. 4°. Geb., 372 S., 99 s/w-Abb., 17 farbige Abb., 10 Karten, 68,- EUR (978-3-89500-558-9)



Hg.: Jan-Waalke Meyer

**Kulturen am Rande Mesopotamiens: von West-Kleinasien bis zum Kaspischen Meer**

Katalog der Sammlung der Abteilung »Archäologie und Kulturgeschichte des Vorderen Orients« an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt  
Bd. 8. 2009. 4°. Geb., 280 S., 190 s/w-Abb., 2 s/w-Tafeln, 78,- EUR (978-3-89500-670-8)

Hg.: Jan-Waalke Meyer

**Zwischen Euphrat und Rhein**

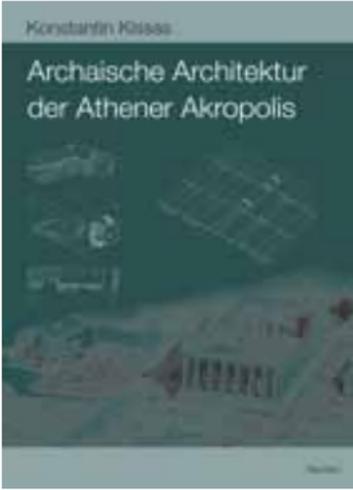
Ergebnisse des Graduierten-Kollegs »Archäologische Analytik« an der Johann Wolfgang von Goethe-Universität Frankfurt

Bd. 7. 2009. 4°. Geb., 312 S., 130 s/w-Abb., 37 farbige Abb., 10 s/w-Tafeln, 98,- EUR (978-3-89500-669-2)

Dieser Band bildet zu dem wichtigen Spezialthema Archäologische Analytik eine der ersten Publikationen mit Überblick über Methoden und neue Möglichkeiten der Forschung.

## Archäologische Forschungen

Hg. von der Zentrale des Deutschen Archäologischen Instituts in Berlin



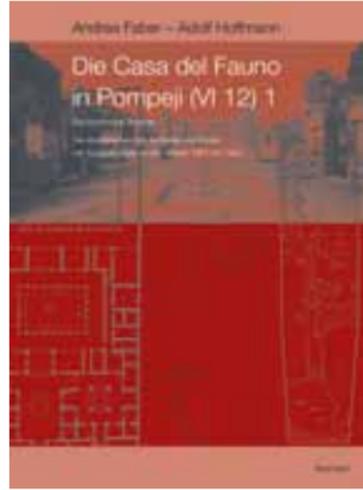
Alla Bujskich

### **Die antiken Architekturformen im nördlichen Schwarzmeergebiet**

Herkunft und Entwicklung

Bd. 26. 2010. 4°. Geb., 336 S., 425 s/w-Abb., 24 farbige Abb., 1 Klapptafel, 78,- EUR (978-3-89500-655-5)

Thema des Buches ist das Auftreten und die weitere Entwicklung der Architekturordnungen in den bedeutendsten griechischen Kolonien des nördlichen Schwarzmeergebiets, insbesondere in den Städten Tyras, Olbia, Chersonesos und Pantikapaion. Ein besonderer Fokus richtet sich auf die Frage nach den lokalen Architekturschulen und den stilistischen Einflüssen, die zunächst aus Südionien, vor allem aus Milet, später aber auch aus Attika und Kleinasien sowie schließlich aus Italien kamen. In den ersten Jahrhunderten n. Chr. lassen sich enge Bindungen der nordpontischen Küstenregion an den kaiserlich-römischen Marmorhandel erkennen, der von der Insel Prokonnesos über das Schwarze Meer verlief, wodurch die lokale Architekturtradition ein Ende fand.



Andrea Faber – Adolf Hoffmann

### **Die Casa del Fauno in Pompeji (VI 12) 1**

Stratigraphische Befunde der Ausgrabungen in den Jahren 1961 bis 1963 (von Andrea Faber). Bauhistorische Analyse (von Adolf Hoffmann nach Vorarbeiten von René von Schöfer und Arnold Tschira)

Bd. 25. 2009. 4°. Geb., 340 S., 109 s/w-Abb., 5 farbige Abb., 12 farbige Faltpfalten als Beilage, 1 DVD mit Bilddaten, 98,- EUR (978-3-89500-650-0)

Die Casa del Fauno (VI 12) zählt zu den größten und am besten ausgestatteten Häusern der vom Vesuv verschütteten Stadt Pompeji. Ihre Freilegung und Erforschung reicht bis in das Jahr 1830 zurück. Stratigraphische Ausgrabungen unter den Böden des Hauses fanden in den Jahren 1961 und 1963 statt und brachten zahlreiche Funde und Befunde. Darüber hinaus wurde die späthellenistisch-frühkaiserzeitliche Architektur des Hauses ebenso wie die ältere Siedlungsgeschichte detailliert untersucht. Die integrierte Analyse zeigt eine Besiedlungsgeschichte ab dem späten 6. bzw. frühen 5. Jahrhundert v. Chr. und liefert differenzierte Daten zur Bauentwicklung des Hauses.



Konstantin Kissas  
**Archaische Architektur der Athener Akropolis**

Dachziegel – Metopen – Geisa – Akroterbasen  
 Bd. 24. 2008. 4°. Geb., 150 S.,  
 161 s/w-Abb., weitere Abbildungen  
 und Zeichnungen auf CD-Rom,  
 39,- EUR (978-3-89500-623-4)

Frank Rumscheid  
**Die figürlichen Terrakotten von Priene**  
 Fundkontexte, Ikonographie und Funktion in Wohnhäusern und Heiligtümern im Licht antiker Parallelbefunde  
 Bd. 22. 2006. 4°. Geb., 760 S.,  
 926 s/w-Abb., 1 farbige Abb.,  
 98,- EUR (978-3-89500-484-1)

Philipp Niewöhner  
**Aizanoi, Dokimion und Anatolien**  
 Stadt und Land, Siedlungs- und Steinmetzwesen vom späteren 4. bis ins 6. Jahrhundert n. Chr.  
 Bd. 23. 2007. 4°. Geb., 374 S., 637 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 1 Faltplan,  
 78,- EUR (978-3-89500-547-3)

Patricia Kögler  
**Studienbuch zur hellenistischen Keramik**  
 2011. Geb. Ca. 200 S.



Patricia Kögler  
**Feinkeramik aus Knidos vom mittleren Hellenismus bis in die mittlere Kaiserzeit (ca. 200 v.Chr. bis 150 n.Chr.)**  
 2010. 4°. 2 Bände. Geb., ca. 960 S.,  
 ca. 2.300 s/w-Abb., ca. 198,- EUR  
 (978-3-89500-715-6)

Die antike Metropole Knidos gehörte in Hellenismus und Kaiserzeit zu den bedeutendsten Herstellungszentren feinen Tafelgeschirrs im östlichen Mittelmeerraum. Bislang war die knidische Keramik jedoch nur teilweise bekannt. Mit Hilfe von ca. 2.000 Fundstücken zeigt dieser Band das gesamte Spektrum der in Knidos produzierten Feinkeramik auf – sowohl undekorierte Massenware als auch bemaltes oder reliefverziertes Luxusgeschirr. Ausgewählte Fundkomplexe bilden die Basis für eine umfassende Chronologie und Typologie der knidischen Feinkeramik. Mehr als 90 lokale Gefäßtypen werden detailliert besprochen, die dekorierten Waren und ihrer Zierelemente ausführlich charakterisiert. Die Arbeit beleuchtet ferner die langzeitliche Entwicklung der lokalen Produktion und zeigt die Ursachen für Veränderungen des Repertoires auf. Die Beziehungen zu anderen Produktionszentren und das Verhältnis zwischen lokaler und importierter Keramik sind dabei von besonderem Interesse.

## Palilia

Hg. vom Deutschen Archäologischen Institut, Abteilung Rom

### *In Vorbereitung:*

Hg.: Richard Neudecker

### **Krise und Wandel**

Süditalien im 4. und 3. Jahrhundert v. Chr.

Bd. 23. 2011.

Sizilien und Unteritalien waren im 4. und 3. Jahrhundert v. Chr. der Schauplatz fast ununterbrochener Auseinandersetzungen zwischen indigener Bevölkerung, griechischstämmigen Siedlern, punischen Kolonisatoren und römischen Eroberern. Ihre Städte und Siedlungen bieten deshalb ein hohes Potential, wenn die kulturellen und ökonomischen Auswirkungen solcher politischer und militärischer Krisen erforscht werden sollen. Das Buch präsentiert ausgewählte Beiträge zu einem internationalen Kongress, der das Forschungsprogramm »Italische Kulturen vom 7. bis 3. Jahrhundert v. Chr. in Süditalien und Sizilien« eröffnete. Sowohl in Überblicken als auch anhand von Neufunden werden urbanistische Konzepte und wirtschaftliche Produktivität vorgestellt und analysiert.

Johannes Lipps

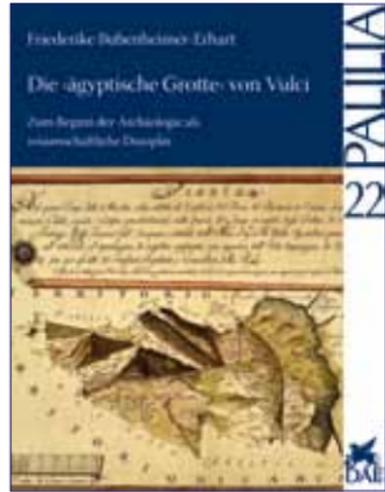
### **Basilica Aemilia**

Der kaiserzeitliche Bau und seine Ornamentik

Martin Tombrägel

### **Die republikanischen Otiumvillen von Tivoli**

Untersuchung zur Bautechnik, Chronologie, Architektur und zu den historischen Hintergründen



Friederike Bubenheimer-Erhart

### **Die ägyptische Grotte von Vulci**

Zum Beginn der Archäologie als wissenschaftliche Disziplin

Bd. 22. 2010. 4°. Br., 184 S., 77 s/w-Abb., 29,80 EUR (978-3-89500-711-8)

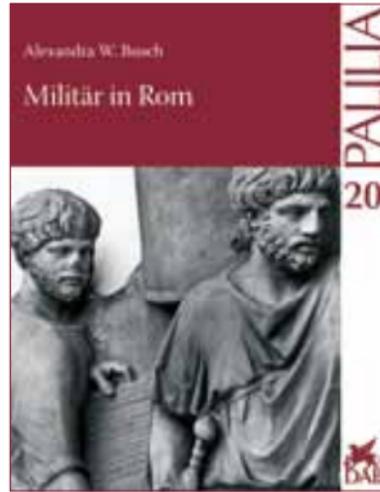
Als im zweiten Viertel des 19. Jahrhunderts in den Nekropolen Etruriens umfangreiche Ausgrabungen stattfanden, kamen auch Gräber der orientalisierenden Periode zutage. Ihre mit fremden Gütern ausgestatteten Kammern wurden als ägyptische Grotten bezeichnet. Um die ägyptischste dieser Grotten, das Isisgrab von Vulci, geht es in dem vorliegenden Band. Einst eine spektakuläre Entdeckung, ist das Isisgrab von Vulci noch heute ein Markstein für die Definition der orientalisierenden Periode Etruriens. Neben der Rekonstruktion des originalen Grabinventares anhand zeitgenössischer Dokumente wird am Beispiel dieser ägyptischen Grotte die Wissenschaftsgeschichte beleuchtet, zu einer Zeit, in der Ägyptologie und Klassische Archäologie zu eigenständigen Disziplinen heranwuchsen und die Grabinventare der orientalisierenden Periode in mehrere Fachgebiete hineinzureichen begannen.



Agnes Schwarzmaier  
**Die Masken aus der Nekropole  
 von Lipari**

Zu Funktion und Bedeutung der Tonmasken in der Nekropole von Lipari  
 Band 21. 2010. 4°. Br., ca. 256 S.,  
 48 Textabb., 24 s/w- und 2 Farbtafeln,  
 ca. EUR 29,80 (978-3-89500-710-1)

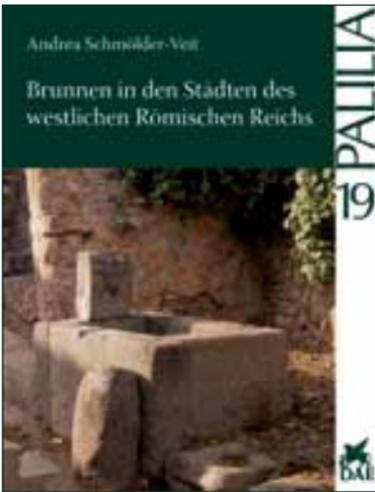
In der Nekropole von Lipari haben sich große Mengen von Tonmasken aus dem 4. und frühen 3. Jahrhundert v. Chr. gefunden, die eine bedeutende lokale Besonderheit darstellen. Sie orientieren sich in ihrer Formensprache an gleichzeitigen Theatermasken und werden deshalb nach ihrem Quellenwert für das antike Theater befragt. Eine Untersuchung der Masken in ihrem Kontext in der Nekropole erlaubt wichtige Rückschlüsse auf ihre Funktion und Bedeutung im Rahmen des Grabrituals. Offenbar gehörten sie zusammen mit Symposionsgeschirr zu einem Totenopfer und sollten den Verstorbenen im Jenseits bei einem Trinkfest im Gefolge des Dionysos zur Verfügung stehen.



Alexandra W. Busch  
**Militär in Rom**

Militärische und paramilitärische Einheiten im kaiserzeitlichen Stadtbild  
 Bd. 20. 2010. 4°. Br., 184 S.,  
 90 s/w-Abb., ca. 29,80 EUR  
 (978-3-89500-706-4)

In republikanischer Zeit galt Rom als »entmilitarisierte« Zone. Unter Augustus wurden in der Hauptstadt des Reiches erstmalig Soldaten stationiert und somit ein entscheidender Wendepunkt zwischen Republik und Prinzipat markiert. Im kaiserzeitlichen Rom lebten und agierten nun zwischen 10.000 und 40.000 Soldaten. Sie bildeten einen wesentlichen Bestandteil der städtischen Kultur. Thema dieses Buches ist das stadtrömische Militär in allen seinen Facetten: es geht dabei vor allem um die Vielschichtigkeit seines kulturellen Erscheinungsbildes, seine Wirkung auf die städtische Bevölkerung und die Bedeutung für das zivile Leben in der Hauptstadt. Erstmals werden die schriftlichen, archäologischen und bildlichen Quellen zum Militär in Rom zusammengestellt und ein umfassendes Bild vom Leben und Wirken der stadtrömischen Soldaten entworfen.



Andrea Schmölder-Veit  
**Brunnen in den Städten des westlichen Römischen Reiches**  
Bd. 19. 2009. 4°. Br., 208 S., 75 s/w-Fotos, 39,- EUR (978-3-89500-698-2)

Der Wasserreichtum römischer Städte wurde bereits in der Antike gefeiert und manifestierte sich in einer Fülle unterschiedlicher Bauten. Das vorliegende Buch widmet sich mit den öffentlichen und privaten Brunnen einer wichtigen Gruppe von Wasserversorgungsanlagen, die in der antiken Stadt einen Großteil der Trink- und Brauchwasserversorgung sicherstellten. Dabei werden Tiefbrunnen, Zisternen und Laufbrunnen ausgewählter Städte im Westen des römischen Reiches untersucht und vergleichend analysiert. Neben den archäologischen Befunden überliefern die Schriftquellen wertvolle Informationen zum Symbolwert des Leitungswassers und zur Bewertung von Grund- und Regenwasser. Durch diese Methodenkombination entsteht ein umfassender Überblick über die Nutzung der verschiedenen Wasserressourcen von der römischen Republik bis in die Kaiserzeit.



Hg.: Dieter Mertens  
**Stadtverkehr in der antiken Welt**  
Internationales Kolloquium zur 175-Jahrfeier des Deutschen Archäologischen Instituts Rom vom 21. bis 23. April 2004  
Bd. 18. 2008. 4°. Br., 244 S., 175 s/w-Abb., 39,- EUR (978-3-89500-665-4)

Mirko Vonderstein  
**Der Zeuskult bei den Westgriechen**  
Bd. 17. 2006. 4°. Br., 256 S., 65 s/w-Abb., 29,90 EUR (978-3-89500-546-6)

Hg.: Paul Zanker – Richard Neudecker  
**Lebenswelten**  
Bilder und Räume in der römischen Stadt der Kaiserzeit  
Bd. 16. 2005. 4°. Br., 256 S., 124 s/w-Abb., 45,- EUR (978-3-89500-515-2)

Nina Mekacher  
**Die vestalischen Jungfrauen in der römischen Kaiserzeit**  
Bd. 15. 2006. 4°. Br., 272 S., 110 s/w-Abb., 45,- EUR (978-3-89500-499-5)

Franz Alto Bauer  
**Das Bild der Stadt Rom im Frühmittelalter**  
Papststiftungen im Spiegel des »Liber Pontificalis« von Gregor dem Dritten bis zu Leo dem Dritten  
Bd. 14. 2005. 4°. Br., 256 S., 97 s/w-Abb., 29,80 EUR (978-3-89500-437-7)

Stephanie Böhm

**Klassizistische Weihreliefs**

Zur römischen Rezeption griechischer  
Votivbilder

Bd. 13. 2004. 4°. Br., 132 S., 81 s/w-  
Abb., 22,- EUR (978-3-89500-383-7)

Hg.: Jacopo Ortalli –  
Michael Heinzelmann

**Leben in der Stadt. Oberitalien  
zwischen römischer Kaiserzeit  
und Mittelalter**

Abitare in città. La Cisalpina tra impe-  
ro e medioevo. Kolloquium am 4. und  
5. November 1999 in Rom

Bd. 12. 2003. 4°. Br., 240 S., 205 s/w-  
Abb., 39,- EUR (978-3-89500-314-1)

Martin Langner

**Antike Graffitizeichnungen**

Motive, Gestaltung und Bedeutung

Bd. 11. 2001. 4°. Br., 336 S., 80 s/w-  
Abb., 1.900 Zeichnungen und 1 CD-  
ROM, 49,90 EUR (978-3-89500-188-8)

Daphni Doepner

**Steine und Pfeiler für die Götter**

Weihgeschenksgattungen in westgrie-  
chischen Stadtheiligtümern

Bd. 10. 2002. 4°. Br., 264 S., 173 s/w-  
Abb., 45,- EUR (978-3-89500-075-1)

Francisca Feraudi-Gruénais

**Ubi diutius nobis habitandum est**

Die Innendekoration der kaiserzeit-  
lichen Gräber Roms

Bd. 9. 2001. 4°. Br., 248 S., 159 s/w-  
Abb., 39,90 EUR (978-3-89500-076-8)

Hg.: Michael Heinzelmann –  
Jacopo Ortalli – Peter Fasold –  
Marion Witteyer

**Römischer Bestattungsbrauch und  
Beigabensitten in Rom, Norditalien  
und den Nordwestprovinzen von der  
späten Republik bis in die Kaiserzeit**

Internationales Kolloquium, Rom  
vom 1. bis 3. April 1998

Bd. 8. 2001. 4°. Br., 364 S., 245 s/w-  
Abb., 45,- EUR (978-3-89500-077-5)

Marianne Bergmann

**Chiragan, Aprodias, Konstantinopel**

Zur mythologischen Skulptur  
der Spätantike

Bd. 7. 2000. 4°. Br., 176 S., 261 s/w-  
Abb., 35,- EUR (978-3-89500-123-9)

Hg.: Francesco de Angelis –  
Susanne Muth

**Im Spiegel des Mythos. Bilderwelt  
und Lebenswelt**

Lo specchio del mito. Immaginario e re-  
altà. Akten des internationalen Kolloqui-  
ums, Rom vom 19. bis 10. Februar 1998

Bd. 6. 1999. 4°. Br., 160 S., 110 s/w-  
Abb., 29,80 EUR (978-3-89500-074-4)

Christiane Vorster

**Die Skulpturen von Fianello Sabino**

Zum Beginn der Skulpturenausstattung  
in römischen Villen

Bd. 5. 1998. 4°. Br., 124 S., 133 s/w-  
Abb., 25,- EUR (978-3-89500-053-9)

Valentina Hinz

**Der Kult von Demeter und Kore auf  
Sizilien und in der Magna Graecia**

Bd. 4. 1998. 4°. Br., 252 S., 69 s/w-  
Abb., 35,- EUR (978-3-89500-052-2)

Dirk Steuernagel

**Menschenopfer und Mord am Altar**

Griechische Mythen in etruskischen  
Gräbern

Bd. 3. 1998. 4°. Br., 274 S., 164 s/w-  
Abb., 39,80 EUR (978-3-89500-051-5)

Maria Grazia Granino Cecere –  
Richard Neudecker

**Antike Skulpturen und Inschriften  
im Institutum Archaeologicum  
Germanicum**

Bd. 2. 1997. 4°. Br., 196 S., 207 s/w-  
Abb., 7 Zeichnungen, 35,- EUR  
(978-3-89500-039-3)

Martin Maischberger

**Marmor in Rom**

Anlieferung, Lager- und Werkplätze  
in der Kaiserzeit

Bd. 1. 1997. 4°. Br., 190 S., 68 s/w-Abb.,  
35,- EUR (978-3-89500-014-0)

## Sonderschriften des DAI Rom

Hg. vom Deutschen Archäologischen Institut, Abteilung Rom

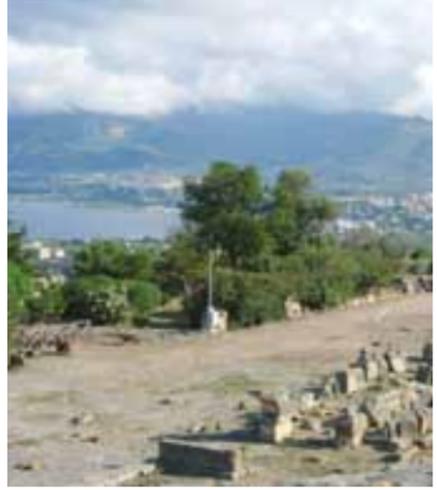


Sophie Helas

### **Selinus II**

Die punische Stadt auf der Akropolis  
Bd. 15. 2010. 4°. Ln., ca. 400 S.,  
ca. 442 Abb., ca. 78,- EUR  
(978-3-89500-708-8)

Im Jahr 409 v. Chr. wurde die griechische Koloniestadt Selinunt auf Sizilien von den Karthagern erobert und geriet unter punische Oberherrschaft. Nachdem der Ort in der Folgezeit vorwiegend als militärischer Stützpunkt gedient hatte, blühte das punische Selinunt am Ende des 4. Jahrhundert neu auf. Der Wiederaufbau erfolgte, wie anhand von charakteristischen Veränderungen in Urbanistik, im Wohnungsbau und in den Bautechnologien gezeigt werden kann, im Gegensatz zur griechischen Vorgängerstadt in punischer Tradition. Die Arbeit legt erstmals die Wohnbebauung des punischen Selinunt aus dem 4. und 3. Jahrhundert v. Chr. umfassend vor und ordnet sie unter dem Aspekt der Akkulturation neu ein. Dabei wird analysiert, welche Elemente zum griechischen Kulturkreis zu rechnen sind und welche in punischer Tradition stehen. Das charakteristische Verhältnis wirft ein neues Licht auf die Hellenisierung der punischen Kultur.



Markus Wolf

### **Die Agora von Solunt**

Öffentliche Gebäude und öffentliche Räume des Hellenismus im griechischen Westen  
Bd. 16. 2011.  
(978-3-89500-726-2)

In seinem neuen Buch legt Markus Wolf die Ergebnisse seiner detaillierten Studien zur Agora der griechischen Stadt Solunt auf Sizilien vor. Die aus einer großen zweigeschossigen Flügelrisalitstoa und anderer öffentlicher Gebäude wie einem Bouleuterion bestehenden Gesamtanlage wird durch eine neue Bauaufnahme aller erhaltenen Bauglieder und neue Vorschläge zur Rekonstruktion erschlossen. Ein übergreifender, vergleichender Teil betrachtet die Agora von Solunt und ihre bauliche Ausstattung im weiteren Rahmen der Architektur öffentlicher Plätze in Unteritalien und Sizilien. Darüber hinaus werden Bezüge zu ähnlichen Anlagen im griechischen Mutterland und Kleinasien hergestellt, um so ein umfassendes Bild und eine neue Zusammenschau der öffentlichen Architektur des Hellenismus zu gewinnen.

## Ausgrabungen in Manching

Hg. von der Römisch-Germanischen Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts in Frankfurt am Main



Susanne Sievers

### Die Waffen aus dem Oppidum von Manching

Band 17. 2010.

(978-3-89500-754-5)

Die Waffen aus dem Oppidum von Manching haben aufgrund ihrer Zahl seit Beginn der Ausgrabungen große Beachtung gefunden. Wurden sie ursprünglich als Zeugen einer Eroberung durch die Römer im Jahre 15 v.Chr. aufgefasst, zeigen neuere Ergebnisse, dass das Ende des Oppidums vor der römischen Eroberung Süddeutschlands anzusetzen ist. Die Masse der Waffen stammt aus dem 2. Jahrhundert v.Chr. und steht mit einer Krisensituation im Zusammenhang.

Die Interpretationen basieren u.a. auf einer sorgfältigen Analyse der Auffindungs- und Erhaltungsbedingungen der Waffen, der Diskussion der Datierungsmöglichkeiten, dem Verteilungsbild, aber auch auf typologischen Beobachtungen und dem Vergleich mit den Waffen aus Manchinger Gräberfeldern. Darüber hinaus werden Waffen aus anderen gleichzeitigen Siedlungen Europas in die Untersuchung einbezogen. Dabei wird deutlich, dass kaum eine andere Siedlung vergleichbar viele Waffen geliefert hat und letztlich so weit reichende Schlussfolgerungen zulässt.

Susanne Sievers – Matthias Leicht – Bernward Ziegau

### Ergebnisse der Ausgrabungen in Manching-Altenfeld 1996 bis 1999

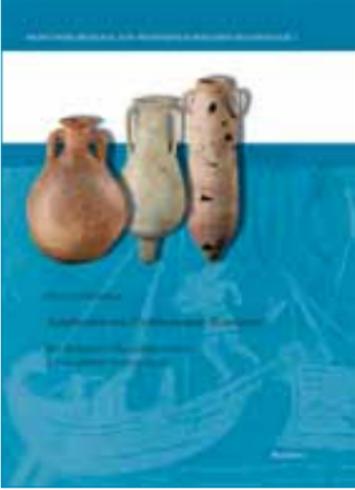
Band 18. 2010.

(978-3-89500-755-2)

Mit 6 ha Fläche handelt es sich bei der Altenfeld-Unternehmung um die größte in Manching durchgeführte Rettungsgrabung. Die Grabungsfläche bindet sowohl an die Ost-West-Achse als auch an den Nordrand der Siedelfläche an, der sich als potentielles Hafensareal erwies. In die sechs Bauphasen, die den Zeitraum vom späten 3. bis zur Mitte des 1. Jahrhunderts füllen, passen sich die größeren Fundgruppen Keramik, Kleinfunde sowie Tier- und Menschenknochen ein und ermöglichen die Festlegung räumlicher, zeitlicher und funktionaler Schwerpunkte der Besiedlung. So etablierte sich entlang der Ost-West-Achse ein Handwerkerviertel, in dem Eisen- und Bronzeverarbeitung vorherrschten, Münzen geprägt und Keramik gebrannt wurde. Vor allem der Eisenverarbeitung widmen sich mehrere Beiträge. Erstmals werden für Manching auch die verwendeten Gesteine analysiert. Ein besonderes Glanzlicht der Publikation bildet die Vorlage des Münzschatzes, bestehend aus 483 boischen Stateren und einem Goldgusskuchen.

## Münchner Beiträge zur Provinzialrömischen Archäologie

Hg. von Michael Mackensen



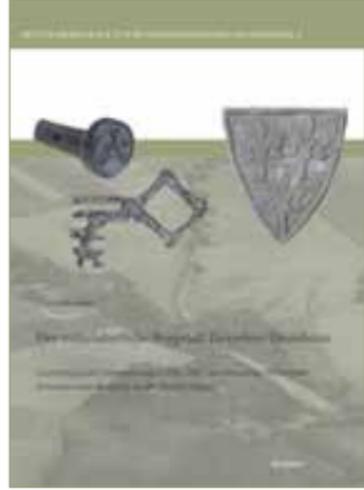
Florian Schimmer

### Amphoren aus »Cambodunum«/ Kempten

Ein Beitrag zur Handelsgeschichte der römischen Provinz Raetia  
Bd. 1. 2009. 4°. Geb., 384 S., 137 s/w-Fotos, 3 farbige Abb., 18 Graphiken, 6 Karten, 48,- EUR (978-3-89500-659-3)

Amphoren spielten im Römischen Reich beim überregionalen Transport von (mediterranen) Lebensmitteln sowie von anderen Gütern eine zentrale Rolle. In der Altertumsforschung kommt ihnen als hervorragende archäologische Quelle zur Handels- und Wirtschafts-geschichte sowie zur antiken Speisekultur besondere Bedeutung zu.

Im Rahmen dieser Arbeit wird ein Bestand von über 2.000 Amphoren aus *Cambodunum* (Kempten, Allgäu), einem städtischen Zentrum der römischen Provinz *Raetien*, klassifiziert, dokumentiert und unter handels-geschichtlichen Gesichtspunkten untersucht. Hierbei ließen sich neue Ergebnisse zu den Handelsverbindungen und zur Versorgung *Raetiens* mit Gütern aus dem östlichen und westlichen Mittelmeerraum erarbeiten.

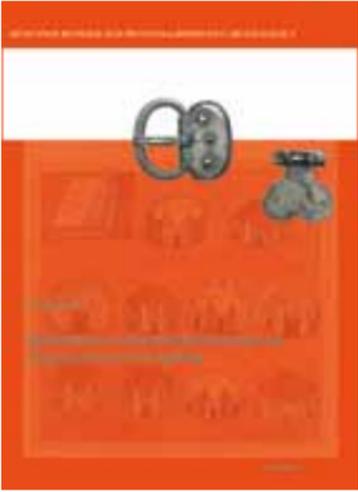


Christian Later

### Der mittelalterliche Burgstall »Turenberc«/Druisheim

Archäologische Untersuchungen 2001 bis 2007 am römischen Militärplatz »Submuntorium«/Burghöfe bei Mertingen an der oberen Donau  
Bd. 2. 2009. 4°. Geb., 184 S., 66 s/w-Abb., 10 farbige Abb., 2 Faltkarten, 45,- EUR (978-3-89500-716-3)

Der Fundplatz Burghöfe ist vor allem als römischer Kastellstandort und weniger für den mittelalterlichen Burgstall bekannt. Ausgrabungen von 2001 bis 2007 rücken nun auch die mittelalterliche Geschichte des Platzes in ein neues Licht. Bereits im 9. oder 10. Jahrhundert entstand an der Stelle des spätrömischen Kastells ein befestigter Herrenhof, der im 11. Jahrhundert zu einer Burg mit Wohnturm ausgebaut wurde. Im 12. Jahrhundert zählte diese unter dem Namen *Turenberc* zu den staufischen Tafelgütern. Erst im 13./14. Jahrhundert wandelten die Pappenheimer, Wittelsbacher und Waler die Befestigung in eine kleine, kompakte Adelsburg um, von der heute noch die imposanten Gräben und der Wirtschaftshof erhalten sind.



Martina Paul  
**Spätromische Fibeln und Gürtelzubehör aus »Augusta Vindelicum«/Augsburg**

Bd. 3. 2011. 4°. Geb., ca. 168 S.,  
 ca. 52 s/w-Abb., ca. 38,- EUR  
 (978-3-89500-783-5)

Erstmals wird der umfangreiche, vielfältige Bestand an spätromischen Fibeln und Gürtelzubehör des 4. und der ersten Hälfte des 5. Jahrhunderts aus *Augusta Vindelicum*/Augsburg, der Hauptstadt der Provinz *Raetia Secunda*, dokumentiert und einer antiquarisch-chronologischen Analyse unterzogen; untersucht werden auch die Kontexte und die Verbreitung im Stadtgebiet. Die Träger der so genannten Zwiebelknoffibeln und der verschiedensten Gürtelbestandteile waren vorwiegend Beamte und Soldaten des spätromischen Heeres. Die Funde bilden eine aussagekräftige Referenzgruppe für die Alpen- und Donauprovinzen, zudem liefern sie wichtige Hinweise für die Präsenz der römischen Verwaltung und des Militärs in Augsburg bis ins zweite Viertel oder gegen Mitte des 5. Jahrhunderts.



Hg.: Michael Mackensen –  
 Florian Schimmer  
**Der römische Militärplatz »Submuntorium«/Burghöfe bei Mertingen an der oberen Donau**

Archäologische Untersuchungen 2001  
 bis 2007  
 Bd. 4. 2011. 4°.

Der auf einem Hochterrassensporn über dem Donau- und Lechtal, ca. 30 km nördlich der Provinzhauptstadt *Augusta Vindelicum*/Augsburg gelegene römische Fundplatz *Submuntorium*/Burghöfe zählt zu den wichtigsten Kastellstandorten der Provinz *Raetia* während der frühen und späten Kaiserzeit. Im Zuge archäologischer Ausgrabungen, die in den Jahren 2001 bis 2007 von der Provinzialrömischen Archäologie der Universität München durchgeführt wurden, ergaben sich neue Erkenntnisse zur Abfolge der verschiedenen, sog. Holz-Erde-Kastelle des 1. Jahrhunderts n.Chr.; vor allem konnte auch das im späten 3. Jahrhundert errichtete Steinkastell lokalisiert und eine spätromische dörfliche Ansiedlung (*vicus*) mit metallverarbeitenden Werkstätten im Vorfeld dieser Befestigung nachgewiesen werden.

## ZAKMIRA

Schriften des Lehr- und Forschungszentrums für die antiken Kulturen des Mittelmeerraumes – Centre for Mediterranean Cultures



Hg.: Dietrich Boschung  
**Grabbauten des 2. und 3. Jahrhunderts in den gallischen und germanischen Provinzen**

Akten des Internationalen Kolloquiums Köln 22. bis 23. Februar 2007  
Bd. 7. 2009. 8°. Br., 332 S., 123 s/w-Abb., 42,- EUR (978-3-89500-695-1)

Der vorgelegte Band basiert auf einem Internationalem Kolloquium des Archäologischen Instituts der Universität zu Köln und des »Lehr- und Forschungszentrums für die antiken Kulturen des Mittelmeerraumes«, welches die Überprüfung, Abrundung und Ergänzung der Untersuchungen zweier herausragender Grabbauten in Duppach-Weiermühle zum Ziel hatte. Es werden sowohl die Forschungsergebnisse zu diesen beiden Monumenten präsentiert, als diese auch in einen größeren Kontext gestellt. So stellen einige Beiträge Grabbauten des 2. und 3. Jahrhunderts aus dem Treverer Land, aus den benachbarten Regionen und aus den entferntesten Nordwestprovinzen vor, während andere Beiträge sich dahingegen mit dem Zusammenhang von Villen und Grabanlagen beschäftigen.

Hg.: Dietrich Boschung –  
Susanne Wittekind

### **Persistenz und Rezeption**

Weiterverwendung, Wiederverwendung und Neuinterpretation antiker Werke im Mittelalter  
Bd. 6. 2008. 8°. Br., 396 S., 138 s/w-Abb., 39,90 EUR (978-3-89500-622-7)

Hg.: Dietrich Boschung –  
Hansgerd Hellenkemper

### **Kosmos der Zeichen**

Schriftbild und Bildformel in Antike und Mittelalter. Begleitbuch zur Ausstellung des Lehr- und Forschungszentrums für die antiken Kulturen des Mittelmeerraumes der Universität zu Köln und des Römisch-Germanischen Museums der Stadt Köln  
Bd. 5. 2007. 8°. Br., 384 S., 120 s/w-Abb., 39,90 EUR (978-3-89500-585-5)

Hg.: Christian Frevel –  
Henner von Hesberg

### **Kult und Kommunikation**

Medien in Heiligtümern der Antike  
Bd. 4. 2007. 8°. Br., 468 S., 116 s/w-Abb., 42,- EUR (978-3-89500-574-9)

Hg.: Dietrich Boschung – Werner Eck  
**Die Tetrarchie**

Ein neues Regierungssystem und seine mediale Präsentation  
Bd. 3. 2006. 8°. Br., 422 S., 108 s/w-Abb., 39,90 EUR (978-3-89500-510-7)

Hg.: Thomas Fischer

### **Bilder von der Vergangenheit**

Zur Geschichte der archäologischen Fächer  
Bd. 2. 2005. 8°. Br./pb., 272 S., 67 s/w-Abb., 2 Tabellen, 29,90 EUR (978-3-89500-442-1)

## Monumenta Artis Romanae

Hg. vom Forschungsarchiv für Antike Plastik am Archäologischen Institut der Universität zu Köln

### Antike Skulpturen in englischen Schlössern

Begründet von Hansgeorg Oehler



Stephanie Dimas – Carola Reinsberg –  
Henner von Hesberg

#### Die Antikensammlungen von Hever Castle, Cliveden, Bignor Park und Knoke (Sussex)

Bd. 38. 2011. 4°. Geb., ca. 412 S.,  
ca. 445 s/w- und 8 Farbabb. auf Tafeln,  
ca. EUR 110,- (978-3-89500-714-9)

Der Band bietet einen aufschlussreichen Querschnitt durch die Sammlungen von Antiken in englischen Schlössern, in diesem Fall in der Grafschaft Sussex. Dabei gewährt Hever Einblick in die Sammel-tätigkeit eines aus den USA stammenden gesellschaftlichen Aufstiegers aus dem Ende des 19. Jahrhunderts, Cliveden entspricht dem Bild einer Sammlung eines traditionellen englischen Aristokraten, der die Antiken auf der *Grand Tour* in Italien zusammenführte, während Bignor Park eine kleine, aber exquisite Sammlung von Antiken aus Griechenland beherbergt.

Barbara Borg – Henner von Hesberg –  
Andreas Linfert

#### Die antiken Skulpturen in Castle Howard

Bd. 31. 2005. 4°. Geb., 312 S., 376 s/w-  
Abb., 9 farbige Abb., 98,- EUR  
(978-3-89500-440-7)

Hg.: Friederike Sinn

#### Katalog der Skulpturen

Reliefgeschmückte Gattungen römi-scher Lebenskultur. Griechische Ori-ginalskulptur. Monumente orientalischer Kulte

Bd. 33. 2006. 4°. Ln., 448 S., 44 s/w-  
Abb., weitere 359 s/w-Abb. auf 112  
Tafeln, 159,- EUR (978-3-89500-393-6)

Christiane Vorster

#### Römische Skulpturen des späten Hellenismus und der Kaiserzeit

Teil 2: Werke nach Vorlagen und Bild-formeln hellenistischer Zeit sowie die Skulpturen in den Magazinen

Bd. 34. 2004. 4°. Ln., 376 S., 560 s/w-  
Abb., 110,- EUR (978-3-89500-392-9)

Hg.: Dietrich Boschung –  
Henner von Hesberg

#### Die antiken Skulpturen in Newby Hall sowie in anderen Sammlungen in Yorkshire

Bd. 35. 2007. 4°. Geb., 320 S., 497 s/w-  
Abb., 4 farbige Abb., 110,- EUR  
(978-3-89500-431-5)

Ines Jucker

#### Skulpturen der Antiken-Sammlung Ennetwies

Teil 2

Bd. 36. 2006. 4°. Ln. mit Schutzum-schlag, 140 S., 102 s/w-Abb., 59,- EUR  
(978-3-89500-490-2)

Hannelore Rose

#### Die römischen Terrakottamasken in den Nordwestprovinzen

Herkunft – Herstellung – Verbreitung  
– Funktion

Bd. 37. 2006. 4°. Geb., 144 S., 512 s/w-  
Abb., 98,- EUR (978-3-89500-504-6)

Hg.: Klaus Junker – Adrian Stähli

## **Original und Kopie**

Formen und Konzepte der Nachahmung  
in der antiken Kunst

2008. 8°. Geb., 348 S., 142 s/w-Abb.,  
78,- EUR (978-3-89500-629-6)

Hg.: Dietrich Boschung –  
Charlotte Trümpler

## **Ruhr Museum. Katalog der etruskischen und italischen Antiken**

Mit einigen Stücken aus dem Museum  
Folkwang Essen

2008. 8°. Geb., 120 S., 173 s/w-Abb.,  
49,- EUR (978-3-89500-627-2)

Gabriele Harter

## **Römische Gläser des Landes- museums Mainz**

1999. 4°. Geb., 498 S., 170 s/w-Abb.,  
7 farbige Abb., 99,- EUR  
(978-3-89500-151-2)

## **Der Jenaer Maler**

Eine Töpferwerkstatt im klassischen  
Athen. Fragmente attischer Trinkscha-  
len der Sammlung Antiker Kleinkunst  
der Friedrich-Schiller-Universität Jena  
8°. Geb., 132 S., 79 s/w-Abb., 8 farbige  
Abb., 22,- EUR (978-3-88226-864-5)

Hg.: Katja Sporn

## **Europas Spiegel**

Die Antikensammlung im Suermond-  
Ludwig-Museum Aachen

2005. 4°. Geb., 280 S., 324 s/w-Abb.,  
30 farbige Abb., 89,- EUR  
(978-3-89500-507-7)

Ulrich Erdmann

## **Römische Spuren in Burgund**

Ein archäologischer Reiseführer  
2004. 8°. Geb., 224 S., 37 s/w-Abb.,  
43 farbige Abb., 19,90 EUR

(978-3-89500-352-3)

Gudrun Schmidt

## **Rabe und Krähe in der Antike**

Studien zur archäologischen  
und literarischen Überlieferung  
2002. 8°. Geb., 228 S., 78 s/w-Abb.,  
49,- EUR (978-3-89500-159-8)



Hg.: Moritz Kiderlen –  
Petros G. Themelis

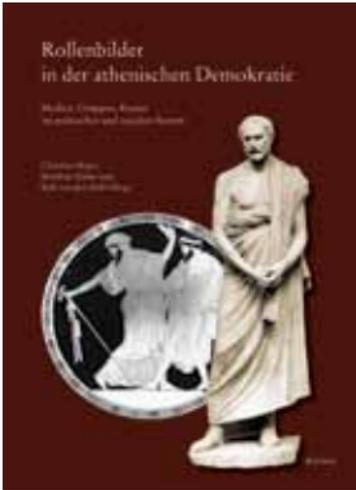
## **Das Poseidonheiligtum bei Akovitika in Messenien**

Struktur und Entwicklungszusammen-  
hang eines regionalen Zentrums.  
Ergebnisse einer Notgrabung 1969 und  
einer Nachuntersuchung und Prospek-  
tion 2005

2010. 4°. Geb., ca. 264 S., zahlr. Abb.,  
12 z.T. farbige Karten als Beilage,  
ca. 128,- EUR (978-3-89500-728-6)

Das nach einem Vorort der heutigen  
Stadt Kalamata benannte Poseidonhei-  
ligtum von Akovitika gewann in der frü-  
hen Eisenzeit beträchtliche Bedeutung,  
obwohl es von Küstensümpfen umge-  
ben war, die den Aufenthalt schwierig  
machten.

Vor dem Hintergrund dieses paradoxen  
Befundes bearbeitete die interdisziplinäre  
Forschungskampagne von 2005,  
die an eine Notgrabung des Jahres 1969  
anschloss, folgenden Fragen: Wie ist die  
Entwicklung des landschaftlichen und  
siedlungsgeographischen Kontextes zu  
rekonstruieren? Welche Faktoren könn-  
ten für die Platzwahl bei der Gründung  
ausschlaggebend gewesen sein? Können  
die im Heiligtum präsenten Akteure,  
der Einzugsbereich und die Konjunkt-  
uren des Heiligtums ermittelt werden?  
Worin bestand die politische Funktion  
des Heiligtums vor und nach dem Aus-  
greifen des lakonischen Territorialstaa-  
tes auf das heutige Messenien?



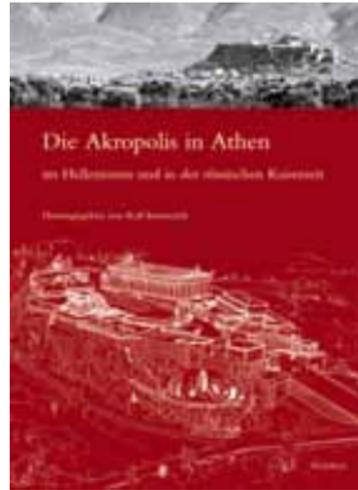
Hg.: Christian Mann – Matthias Haake – Ralf von den Hoff

## **Rollenbilder in der athenischen Demokratie**

Medien, Gruppen, Räume im politischen und sozialen System. Beiträge zu einem interdisziplinären Kolloquium in Freiburg i.Br., 24. bis 25. November 2006  
2009. 8°. Geb., 224 S., 32 s/w-Abb., 59,- EUR (978-3-89500-712-5)

Der Tagungsband umfasst acht archäologische und althistorische Aufsätze mit einem gemeinsamen Untersuchungshorizont: dem komplexen Geflecht von Rollenbildern im klassischen Athen. Mit der Herausbildung der Demokratie wurde der politische Raum gestärkt und als leitendes Prinzip die Gleichheit aller Bürger (bei rigorosem Ausschluss von Frauen und Metöken) formuliert; daneben bestanden aber traditionelle soziale Strukturen mit ganz anders gelagerten Abgrenzungen und Statuszuschreibungen fort. Die resultierenden Spannungen werden anhand ausgewählter Text- und Bildquellen analysiert, wobei auch die Besonderheiten der einzelnen Medien reflektiert werden.

Hg.: Lorenz Winkler-Horacek – Annetta Alexandridis – Markus Wild  
**Mensch und Tier in der Antike**  
Grenzziehung und Grenzüberschreitung  
2009. 8°. Geb., 588 S., 75 s/w-Abb., 40 Tafeln, 58,- EUR (978-3-89500-583-1)



Hg.: Ralf Krumeich – Christian Witschel

## **Die Akropolis von Athen im Hellenismus und in der römischen Kaiserzeit**

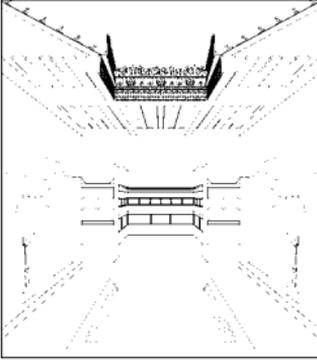
Internationales Kolloquium vom 16. bis 17. Juni 2006 in Bonn  
2010. 8°. Geb., ca. 496 S., ca. 140 s/w-Abb., 2 Falttafeln, ca. 98,- EUR (978-3-89500-713-2)

Im Hellenismus und vor allem in der römischen Kaiserzeit galt die Akropolis als Inbegriff der Größe und »Blütezeit« des klassischen Athen und muss partiell geradezu museale Züge aufgewiesen haben. Dieser Band basiert auf einem internationalen Kolloquium an der Universität Bonn: Autoren aus den Fächern Klassische Archäologie und Alte Geschichte analysieren Bauten, Weihgeschenke und Ehrenstatuen hellenistischer und römischer Zeit (bis zur Spätantike), deren historischen und politischen Kontext sowie den gerade auf der Akropolis gut dokumentierten absichtsvollen Rückbezug auf die Vergangenheit Athens in der Frühzeit der Demokratie und in der Epoche des Perikles.

Christina Leybold  
**Bankettgebäude in griechischen Heiligtümern**  
2008. 8°. Geb., 368 S., 69 s/w-Fotos, 138 s/w-Strichzeichnungen, 82,- EUR (978-3-89500-582-4)

## Studien zur antiken Stadt

Im Auftrag der Kommission zur Erforschung des antiken Städtewesens der Bayerischen Akademie der Wissenschaften herausgegeben von Paul Zanker



Hg.: Martin Bentz – Christoph Reusser  
**Etruskisch-italische und römisch-republikanische Häuser**  
Bd. 9. 2010. 4°. Geb., ca. 300 S.,  
323 s/w-Abb., 5 Farbtafeln,  
ca. 69,- EUR (978-3-89500-779-8)

Im Gegensatz zu den Gräbern und Heiligtümern sind die vorrömischen Wohnhäuser Italiens nur schlecht untersucht. Zwar befasst sich die Etruskologie seit längerem mit Wohnquartieren der frühen Eisenzeit und der archaischen Epoche, die Befunde ab dem 5. Jahrhundert v. Chr. sind jedoch kaum bekannt. Die Beschäftigung mit frühen römischen Häusern hingegen ist durch neue Forschungen in Pompeji und in römischen Koloniestädten mit unterschiedlichen methodischen Ansätzen in den letzten Jahren intensiviert worden.

Der vorliegende Band umfasst die Beiträge eines in Bonn 2009 abgehaltenen Kolloquiums, auf dem die teilweise parallel, häufig aber auch getrennt laufenden Forschungen zum etruskisch-italischen bzw. römisch-republikanischen Wohnhaus zusammengeführt und zu einem fruchtbaren Dialog weiterentwickelt wurden. Es ergibt sich ein systematischer Überblick über die Hausbefunde von der Po-Ebene bis nach Süditalien; das Spektrum der Wohnformen reicht von der Holzhütte bis zum komplexen Atriumhaus. Zahlreiche neue Grabungsergebnisse werden erstmals präsentiert und stellen die Beschäftigung mit dem Thema auf eine neue Grundlage.

### Über diese Reihe:

Die Entwicklung der griechischen *polis* und der römischen *urbs* ist ein zivilisatorischer Prozess, der sich durch die Erforschung der materiellen Überreste und anderer antiker Quellen veranschaulichen lässt.

Die antike Stadt bildete durch vielfältige zweckgerichtete Einrichtungen den Lebens- und Handlungsraum für ihre Bewohner auf politischem, wirtschaftlichem, gesellschaftlichem, religiösem und kulturellem Gebiet. Neben privaten Wohngebäuden entstand eine öffentlich genutzte Funktionsarchitektur weltlichen und religiösen Charakters, durch Verkehrs- und Versorgungsnetze erschlossen, durch Verteidigungsanlagen geschützt. Das Stadtbild war geprägt von diesem Neben- und Miteinander von öffentlichem und privatem Raum, von repräsentativen Kult- und Regierungsgebäuden, aber auch kleinen Unterkünften, von großen Markt- und Handelsflächen, und darüber hinaus von Ausstattungselementen und Baukultur für alle Einrichtungen. Oft lässt sich eine enge Verschränkung von Architektur, Politik und Religion nachweisen: historische und ideologische Konstellationen schlugen sich in der Planung und Anlage von Bauvorhaben und Veränderungen am Stadtbild nieder.

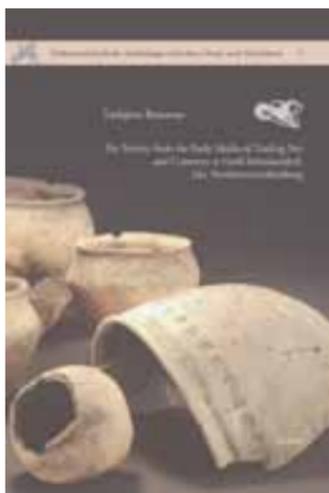
Die von der Kommission zur Erforschung des antiken Städtewesens an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften unter der Leitung von Prof. Dr. Paul Zanker seit 1994 herausgegebene Reihe *Studien zur antiken Stadt* widmet sich all diesen Belangen urbaner Ansiedelungen im antiken Mittelmeerraum.

### In Vorbereitung:

Valentin Kockel – Klaus Müller  
**Bogenmonumente in Pompeji**  
Bd. 10. 2011. 4°.

## Frühmittelalterliche Archäologie zwischen Ostsee und Mittelmeer

Hg. von der Römisch-Germanischen Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts in Frankfurt am Main



Torbjörn Brorsson

### The Pottery from the Early Medieval Trading Site and Cemetery at Groß Strömkendorf, Lkr. Nordwestmecklenburg

Bd. 1. 2010. 4°. Hc, ca. 150 pp., ca. 29,80 EUR (978-3-89500-751-4)

This book is an archaeological study involving natural sciences analyses of the ceramic find material from the settlement and the cemetery of the early medieval trading site Groß Strömkendorf, Nordwestmecklenburg. During the 8<sup>th</sup> and early 9<sup>th</sup> century Slavs, Scandinavians and Saxons used the place as a trading centre, and the site was most likely identical with the *emporium reric*, mentioned in Frankish Annales. The imported ceramics mainly derive from Scandinavia and the coastal region of the North Sea, but a large amount of sherds also came from the Rhineland and the Eifel.



Astrid Tummuscheit

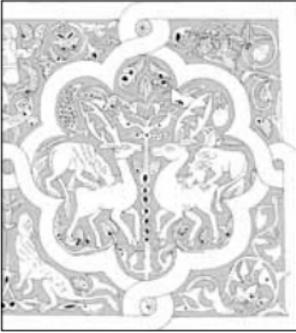
### Die Baubefunde des frühmittelalterlichen Seehandelsplatzes von Groß Strömkendorf, Lkr. Nordwestmecklenburg

Bd. 2. 2011. 4°. 432 S., 112 Textabb., 11 Tabellen, 75 s/w- und 3 Farbtafeln, 7 Beilagen, ca. 59,80 EUR (978-3-89500-789-7)

Mit diesem Band wird die Veröffentlichung der umfangreichen Ausgrabungen an dem frühmittelalterlichen Seehandelsplatz mit Gräberfeld fortgesetzt. Im Mittelpunkt des Werkes stehen die zahlreichen Baubefunde, die durch Ausgrabungen freigelegt und dokumentiert wurden: Grubenhäuser, Brunnen, Gruben, Feuerstellen und Gräben. Das Aussehen der zu Beginn des 8. Jahrhunderts im Bereich eines Naturhafens in der Wismar Bucht gegründeten und nach der Mitte des 8. Jahrhunderts neustrukturierten, schachbrettartig angelegten Siedlung wurde wohl in erster Linie durch Grubenhäuser geprägt, die die Handschrift dänischer und sächsischer Handwerker erkennen lassen. Die Auswertung der Baubefunde und die Rekonstruktion der Siedlungsentwicklung unterstützt die These, dass es sich bei den Befunden aus Groß Strömkendorf um die Überreste des in den Fränkischen Reichsannalen genannten *emporium reric* handelt.

## Madriider Beiträge

Hg. vom Deutschen Archäologischen Institut, Abteilung Madrid



Christian Ewert (†)

### Die Dekorelemente der Elfenbeinskulpturen des Kalifats von Córdoba (Mitte 10. bis Anfang 11. Jh.)

Bd. 31. 2010. 4°. Ln., 170 S., 88 Tafeln mit Abbildungen, 4 Falttafeln, ca. 88,- EUR (978-3-89500-705-7)

Das Lebenswerk des Architekten und Kunsthistorikers Christian Ewert war die Untersuchung und Analyse des westislamischen Bauschmuckes, von seiner Blüte im 10. Jahrhundert bis in das 12. Jahrhundert. Seine letzte, kurz vor seinem Tod abgeschlossene Monographie erweitert unsere Sicht durch die Untersuchung einer eng verwandten Kunstgattung: der spanisch-islamischen Elfenbeinskulpturen. Mit viel Feinsinn und gewohntem Detailreichtum legt der Autor eine umfassende zeichnerische Dokumentation der Dekorflächen von 21 Büchsen und Kästen aus Elfenbein vor, analysiert deren Repertoire an Dekorelementen und setzte diese in Vergleich mit Beispielen des zeitgleich entstandenen Baudekors. Dabei zeigt sich, dass Elfenbeinschnitzer und Baudekorateure zur Zeit des Kalifats von Córdoba im 10. Jahrhundert Seite an Seite arbeiteten und gemeinsam einen überbordenden, nur schwer vollständig zu erfassenden Formen- und Variantenreichtum schufen. Das von ihnen entwickelte Repertoire an Dekorelementen wurde zur Grundlage der islamischen Kunst im westlichen Mittelmeerraum.

Felix Arnold

### Der islamische Palast auf der Alcazaba von Almería

Mit Beiträgen von Lorenzo Cara Barri-  
onuevo, Patrice Cressier und Natascha  
Kubisch

Bd. 30. 2008. 4°. Ln., 352 S., 276 s/w-  
Abb., 17 Tabellen s/w-, 46 Tafeln,  
12 Faltkarten, 110,- EUR  
(978-3-89500-587-9)

Zwischen 1940 und 1952 wurden bei Almería die Reste einer der bedeutendsten islamischen Palastanlagen Andalusiens freigelegt. 500 Jahre lang residierten hier Kleinfürsten und Gouverneure. Anders als die berühmten Bauten bei Granada oder Sevilla blieb der Palast von Almería weitgehend unbeachtet. Felix Arnold dokumentiert erstmals die heute noch sichtbaren Reste und zeichnet die Entwicklung der Anlage von einer militärischen Festung zu einem luxuriösen Palast nach. Weitere Beiträge zur Forschungsgeschichte und zur nachislamischen Besiedlung der Alcazaba runden den Band ab.

Markus Griepentrog

### Mulva V

Die vormunizipale Besiedlung  
von Munigua

Bd. 29. 2008. 4°. Ln., 464 S., 42 Text-  
abb., 6 Klapptafeln, weitere 176 s/w-  
Abb. und 1.078 Strichzeichnungen auf  
89 Tafeln, 98,- EUR (978-3-89500-565-7)

Markus Griepentrog stellt die Funde und Befunde in Munigua (Andalusien) vom Beginn der Besiedlung am Ende des 4. Jahrhunderts v. Chr. bis zur Umgestaltung der Stadt unter den flavischen Kaisern dar und wertet sie aus. Von besonderer Bedeutung ist der umfangreiche Bestand an Gebrauchskeramik aus der frühen Kaiserzeit. Neue Erkenntnisse über Feinkeramik liefern vor allem Funde der *cerámica de barniz rojo*, die diese als erste Versuche einer lokalen Terra-Sigillata-Produktion erweisen.

## Madriдер Mitteilungen

Hg. vom Deutschen Archäologischen Institut, Abteilung Madrid

### Band 51 (2010)

8°. Ln., 596 S., 280 s/w-Abb., 64 farbige Abb., 22 Tab., 1 Faltkarte, ca. 98,- EUR (978-3-89500-753-8)

Aus dem Inhalt: *M. Kunst*: Das Projekt ›Sizandro und Alcabrichel. Zwei kupferzeitliche Siedlungskammern im Vergleich‹ (Torres Vedras, Portugal) – *M. J. Correia Santos*: ›Estelas diademadas‹ – Problemas cronológicos y criterios de clasificación. A propósito del hallazgo de A-da-Moura (Santana da Azinha, Guarda, Portugal) – *D. Marzoli / A. El Khayari*: Vorbericht Mogador (Marokko) 2008 – *R. Rodríguez Muñoz / J. Bermejo Tirado*: El Cortijo del Ahorcado (Baeza, Jaén) y la arquitectura monumental orientalizante en la Península Ibérica – *M. H. Hermanns*: Bleibarenfund vor der Nordwestküste von Ibiza (Balearen). Überlegungen zum Bleihandel in vorrömischer Zeit – *J. F. Fabián García*: Altares rupestres, peñas sacras y rocas con cazoletas. Ocho nuevos casos abulenses y uno salmantino para la estadística, el debate y la reflexión – *J. Jungwirth*: Keramik aus Numantia (Prov. Soria) im Akademischen Kunstmuseum Bonn – *M. Dobson / F. Morales*: Coinage from the Roman Republican Camps at Numantia and Renieblas (Prov. Soria) – *F. Arasa I Gil*: Un retrato femenino de época romana procedente de Sagunto (Valencia) – *M. Koch*: Warum nicht Curvius Silvinus? Eine Hypothese! – *S. Panzram*: Zur Interaktion zwischen Rom und den Eliten im Westen des Imperium: Hispanien, Nordafrika und Gallien – *F. Arnold*: Eine islamische Palastanlage am Stadtrand von Córdoba. Bauanalyse und Rekonstruktion – *C. Pichard*: L'évolution diachronique du paysage urbain des quartiers de la Boatella et de Velluters de la construction de la muraille islamique à nos jours (Valence) – *H. Hanisch*: Die Torre Alfonsina in Lorca (Prov. Murcia)

### Band 50 (2009)

8°. Ln., 718 S., 741 s/w-Abb., 9 farbige Abb., 6 Farbtafeln, 1 Klapptafel, 22 Tab., 110,- EUR (978-3-89500-678-4)

Aus dem Inhalt: *R. Mataloto*: Die kupferzeitlichen Befestigungen von São Pedro – *V. H. Correia*: Ein goldenes Pectoral aus Castro Marim – *J. A. Martín Ruiz*: La muerte en una colonia fenicia de occidente. Las necrópolis fenicia de Malaca – *M. Koch*: Noch einmal: Die ›Großen Familien‹ in Carthago Nova – *F. Teichner*: La determinación del perímetro urbano de luliobriga (Cantabria). Prospecciones geofísicas en el sector de La Llanuca – *M. Belch*: Das frühkaiserzeitliche Votivdepot von San Pedro (Valencia del Ventoso) – *J. Passini*: La Alacava, barrio alto de la Judería de Toledo – *K.-H. Golzio*: Christian Ewert und die westislamische Architektur – *A. León Muñoz*: El palacio visigodo en el Alcázar de Córdoba – *F. Arnold*: Al-Munia ar-Rumaniya (Prov. Córdoba) – *F. Giese-Vögeli*: Die Moschee von Córdoba zwischen Ost und West

### Band 49 (2008)

8°. Ln., 600 S., 209 s/w-Abb., 27 farbige Abb., 25 Karten, 21 Tab., 98,- EUR (978-3-89500-654-8)

### Band 48 (2007)

8°. Ln., 384 S., 200 s/w-Abb., 11 farbige Abb., 78,- EUR (978-3-89500-577-0)

### Band 47 (2006)

8°. Ln., 470 S., 235 s/w-Abb., 5 farbige Abb., 1 Faltkarte, 88,- EUR (978-3-89500-533-6)

### Band 46 (2005)

8°. Ln., 556 S., 474 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 21 Tab., 1 Faltkarte, 98,- EUR (978-3-89500-463-6)

### Band 45 (2004)

8°. Ln., 622 S., 191 s/w-Abb., 2 Farbtafeln, 98,- EUR (978-3-89500-401-8)

## Monumenta Linguarum Hispanicarum

Hg. von Jürgen Untermann

Jürgen Untermann

### Die Münzlegenden

Bd. 1. 4°. Br. Band 1.1: Text; Band 1.2: Tafeln, 135,- EUR (978-3-920153-53-7)

Hg.: Jürgen Untermann

### Die Inschriften in iberischer Schrift in Südfrankreich

Bd. 2. 4°. Br., 376 S., 728 s/w-Abb./, 125,- EUR (978-3-88226-098-4)

Hg.: Jürgen Untermann

### Die iberischen Inschriften aus Spanien

Bd. 3. 4°. Br. Band 3.1: Literaturverzeichnis, Einleitung. Band 3.2: Die Inschriften, 1.002 S., 238,- EUR (978-3-88226-491-3)

Hg.: Jürgen Untermann unter Mitarbeit von Dagmar Wodtko

### Die tartessischen, keltiberischen und lusitanischen Inschriften

Bd. 4. 1998. 4°. Br., 758 S., 171 s/w-Abb., 252 Zeichnungen, 125,- EUR (978-3-88226-892-8)

Dagmar Wodtko

### Wörterbuch der keltiberischen Inschriften

Bd. 5.1. 2000. 4°. Br., 514 S., 114,- EUR (978-3-89500-136-9)

## Zeitschrift für Archäologie Außereuropäischer Kulturen

Hg. von der Kommission für Archäologie Außereuropäischer Kulturen des Deutschen Archäologischen Instituts



### ZAAK 2 (2007)

2008. 4°. Ln., 420 S., 164 s/w-Abb, 204 Farbabb., 88,- EUR (978-3-89500-649-4 / ISSN 1863-0979)

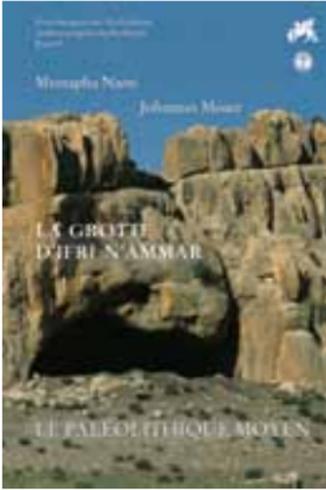
Inhalt: *P. A. Eltsov*: The idea of civilization in ancient Indian literature and South Asian archaeology – *H. Schenk*: Parthian glazed pottery from Sri Lanka and the Indian Ocean trade – *H. Falk*: Ten rock-shelter inscriptions from Ruhuna, southern Sri Lanka – *P. Yule*: Šafar, capital of Himyar, Fifth Preliminary Report, February–March 2005 – *B. Vogt*: Der aktuelle Forschungsstand zum Großen Damm von Marib, Jemen, nach der Winterkampagne 2005/2006 – *S. Magnavita/A. Maga/C. Magnavita/O. A. Idé*: New studies on Marandet (Central Niger) and its trade connections: an interim report – *M. Nami*: Les techno-complexes Ibéromaurusiens d'Ifri El Baroud (Rif Oriental, Maroc) – *F. Schneider*: La céramique non décorée de l'abri de Hassi Ouenzga et le début de l'utilisation des récipients en céramique dans le nord-ouest du Maghreb

### ZAAK 1 (2006)

4°. Ln., 320 S., 162 s/w-Abb., 46 farbige Abb., 18 Tab., 68,- EUR (978-3-89500-537-4)

## Forschungen zur Archäologie Außereuropäischer Kulturen

Hg. von der Kommission für Archäologie Außereuropäischer Kulturen  
des Deutschen Archäologischen Instituts



Mustapha Nami – Johannes Moser

### La Grotte d'Ifri n'Ammar

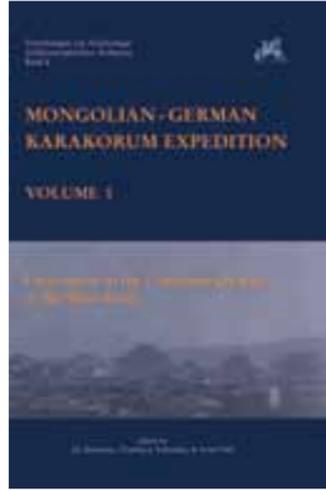
Tome 2. Le Paléolithique Moyen  
Vol. 9. 2010. 4°. Hc, 338 pp., 56 ill. b/w,  
109 ill. (color), 64 tables b/w,  
98,- EUR (978-3-89500-684-5)

Under a German-Moroccan cooperation, research into the early settlement history of eastern Morocco is taking place. One focus of this project is the archaeological excavations in the Ifri n'Ammar cave. The interaction of different disciplines in the processing of the extensive finds from the Ifri n'Ammar revealed many new and important insights into North African cultural sequences and environmental conditions in the time frame of 200,000 to 30,000 years ago. Cultural carrier of the Middle Palaeolithic Aterian is the anatomically modern human of African origin, who distinguishes himself in the Ifri n'Ammar through early and symbolic creations of art and jewelry.

*in Vorbereitung:*

Michael P. Speidel – Tomoko Fukushima  
**Dawn of Japan**

Emperor Jimmu with his Gods and Warriors on Third-Century Bronze Mirrors  
Bd. 10. 2011. 4°.



Ed.: Jan Bemmann – Ulambayar  
Erdenebat – Ernst Pohl

### Mongolian-German Karakorum Expedition

Vol. 1: Excavations in the Craftsmen Quarter at the Main Road  
(= *Bonn Contributions to Asian Archaeology*, Vol. 2)

Bd. 8. 2010. 4°. Geb., 338 S., 436 s/w-Abb., 145 farbige Abb., 32 Tab.,  
5 Karten als Beilage, 98,- EUR  
(978-3-89500-697-5)

Karakorum, die erste Hauptstadt des mongolischen Weltreiches wird seit 1998 von Archäologen der Universität Bonn in einem interdisziplinären und internationalen Kooperationsprojekt erforscht. Die erstmalige langjährige Untersuchung einer neugegründeten Stadt in der mongolischen Steppe wirft neues Licht auf die Komplexität reiternomadischer Organisationsformen. Die Grabungsfläche an der Hauptstraße der Stadt eröffnen tiefe Einblicke in ein chinesisches geprägtes Handwerkerquartier sowie die Lebensumstände der Bewohner im 13./14. Jahrhundert n. Chr. Die Publikation umfasst Funde und Befunde aus den Grabungen in der Stadtmitte sowie Beiträge zur Erforschungsgeschichte Karakorums, aber auch zur Umweltgeographie und zur Religionsgeschichte.



María Fernanda Ugalde  
**Iconografía de la Cultura Tolita**

Lecturas del discurso ideológico en las representaciones figurativas del Desarrollo Regional

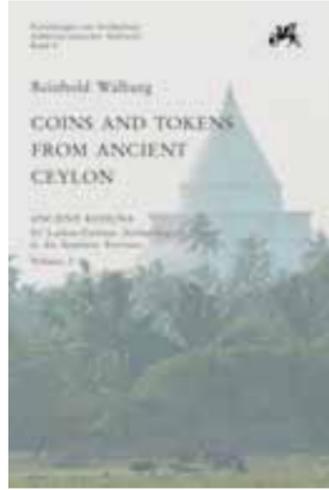
Vol. 7. 2009. 4°. Hc, 224 pp., 80 ill. b/w, 65 halftones (color), incl. CD-Rom, 79,- EUR (978-3-89500-696-8)

Unter den vorspanischen Kulturen Ecuadors ist die Kultur von Tolita für ihre detailreich ausgearbeiteten Figuren bekannt, die häufig Mischwesen darstellen. Mittels der Analyse solcher Darstellungen versucht Maria Fernanda Ugalde sich der Vorstellungswelt der Schöpfer jener Kunstwerke zu nähern und vorsichtige Rückschlüsse auf die Gesellschaftsstruktur von Tolita zu ziehen.

Renate Heckendorf  
**»Bubalin« und »Bovidien«  
in Südmarokko**

Kontext, Klassifikation und Chronologie der Felsbilder im mittleren Draa-Tal  
Bd. 6. 2008. 4°. Geb., 332 S., 105 s/w-Abb., 2 farbige Abb., mit CD-Rom, 69,- EUR (978-3-89500-646-3)

Das Buch untersucht prähistorische Felsbilder aus dem nördlichen Grenzsaum der Sahara. Die Auswertung der Quellen betrifft hauptsächlich Fragen ihrer Klassifikation, ihres Kontextes und ihrer Chronologie. Sie werden mit Bezug auf die Kulturgeschichte, die Klimaentwicklung, die Geographie und die Ethnographie des mittleren Draa-Tales erörtert.



Reinhold Walburg  
**Coins and Tokens from Ancient  
Ceylon**

(= *Ancient Ruhuna. Sri Lanka-German Archaeological Project in the Southern Province*. Vol. 2.)

Vol. 5. 2008. 4°. Hc, 12 pp., 266 ill. b/w, 4 maps, 79,- EUR (978-3-89500-645-6)

Coins are a principal source to elucidate both the pattern of trade between Sri Lanka and the western world in late antiquity and the island's monetary and economic history. The study first and foremost critically compiles and annotates the finds of Late Roman, ancient Indian and local coins discovered in Sri Lanka.

Margarete Prüch – Annette Kieser  
**Tradition und Wandel**

Untersuchungen zu Gräberfeldern in der Westlichen Han-Zeit  
Bd. 4. 2007. 4°. Br., 204 S., 104 s/w-Abb., 69,- EUR (978-3-89500-543-5)

Kurz vor der Reichseinigung durch den Ersten Kaiser Qin Shihuangdi (221 bis 210 v. Chr.) ist China geprägt durch die Machtkämpfe der beiden kulturell unterschiedlichen Staaten Qin und Chu. Mit der Gründung des Zentralstaates im Jahr 221 v. Chr. durch die Qin geht schließlich eine Vereinheitlichung in allen Bereichen des Lebens einher. Die Arbeit untersucht exemplarisch Aspekte von Tradition und Wandel im Gräberfeld jener Zeit.

## Sprachen und Kulturen des Christlichen Orients

Hg. von Johannes den Heijer – Stephen Emmel – Martin Krause – Andrea B. Schmidt



Suzana Hodak

### Die koptischen Textilien im »museum kunst palast« Düsseldorf

Teil 2: Figürliche und ornamentale Purpur- und Buntwirkereien

Bd. 13.2. 2010. 8°. 2 Bände. Geb., Textband: 836 S., Tafelteil: 136 S., CD-Rom mit weiteren Abb., 248,- EUR (978-3-89500-426-1)

Der Katalog knüpft an den von Karl-Heinz Brune bearbeiteten ersten Teil der Textilsammlung des *museum kunst palast* in Düsseldorf an. Er komplettiert mit insgesamt 276 Katalognummern den Textilbestand des Museums, der gesichert der Sammlung des Kanonikus Franz Bock (Aachen) zuzuschreiben und mit einiger Wahrscheinlichkeit nach Achmim (Panopolis) zu verorten ist. Das behandelte Konvolut umfasst bis auf wenige Ausnahmen jene Textilien, deren Purpur- und Buntwirkereien rein ornamentalen Dekor aufweisen bzw. bei figürlichen Motiven sich ausschließlich auf Tiermotive beschränken.

Karl-Heinz Brune

### Die koptischen Textilien im »museum kunst palast« Düsseldorf

Teil 1: Wirkereien mit figürlichen Motiven

Bd. 13.1. 2004. Geb., 312 S., 9 Textabb., CD mit Bilddaten, 98,- EUR (978-3-89500-397-4)



Suzana Hodak

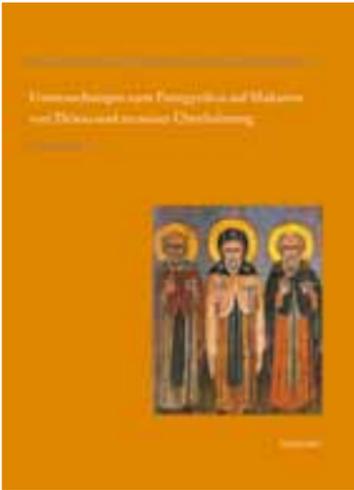
### Ornamentale Purpurwirkereien

De variis purpureis segmentis, paragaudis, clavis et ceteris ornamentis cum ornamento

Bd. 19. 2010. 8°. 3 Bände. Geb. Band 1: Textband: ca. 650 S., Band 2: Bestandskatalog: ca. 220 S. mit 215 Tafeln, Band 3: Ornamentkatalog: ca. 810 S. mit 800 Tafeln, ca. 230,- EUR (978-3-89500-788-0)

Den ornamentalen Purpurwirkereien kommt nicht nur unter den Textilfunden aus Ägypten in quantitativer als auch qualitativer Hinsicht ein besonderer Stellenwert zu. Vielmehr können sie auch als Hauptrepräsentant des ornamentalen Schaffens in der »koptischen« Kunst gelten.

Mit der vorliegenden dreibändigen Arbeit wurde auf diesem Gebiet Grundlagenarbeit geleistet. Eine beachtliche Materialsammlung von rund 2360 Purpurwirkereien wurde einer detaillierten Analyse unterzogen, in Form einer Datenbank und eines Bestandskataloges dokumentiert und der Status quo des Ornamentrepertoires in einem Ornamentkatalog erfasst. Als Ergebnis liegt ein Handbuch vor, das ein unerlässliches Arbeitsinstrumentarium nicht nur für die künftige Beschäftigung mit dieser Objektgruppe darstellen dürfte.



Samuel Moawad

**Untersuchungen zum Panegyrikos auf Makarios von Tkōou und zu seiner Überlieferung**

Bd. 18. 2010. 8°. 360 S., 9 Tabellen, ca. 68,-EUR (978-3-89500-780-4)

Der *Panegyrikos* (Lobrede) auf den koptischen Bischof Makarios (5. Jahrhundert) von der Stadt Tkōou in Oberägypten ist der einzige vollständige koptische Text, der vom Konzil von Chalkedon im Jahr 451 berichtet. Er ist eine Mischung aus Hagiographie, Kirchengeschichte und Theologie. Neben einer tiefgreifenden Untersuchung des *Panegyrikos* im Allgemeinen bietet diese Studie zum ersten Mal eine Edition der arabischen Version des *Panegyrikos*, begleitet von einer deutschen Übersetzung. Dieses Buch zeigt auch, wie oft dieser Text in späteren Quellen nachlebt. Darüber hinaus wird der *Panegyrikos* auf Makarios als Basis benutzt, um ein Licht auf die Philosophie der Kirchengeschichtsschreibung bei den Kopten zu werfen.

Nino Doborjginidze

**Die georgische Sprache im Mittelalter**

Bd. 17. 2009. Geb., 312 S., 79,- EUR (978-3-89500-688-3)

Francisco del Río Sánchez

**Catalogue des manuscrits de la fondation Georges et Mathilde Salem (Alep, Syrie)**

Vol. 16. 2008. 8°. Hc, 352 pp., 98,- EUR (978-3-89500-628-9)

Hg.: Hans Reinhard Seeliger, bearbeitet von Kirsten Krumeich

**Archäologie der antiken Bischofssitze**  
Bd. 15. 2007. 8°. Geb., 176 S., 32 s/w-Abb., 49,- EUR (978-3-89500-501-5)

Hg.: Andrea Schmidt – Stephan Westphalen

**Christliche Wandmalereien in Syrien**  
Qara und das Kloster Mar Yakub  
Bd. 14. 2005. 8°. Geb., 288 S., 104 s/w-Abb., 41 farbige Abb., 1 Tabelle, 89,- EUR (978-3-89500-395-0)

Ed.: Gregorio del Olmo Lete

**Catalogue des manuscrits conservés dans la bibliothèque de l'archevêché grec-catholique d'Alep (Syrie)**  
Vol. 12. 2003. 8°. Hc, 228 pp., 98,- EUR (978-3-89500-368-4)

Siegfried Richter

**Studien zur Christianisierung Nubiens**  
Bd. 11. 2003. 8°. Geb., 216 S., 28 s/w-Abb., 1 Karte, 4 Tabellen, 42,- EUR (978-3-89500-311-0)

Karl Pinggéra

**All-Erlösung und All-Einheit**  
Studien zum »Buch des heiligen Hierotheos« und seiner Rezeption in der syrisch-orthodoxen Theologie  
Bd. 10. 2002. 8°. Geb., 228 S., 58,- EUR (978-3-89500-305-9)

Gohar Gasparyan

**Das armenische Tempus- und Modusystem**  
Synchrone und diachrone Analyse  
Bd. 9. 2000. 8°. Geb., 162 S., 38,- EUR (978-3-89500-198-7)

Erica Cruikshank Dodd

**Medieval Painting in the Lebanon**  
Vol. 4. 2004. 4°. Hc, 460 pp., 371 ill. b/w, 94 ill. (color), 248,- EUR (978-3-89500-208-3)

Herrman Goltz

**Rescued Armenian Treasures from Cilicia**

Sacred Art from the Museum in Antelias, Lebanon  
Vol. 7. 2000. 4°. Hc, 184 pp., 148 ill. (color), 58,- EUR (978-3-89500-197-0)

Uwe-Karsten Plisch

## **Einführung in die koptische Sprache**

Sahidischer Dialekt

Bd. 5. 1999. 8°. Geb., 192 S., 39,- EUR

(978-3-89500-094-2)

Hg.: Martin Krause

## **Ägypten in spätantik-christlicher Zeit**

Einführung in die koptische Kultur

Bd. 4. 1998. 8°. Geb., 404 S., 80 s/w-

Abb., 9 farbige Abb., 52,- EUR

(978-3-89500-079-9)

Hg.: Martin Krause – Sofia Schaten

## **ΘΕΜΕΛΙΑ**

Spätantike und koptologische Studien.

Peter Grossmann zum 65. Geburtstag

Bd. 3. 1998. 8°. Geb., 348 S., 2 Pläne in

Tasche, 68,- EUR (978-3-89500-063-8)

Hg.: Günter Prinzing – Andrea Schmidt

## **Das Lemberger Evangeliar**

Eine wiederentdeckte armenische Bil-

derhandschrift des 12. Jahrhunderts

Bd. 2. 1998. 4°. Ln. mit Schutzum-

schlag, 249 S., 43 s/w-Abb., 53 farbige

Abb., 110,- EUR (978-3-88226-903-1)

Siegfried Richter

## **Die Aufstiegspsalmen des Herakleides**

Untersuchungen zum Seelenaufstieg

und zur Seelenmesse bei den Manichäern

Bd. 1. 1998. 8°. Geb., 212 S., 28,- EUR

(978-3-89500-056-0)

Hg.: Jürgen Tubach – Mustafa Arafa unter

Mitarbeit von Sophia Vashalomidze

## **Inkulturation des Christentums im**

### **Sasanidenreich**

2007. 8°. Geb., 324 S., 41 s/w-Abb.,

69,- EUR (978-3-89500-560-2)

Hg.: Rainer Warland

## **Bildlichkeit und Bildorte von Liturgie**

2002. 8°. Br., 160 S., 35 s/w-Abb.,

39,80 EUR (978-3-89500-257-1)

Hg.: Cäcilia Fluck – Lucia Langener –

Siegfried Richter – Sofia Schaten –

Gregor Wurst

## **Divitiae Aegypti**

Koptologische und verwandte Studien

8°. Ln., 396 S., 80 s/w-Abb.,

68,- EUR (978-3-88226-835-5)



Reiner Sörries

## **Christliche Archäologie compact**

Ein topographischer Überblick.

Europa – Asien – Afrika

2010. 8°. Geb., ca. 500 S., ca. 260 Abb.,

ca. 98,- EUR (978-3-89500-792-7)

*Christliche Archäologie compact* ist die erste Gesamtdarstellung archäologischer Stätten der Spätantike und des Frühen Christentums von den britischen Inseln über den Sudan und Marokko bis nach China. Die große Welt der Christlichen Archäologie wird nach Ländern geordnet, und die wichtigsten Stätten werden vorgestellt. So entsteht ein Panorama der frühchristlichen Kunst, wobei die regionalen Besonderheiten charakterisiert werden. Damit wird die Bedeutung der frühchristlichen Zentren zwischen Rom und Konstantinopel nicht relativiert, aber der Blick für die Provinzen und die angrenzenden Landschaften wird geschärft. Bewusst werden dabei die Grenzen des ehemaligen Imperium Romanum überschritten. Dank eines umfassenden Registers gewinnt das Werk nahezu lexikalischen Charakter.

Reiner Sörries

## **Daniel in der Löwengrube**

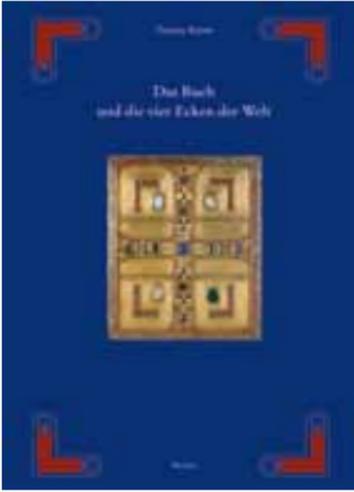
Zur Gesetzmäßigkeit frühchristlicher Ikonographie

2005. 8°. Geb., 244 S., 48 s/w-Abb.,

72,- EUR (978-3-89500-469-8)

## Spätantike · Frühes Christentum · Byzanz

Hg. von Franz Alto Bauer – Beat Brenk – Johannes G. Deckers – Arne Effenberger



Thomas Rainer

### **Das Buch und die vier Ecken der Welt – von der Hülle der Thorarolle zum Deckel des Evangeliencodex**

Eine Studie zur Entwicklung der Ikonographie des spätantiken Prachteinbands unter besonderer Berücksichtigung der von Theodelinda gestifteten Buchdeckel aus Monza

Bd. B 27. 2010. 4°. Geb., ca. 350 S., ca. 138 s/w- und 118 farbige Abb. auf Tafeln, ca. 98,- EUR (978-3-89500-709-5)

Ein englisches Sprichwort warnt: »Don't judge a book by its cover.« Auf den Einband richten sich noch vor dem Öffnen die Blicke der Leser, die sich seinem Eindruck nur schwer entziehen. Ausgehend von der berühmtesten Bücherhülle der Spätantike, die die Langobardenkönigin Theodelinda um 600 der Basilika San Giovanni in Monza stiftete, gelingt es dem Autor, die Voraussetzungen der Entstehung des spätantiken Prachteinbands in der christlichen Auseinandersetzung mit der Verwahrung der heiligen Schriften im Judentum zu bestimmen.



Antje Bosselmann-Ruickbie

### **Byzantinischer Schmuck des 9. bis frühen 13. Jahrhunderts**

Untersuchungen zum metallenen dekorativen Körperschmuck der mittelbyzantinischen Zeit anhand datierter Funde aus Griechenland und Bulgarien

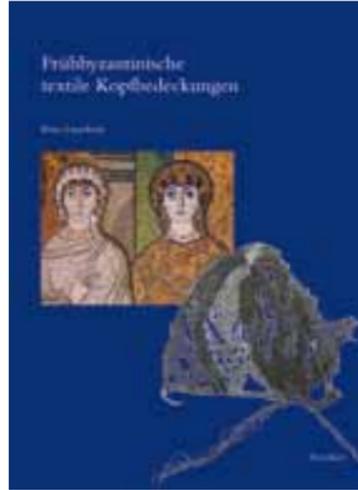
Bd. B 28. 2010. 4°. Geb., ca. 352 S., ca. 493 s/w-Abb., 222 farbige Abb., ca. 128,- EUR (978-3-89500-717-0)

Byzantinische Luxusobjekte wurden trotz ihres bereits im Mittelalter legendären Rufes in der Forschung lange Zeit vernachlässigt. Erstmals behandelt dieser Band den Gold-, Silber- und Bronzeschmuck des 9. bis frühen 13. Jahrhunderts in einer Gesamtschau. Ein bebildeter Katalog legt rund 170 datierte Objekte vor, die durch Vergleichsbeispiele sowie das Heranziehen von Quellen in einen größeren Kontext gestellt werden. Die vier Hort- sowie zahlreiche Einzelfunde werden hinsichtlich der Materialien und Techniken, der Typologie und Ikonographie, des Stil sowie der Trägerschaft, Trageweise und Funktion untersucht. Dadurch erhält man nicht nur einen Einblick in das Alltags- und Hofleben, sondern auch Hinweise auf kaiserliche Insignien und Repräsentation sowie den diplomatischen Geschenke-Austausch im Mittelalter.



Anna Elin von Törne  
**Stadtbelagerung in der Spätantike -  
 das Berliner Holzrelief**  
 Bd. B 29. 2010. 8°. Geb., ca. 288 S.,  
 ca. 146 s/w-Abb., ca. 68,- EUR  
 (978-3-89500-777-4)

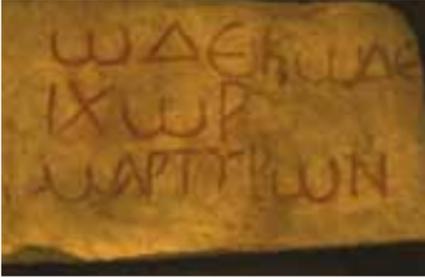
Seit der ersten Publikation im Jahr 1901 wurde das einzigartige Holzrelief aufgrund seines Fundortes in Ägypten immer dem koptischen Kunstkreis zugeordnet. Es blieben jedoch erhebliche Unklarheiten zu seiner eindrucksvollen und detailreichen Darstellung. Mit der hier vorliegenden realienkundlichen, ikonographischen und stilistischen Analyse wird nun nachgewiesen, dass das Holzrelief der weströmischen Kunst des 5. Jahrhunderts zuzurechnen ist. Illustriert wird die Niederschlagung der Usurpation des Johannes und seiner hunnischen Reiter vor den Toren der Stadt Ravenna durch die römischen Legionäre der Galla Placidia im Sommer 425 n. Chr. Diese historische Einordnung stellt das Relief in einen neuen Forschungsfokus.



Petra Linscheid  
**Frühbyzantinische textile Kopf-  
 bedeckungen**  
 Typologie, Verbreitung, Chronologie  
 und soziologischer Kontext nach  
 Originalfunden  
 Bd. B 30. 2010. 8°. Geb., ca. 442 S.,  
 ca. 403 s/w-Abb., 20 farbige Abb.,  
 ca. 98,- EUR (978-3-89500-721-7)

Die Auswertung archäologischer Textilien für die antike Kulturgeschichte steckt erst in den Anfängen. Die vorliegende Arbeit leistet hierzu einen Beitrag, indem sie mehr als 600 originale Kopfbedeckungen spätrömischer und frühbyzantinischer Zeit katalogisiert und in Hinblick auf ihre Lokalisierung, Datierung, soziologische Zusammenhänge, bildliche und schriftliche Quellen sowie Vorläufer und Nachfolger auswertet. Die überwiegende Zahl der behandelten Stücke ist bisher unpubliziert; zahlreiche werden erstmals als Kopfbedeckung identifiziert und rekonstruiert. Das Buch bildet damit eine Materialgrundlage für Kostümhistoriker, Textilwissenschaftler, Archäologen, Soziologen, Kunstwissenschaftler, Philologen und Museumskuratoren.





Robert Born

**Die Christianisierung der Städte der Provinz Scythia Minor**

Ein Beitrag zum spätantiken Urbanismus auf dem Balkan  
2010. 8°. Geb., ca. 320 S., 167 s/w-Abb., ca. 78,- EUR (978-3-89500-782-8)

Die zwischen der Donaumündung und der westlichen Schwarzmeerküste gelegene Provinz Scythia Minor stellte sowohl aus militärischer wie auch kirchenpolitischer Perspektive einen wichtigen Vorposten Konstantinopels dar. Gleichzeitig zeichnete sich diese Region durch ein historisch gewachsenes Nebeneinander unterschiedlicher kultureller und damit auch urbanistischer Traditionen aus. Am Beispiel der ehemaligen griechischen Kolonien Histria und Tomis (Constanța) und der kaiserzeitlichen Stadtgründung Tropaeum Traiani (Adamclisi) wird eine Rekonstruktion der Veränderungen der urbanistischen Strukturen vor dem Hintergrund des Aufstiegs des Christentums zu einer zentralen Instanz von Staat und Gesellschaft untersucht. Im Zentrum steht dabei die Rekonstruktion der Veränderungen im urbanistischen Gefüge der spätantiken Städte aufgrund der Analyse der vertikalen und horizontalen Bezüge der neu errichteten Kirchen und Sepulchralanlagen aber auch der bisher vernachlässigten Teilbereiche wie die Stadtmauern und die Wohn- und Handwerkskomplexe.



Anja Kalinowski

**Frühchristliche Reliquiare im Kontext von Kultstrategien, Heilserwartung und sozialer Selbstdarstellung**

2010. 8°. Geb., ca. 352 S., ca. 280 s/w-Abb., ca. 59,- EUR (978-3-89500-794-1)

Die Studie bietet erstmals eine umfassende Untersuchung frühchristlicher Reliquiare im Kontext ihrer vielfältigen Bedeutungs- und Nutzungsbereiche. Unter Berücksichtigung aller dokumentierten Fundsituationen sowie schriftlicher Quellen zum Reliquienkult werden Grundbedingungen der Herstellung von Reliquiaren, die einzelnen Benutzerkreisen und deren Einfluss auf die Gestaltung der Gefäße aufgezeigt. Ein besonderer Fokus wird auf die Frage nach dem Verhältnis von Form und Funktion der Reliquiare gerichtet. Die Studie berührt Grundlagen vieler Disziplinen, die sich mit dem frühchristlichen Reliquienkult auseinandersetzen (Kunstgeschichte, Christliche Archäologie, Geschichte, Theologie, Religionswissenschaft u. a.).

Markus Ritter

**Der frühislamische Residenzbau in Khirbat al-Minya am See von Tiberias, 8. Jahrhundert**

Die umayyadische und spätantike Baudekoration mit einer Einführung in den Bau  
2011. 4°. Geb., ca. 300 S., 56 s/w- und 4 Farbtafeln, ca. EUR 98,- (978-3-89500-679-1)

Cäcilia Fluck – Petra Linscheid –  
Susanne Merz

**Staatliche Museen zu Berlin – Preu-  
ßischer Kulturbesitz. Skulpturen-  
sammlung und Museum für Byzanti-  
nische Kunst. Bestandskataloge**

Band 1: Textilien aus Ägypten

Teil 1: Textilien aus dem Vorbesitz

Theodor Graf, Carl Schmidt und dem  
Ägyptischen Museum Berlin

Bd. A 1. 2000. 4°. Geb., 276 S., 179 s/w-  
Abb., 30 farbige Abb., 14 Zeichnungen,  
92,- EUR (978-3-89500-132-1)

Bearbeitet von/Edited by: Janette Witt

**Staatliche Museen zu Berlin – Preu-  
ßischer Kulturbesitz. Skulpturen-  
sammlung und Museum für Byzanti-  
nische Kunst. Bestandskataloge**

Band 2: Werke der Alltagskultur.

Teil 1: Menasampullen

Bd. A 2. 2000. 4°. Geb., 180 S., 136 s/w-  
Abb., 62,- EUR (978-3-89500-207-6)

Dorothee Renner-Volbach

**Die so genannten koptischen Texti-  
lien im Museum Andreasstift  
der Stadt Worms**

Bestandskatalog

Bd. A 11. 2002. 4°. Geb., 128 S., 67 s/w-  
Abb., 15 farbige Abb., 58,- EUR  
(978-3-89500-226-7)

Kirsten Krumeich

**Spätantike Bauskulptur  
aus Oxyrhynchos**

Lokale Produktion – äußere Einflüsse

Bd. A 12. 2003. 4°. 2 Bände. Geb.

Band 1: Text und Abb. 222 S., 68 s/w-  
Abb.; Band 2: Katalog und Tafeln.

306 S., 677 s/w-Abb., 3 farbige Abb.,  
128,- EUR (978-3-89500-304-2)

Elisabet Enß

**Holzschnitzereien der spätantiken  
bis frühislamischen Zeit aus Ägypten**

Funktion und Dekor

Bd. A 13. 2005. 4°. Geb., 476 S., 969 s/w-  
Abb., 19 farbige Abb., 178,- EUR  
(978-3-89500-398-1)

Cristina Thieme

**Das Tafelbild aus der Kathedrale  
von Trogir**

Kunsttechnologischer Studien zur  
Tafelmalerei Dalmatiens des 13. Jahr-  
hunderts

Bd. A 14. 2008. 4°. Geb., 292 S.,

120 s/w-Abb., 49 s/w-Strichzeich-

nungen, 224 farbige Fotos, 2 farbige  
Strichzeichnungen, 88,- EUR

(978-3-89500-562-6)

Annemarie Stauffer

**Antike Musterblätter**

Wirkkartons aus dem spätantiken

und frühbyzantinischen Ägypten

Bd. A 15. 2008. Geb., 248 S., 225 s/w-

Fotos, 108 farbige Abb., 31 s/w-Strich-  
zeichnungen, 138,- EUR

(978-3-89500-584-8)

Pascal Weitmann

**Sukzession und Gegenwart**

Zu theoretischen Äußerungen über bil-  
dende Künste und Musik von Basileios  
bis Hrabanus Maurus

Bd. B 2. 1997. 8°. Geb., 392 S., 24 s/w-

Abb., 42,- EUR (978-3-88226-954-3)

Joachim Kramer

**Spätantike korinthische Säulen-  
kapitelle in Rom**

Bei S. Paolo fuori le mura, in S. Maria  
in Domnica und andere

Bd. B 3. 1998. 8°. Geb., 224 S., 63 s/w-

Abb., 48,- EUR (978-3-88226-926-0)

Carola Jäggi

**San Salvatore in Spoleto**

Studien zur spätantiken und frühmit-  
telalterlichen Architektur Italiens

Bd. B 4. 1998. 8°. Geb., 472 S., 125 s/w-

Abb., 2 Falttafeln, 62,- EUR

(978-3-89500-078-2)

Peter Baumann

**Spätantike Stifter im Heiligen Land**

Darstellungen und Inschriften auf  
Bodenmosaiken in Kirchen, Synagogen  
und Privathäusern

Bd. B 5. 1999. 8°. Geb., 484 S., 48 s/w-

Abb., 14 Zeichnungen, 6 Karten,

5 Pläne, 5 Falttafeln, 52,- EUR

(978-3-89500-103-1)

Ida Sinkevic

**The Church of St. Panteleimon  
at Nerezi**

Architecture, Programme, Patronage  
Vol. B 6. 2000. 4°. Hc, 228 pp., 88 ill.  
b/w, 68 ill. (color), 128,- EUR  
(978-3-89500-129-1)

Hg.: Guntram Koch

**Byzantinische Malerei. Bild-  
programme – Ikonographie – Stil**

Symposium in Marburg vom 25. bis 29.  
Juli 1997  
Bd. B 7. 2000. 8°. Geb., 502 S., 130 s/w-  
Abb., 63 farbige Abb., 128,- EUR  
(978-3-89500-130-7)

Bratislav Pantelic

**The Architecture of Decani and the  
Role of Archbishop Danilo II**

Vol. B 9. 2002. 8°. Hc, 196 pp., 75 ill.  
b/w, 58,- EUR (978-3-89500-239-7)

Beat Brenk

**Die Christianisierung der spät-  
römischen Welt**

Stadt, Land, Haus, Kirche und Kloster  
in frühchristlicher Zeit  
Bd. B 10. 2003. 4°. Geb., 400 S.,  
283 s/w-Abb., 2 Tabellen, 4 Schemata  
(davon 2 farbig), 49,90 EUR  
(978-3-89500-308-0)

Thomas Dittelbach

**Rex Imago Christi**

Der Dom von Monreale – Bildsprache  
und Zeremoniell in Mosaikkunst und  
Architektur  
Bd. B 12. 2003. 8°. Geb., 452 S., 34 s/w-  
Abb., 57 farbige Abb., 59,- EUR  
(978-3-89500-317-2)

Barbara Zimmermann

**Die Wiener Genesis im Rahmen  
der antiken Buchmalerei**

Ikonographie, Darstellung, Illustrati-  
onsverfahren und Aussageintention  
Bd. B 13. 2003. 8°. Geb., 336 S., 92 s/w-  
Abb., 8 farbige Abb., 49,- EUR  
(978-3-89500-319-6)

Karin Krause

**Die illustrierten Homilien des  
Johannes Chrysostomos in Byzanz**

Bd. B 14. 2004. 4°. Geb., 548 S.,  
197 s/w-Abb., 56 farbige Abb.,  
98,- EUR (978-3-89500-320-2)

Neslihan Asutay-Effenberger –  
Arne Effenberger

**Die Porphyrsarkophag der ost-  
römischen Kaiser**

Versuch einer Bestandserfassung, Zeit-  
bestimmung und Zuordnung  
Bd. B 15. 2006. 8°. Geb., 220 S., 63 s/w-  
Abb., 11 farbige Abb., 7 Tabellen,  
58,- EUR (978-3-89500-353-0)

Andreas Thiel

**Die Johanneskirche in Ephesos**

Bd. B 16. 2005. 4°. Geb., 240 S.,  
213 s/w-Abb., 78,- EUR  
(978-3-89500-354-7)

Holger A. Klein

**Byzanz, der Westen und das  
»wahre« Kreuz**

Die Geschichte einer Reliquie und ihrer  
künstlerischen Fassung in Byzanz und  
im Abendland  
Bd. B 17. 2004. 8°. Geb., 532 S.,  
211 s/w-Abb., 58,- EUR  
(978-3-89500-316-5)

Lioba Theis

**Flankenräume im mittel-  
byzantinischen Kirchenbau**

Zur Befundsicherung, Rekonstruktion  
und Bedeutung einer verschwundenen  
architektonischen Form in Konstan-  
tinopel  
Bd. B 18. 2005. 4°. Geb., 368 S.,  
260 s/w-Abb., 1 Faltkarte, 98,- EUR  
(978-3-89500-359-2)

Tomas Lehmann

**Paulinus Nolanus und die Basilica  
Nova in Cimitile / Nola**

Studien zu einem zentralen Denkmal  
der spätantik-frühchristlichen Archi-  
tektur  
Bd. B 19. 2004. 4°. Geb., 476 S.,  
274 s/w-Abb., 42 farbige Abb., 3 Falt-  
karten, 169,- EUR (978-3-89500-133-8)

Jeffrey Spier

## Late Antique and Early Christian Gems

Vol. B 20. 2007. Hc, 388 pp., 1,300 ill. b/w, 198,- EUR (978-3-89500-434-6)

Hg.: Michael Altripp – Claudia Nauerth  
**Architektur und Liturgie**

Akten des Kolloquiums vom 25. bis 27.

Juli 2003 in Greifswald

Bd. B 21. 2006. 8°. Geb., 348 S., 98 s/w-Abb., 98,- EUR (978-3-89500-474-2)

Joachim Kramer

## Justinianische Kämpferkapitelle mit einem Dekor aus Paaren von Zweigen und die Nachfolgekaptelle im Veneto

Bd. B 22. 2006. 8°. Geb., 212 S., 107 s/w-Abb., 84,- EUR (978-3-89500-491-9)

Hg.: Franz Alto Bauer – Christian Witschel  
**Statuen in der Spätantike**

Bd. B 23. 2007. 8°. Geb., 500 S., 202 s/w-Abb., 4 farbige Strichzeichnungen, 1 Faltafel, 98,- EUR (978-3-89500-576-3)

Hg.: Gudrun Bühl – Anthony Cutler – Arne Effenberger

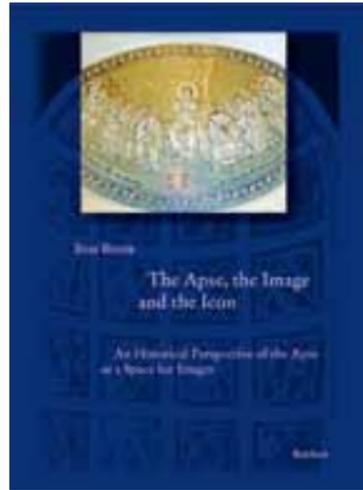
## Spätantike und byzantinische Elfenbeinbildwerke im Diskurs

Bd. B 24. 2008. 8°. Geb., 320 S., 127 s/w-Abb., 52 farbige Abb., 118,- EUR (978-3-89500-497-1)

Hg.: Ina Eichner – Vasiliki Tsamakda  
**Syrien und seine Nachbarn von der Spätantike bis in die islamische Zeit**

Bd. B 25. 2009. Geb., 308 S., 92 s/w-Abb., 20 Karten und Pläne, 15 Zeichnungen, 1 Tabelle, 98,- EUR (978-3-89500-674-6)

Dreizehn Beiträge beleuchten verschiedene Aspekte der syrischen Architektur und Baudekoration, Malerei und christlichem Kult in Syrien wie auch zum Verhältnis Syriens zu Kilikien, Ägypten und Konstantinopel in byzantinischer bzw. islamischer Zeit. Das Spektrum der ausgewählten Themen ist breit gefasst und bietet einen Überblick über die aktuellen Syrien-Forschungen der byzantinischen Archäologie und Kunstgeschichte Deutschlands.



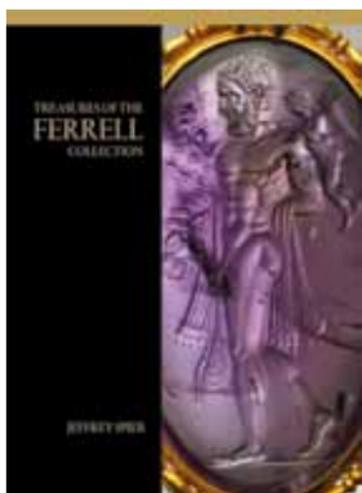
Beat Brenk

## The Apse, the Image and the Icon

An Historical Perspective of the Apse as a Space for Images

Vol. B 26. 2009. 8°. Hc, 220 pp., 106 ill. b/w, 37 ill. (color), 29,90 EUR (978-3-89500-703-3)

This book deals with the apse as a showcase for images in the early Christian and early Byzantine periods. Two opposed traditions, harking back to early imperial times, nourished the invention of the Christian apse image: on the one hand there were statues in apses of pagan temples and imperial cult rooms which were venerated during cult ceremonies, on the other hand, there were apse mosaics in *nymphaea* where aquatic myths and figures celebrated the amenities of water. Christian apse mosaics originated within this context and in spite of the Old Testament prohibition of the image. Mosaics and frescoes in apses of cult rooms generated very particular effects, evoking in the viewer respect, admiration, awe and maybe even veneration. The capacity of the image to have an impact on the viewer could not be decreed by the Church, but this was an affair manifested more or less casually according to the inventive power of the artist. This book explores the interactions between the various image-media during the early Christian and early Byzantine periods; it particularly investigates the participation of the viewer and of the patron.



Jeffrey Spier

## **Treasures of the Ferrell Collection**

2010. 4°. Hc and book jacket, 340 pp., 391 ill. (color), ca. 98,- EUR (978-3-89500-795-8)

James Ferrell has collected Greek and Roman antiquities for many years to satisfy his life-long interest in ancient history. His collection is particularly important for its focus on jewelry, engraved gems and cameos, imperial medallions, and silver plate dating from the end of the Roman Empire and the early Byzantine period (3<sup>rd</sup> to 7<sup>th</sup> centuries AD). It was at this time that the Roman Empire was gradually overrun by barbarian invaders and shifted its capital eastward, to the newly founded city of Constantinople.



The Ferrell Collection is particularly rich in objects made of precious metal created in royal and imperial workshops, ranging from jewelry of the Hellenistic Greek kings to medallions and brooches presented by the Roman emperors to high officials and military officers. Also included are beautifully made objects from Gothic craftsmen of the fifth and sixth centuries, including gold and silver buckles and jewelry inlaid with garnets. The catalogue continues with a superb assemblage of Byzantine jewelry and an important selection of sixth-century ecclesiastical silver vessels.

Jeffrey Spier has published extensively on Greek and Roman gems and jewelry and on early Christian and Byzantine art. His books include *Late Antique and Early Christian Gems* (2007), published at Reichert Verlag.





Hg.: Nadin Burkhardt –  
Rudolf H. W. Stichel

## **Die antike Stadt im Umbruch**

Kolloquium in Darmstadt, 19. bis 20.  
Mai 2006

2010. 8°. Geb. 286 S., 86 s/w-Abb.,  
13 farbige Abb., 69,- EUR  
(978-3-89500-761-3)

Der vorliegende Band geht auf die Tagung *Die antike Stadt im Umbruch* zurück, die im Mai 2006 in Darmstadt stattfand. Zentrales Thema ist die Veränderung und Gestaltung des Stadtraumes in der Spätantike, einem besonders durch Umbrüche geprägten Zeitraum. In der Auseinandersetzung mit dem Stadtraum wurden den Fragen nach der Platzgestaltung und -veränderung, nach dem Umgang mit älteren Strukturen und deren Bedeutung, nach neuen Wegen in der Gestaltung des öffentlichen und privaten Lebensraumes, nach stadtstrukturellen Neuerungen und ortsspezifischen Entwicklungen römischer Städte nachgegangen. Besonders deutlich trat dabei die heterogene Entwicklung in den einzelnen Städten hervor.



Hg.: Ernst-Herzfeld-Gesellschaft  
**Beiträge zur islamischen Kunst  
und Archäologie**

Bd. 2. 2010. 8°. Geb., 246 S., 99 s/w-  
Abb., 48 farbige Abb., 15 Karten, 3 Ta-  
bellen, 69,- EUR (978-3-89500-766-8)

Hg.: Ernst-Herzfeld-Gesellschaft  
**Beiträge zur islamischen Kunst  
und Archäologie**

Bericht über die Tagungen in Bamberg  
vom 1. bis 2. Juli 2005 und in Bonn vom  
7. bis 8. Juli 2006

Bd. 1. 2008. 8°. Br., 214 S., 99 s/w-Abb.,  
6 Zeichnungen, 25 Karten, 59,- EUR  
(978-3-89500-648-7)

Hg.: Franz Alto Bauer – Johannes G.  
Deckers – Avinoam Shalem

## **Mitteilungen zur Spätantiken Archäologie und Byzantinischen Kunstgeschichte**

Bd. 6. 2009. Br., 188 S., 124 s/w-Abb.,  
39,80 EUR (978-3-89500-701-9)

Bd. 5. 2007. Br., 148 S., 91 s/w-Abb.,  
32,- EUR (978-3-89500-701-9)

Bd. 4. 2005. Br., 196 S., 31 s/w-Abb.,  
32,- EUR (978-3-89500-701-9)

Bd. 3. 2002. Br., 168 S., 96 s/w-Abb.,  
32,- EUR (978-3-89500-252-6)

Bd. 2. 2000. Br., 160 S., 74 s/w-Abb.,  
32,- EUR (978-3-89500-155-0)

Bd. 1. 1998. Br., 132 S., 54 s/w-Abb.,  
32,- EUR (978-3-89500-055-3)

## Imagines medii aevi

Interdisziplinäre Beiträge zur Mittelalterforschung

Sonja Kerth

### »Der landsfrid ist zerbrochen«

Das Bild des Krieges in den politischen Ereignisdichtungen des 13. bis 16. Jh.  
Bd. 1. 1997. 8°. Ln., 368 S., 38,- EUR  
(978-3-89500-048-5)

Astrid Eitschberger

### Musikinstrumente in höfischen Romanen des deutschen Mittelalters

Bd. 2. 2000. 8°. Ln., 426 S., 105 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 58,- EUR  
(978-3-89500-062-1)

Hg.: Horst Brunner

### Der Krieg im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit

Bd. 3. *vergriffen*

Martin Przybilski

### »sippe« und »geslehte«

Bd. 4. 2000. 8°. Ln., 332 S., 59,- EUR  
(978-3-89500-171-0)

Hg.: Rainer Leng

### »Anleitung Schießpulver zu bereiten, Büchsen zu beladen und zu beschießen«

Eine kriegstechnische Bilderhandschrift im cgm 600 der Bayerischen Staatsbibliothek München  
Bd. 5. 2000. 8°. Ln., 154 S., 91 s/w-Abb., 5 farbige Abb., 68,- EUR  
(978-3-89500-161-1)

Hg.: Horst Brunner

### Wahrnehmung und Darstellung von Kriegen im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit

Bd. 6. 2001. 8°. Ln., 328 S., 5 s/w-Abb., 42,- EUR (978-3-89500-204-5)

Joachim Hamm

### »Servilia bella«

Bilder vom deutschen Bauernkrieg in neulateinischen Dichtungen des 16. Jh.  
Bd. 7. 2001. 8°. Ln., 384 S., 45,- EUR  
(978-3-89500-205-2)

Stefanie Seeberg

### Die Illustrationen im Admonter Nonnenbrevier von 1180

Marienkronung und Nonnenfrömmigkeit. Die Rolle der Brevierillustration in der Entwicklung von Bildthemen im 12. Jh.  
Bd. 8. 2002. 8°. Ln., 282 S., 100 s/w-Abb., 11 farbige Abb., 78,- EUR  
(978-3-89500-206-9)

Rainer Leng

### Franz Helm und sein »Buch von den probierten Künsten«

Ein handschriftlich verbreitetes Büchsenmeisterbuch in der Zeit des frühen Buchdrucks  
Bd. 9. 2001. 8°. Ln., 346 S., 78 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 59,- EUR  
(978-3-89500-223-6)

Rainer Bach

### Der »ritterschaft in ernen«

Das Bild des Krieges in den historiographischen Schriften niederadliger Autoren des 15. und frühen 16. Jh.  
Bd. 10. 2002. 8°. Ln., 236 S., 39,- EUR  
(978-3-89500-260-1)

Horst Brunner

### »Dulce bellum inexpertis«

Bilder des Krieges in der deutschen Literatur des 15. und 16. Jh.  
Bd. 11. 2002. 8°. Ln., 728 S., 34 s/w-Abb., 49,- EUR (978-3-89500-262-5)

Rainer Leng

### Ars belli

Deutsche taktische und kriegstechnische Bilderhandschriften und Traktate im 15. und 16. Jh.  
Bd. 12. 2002. 8°. Ln., 2 Bände. Band 1: 494 S., 34 Tafeln, Band 2: 514 S., 110,- EUR (978-3-89500-261-8)

Mathias Herweg

### »Ludwigslied«, »De Heinrico«, »Annolied«

Bd. 13. 2002. 8°. Ln., 586 S., 8 s/w-Abb., 58,- EUR (978-3-89500-268-7)

Barbara Sabel

**Toleranzdenken in mittelhochdeutscher Literatur**

Bd. 14. 2003. 8°. Ln., 360 S., 49,- EUR (978-3-89500-272-4)

Robert Fajen

**Die Lanze und die Feder**

Untersuchungen zum *Livre du Chevalier errant* von Thomas III., Markgraf von Saluzzo

Bd. 15. 2003. 8°. Ln., 316 S., 24 farbige Abb., 52,- EUR (978-3-89500-303-5)

Wolfgang Beck

**Die Merseburger Zaubersprüche**

Bd. 16. 2003. 8°. Ln., 500 S., 20 s/w-Abb., 64,- EUR (978-3-89500-300-4)

Hg.: Horst Brunner

**Würzburg, der Große Löwenhof und die deutsche Literatur des Spätmittelalters**

Tagung vom 9. bis 12. Oktober 2002  
Bd. 17. 2003. 8°. Ln., 620 S., 29 s/w-Abb., 68,- EUR (978-3-89500-318-9)

Anne Stephan-Chlustin

**Artuswelt und Gralswelt im Bild**

Studien zum Bildprogramm der illustrierten Parzival-Handschriften

Bd. 18. 2004. 8°. Ln., 360 S., 77 s/w-Abb., 1 farbiges Frontispiz, 68,- EUR (978-3-89500-357-8)

Andrea Fleischer

**Zisterzienserabt und Skriptorium**

Salem unter Eberhard I. von Rohrdorf (1191 bis 1240)

Bd. 19. 2004. 8°. Ln., 324 S., 95 s/w-Abb., 68,- EUR (978-3-89500-315-8)

Markus Osterrieder

**Das wehrhafte Friedensreich**

Bilder von Krieg und Frieden in Polen-Litauen (1505 bis 1595)

Bd. 20. 2005. 8°. Ln., 338 S., 59,- EUR (978-3-89500-438-4)

Sonja Kerth

**Gattungsinterferenzen in der späten Heldendichtung**

Bd. 21. 2008. 8°. Ln., 472 S., 65,- EUR (978-3-89500-580-0)

Ghislaine Grimm

**Heldendichtung im Spätmittelalter**

Überlieferungsgeschichtliche Studien zu den skriptographischen, typographischen und ikonographischen Erscheinungsformen des *Rosengarten zu Worms*  
Bd. 22. 2009. 8°. Ln., 520 S., 22 s/w-Abb., 68,- EUR (978-3-89500-604-3)

Andrea Schindler

**Mittelalter-Rezeption im zeitgenössischen Musiktheater**

Katalog und Fallstudien  
Bd. 23. 2009. 8°. Ln., 420 S., 79,- EUR (978-3-89500-689-0)

Mittelalterliche Sujets spielen von jeher in der Geschichte des Musiktheaters eine große Rolle. Auch für den Zeitraum nach 1945 finden sich über 350 Werke, deren Handlung im Mittelalter spielt oder mittelalterliche Stoffe oder Ereignisse rezipiert. Diese Rezeptionsprodukte werden mit detaillierten Angaben zu Titel, Komponist, Librettist, Quelle, Inhalt etc. in einem Katalog erfasst. In Einzelanalysen werden vier Werke aus der jüngsten Vergangenheit in Hinblick auf die Mittelalter-Rezeption und das im Stück entstandene Mittelalterbild untersucht.

Florian Bambeck

**Herzog Friedrich von der Normandie**

Der altschwedische Ritterroman *Hertig Fredrik av Normandie*. Text, Übersetzung, Untersuchungen

Bd. 24. 2009. 8°. Ln., 252 S., 98,- EUR (978-3-89500-730-9)

Der altschwedische Ritterroman *Hertig Fredrik av Normandie* wurde um 1300 im Auftrag des norwegischen Königshauses nach einer deutschen Vorlage erstellt, die heute verloren ist. Beinahe zwangsläufig hat die deutsche Forschung diesen Text daher nicht zur Kenntnis genommen. Das vorliegende Buch bietet erstmals eine zeilengetreue vollständige Übersetzung des Texts. Motivuntersuchungen zur zeitlichen und gattungstheoretischen Einordnung des postulierten Vorbilds *\*Herzog Friedrich von der Normandie* runden die Ersterfassung dieses Texts ab.

Mathias Herweg

**Wege zur Verbindlichkeit**

Studien zum deutschen Roman um 1300  
Bd. 25. 2010. 8°. Ln., 570 S.,  
ca. 65,- EUR (978-3-89500-725-5)

Mit Ulrichs von Etzenbach *Wilhelm von Wenden*, Heinrichs von Neustadt *Apollonius von Tyrland*, Johans von Würzburg *Wilhelm von Österreich*, dem anonymen *Reinfried von Braunschweig* und dem *Lohengrin* klingt die Tradition des mittelalterlichen deutschen Versromans um 1300 weitgehend aus. Das Buch sucht die Position dieser fünf Romane in der Gattungsgeschichte unter den Leitperspektiven hybriden, historisierenden und namentlich enzyklopädischen Erzählens genauer zu bestimmen. Die fünf Texte werden dabei als literarische Reihe erfasst, die im Gefolge der beiden führenden Epiker des späteren 13. Jahrhunderts, Rudolfs von Ems und Konrads von Würzburg, und im Kontext benachbarter Genres wie Antikenroman und Verschronistik das Verhältnis von Fiktion und Geschichte neu abstecken.

Mathias Henkel

**Deutsche Messübersetzungen des Spätmittelalters**

Untersuchungen auf der Grundlage ausgewählter Handschriften und vorreformatorischer Drucke  
2010. 8°. Ln., ca. 344 S., 8 farbige Abb.,  
ca. 78,- EUR (978-3-89500-758-3)

Hg.: Kamal Abdullayev – Hendrik Boeschoten – Sieglinde Hartmann – Uta Störmer-Caysa

**Das »Nibelungenlied« und »Das Buch des Dede Korkut« – Sprachwissenschaftliche Aspekte**

Beiträge zum ersten interkulturellen Symposium in Baku, Aserbaidschan, 2009  
2010. 8°. Ln.

Hg.: Dorothea Klein – Elisabeth Lienert – Johannes Rettelbach

**Vom Mittelalter zur Neuzeit**

2000. 8°. Ln., 762 S., 10 s/w-Abb.,  
86,- EUR (978-3-89500-192-5)



Amy Gebauer

**Christus und die minnende Seele**

An Analysis of Circulation, Text, and Iconography

Bd. 26. 2010. 8°. Cl., ca. 352 pp., ca. 48 ill. b/w, 16 ill. (color), ca. 68,- EUR  
(978-3-89500-757-6)

The late medieval verse dialogue *Christus und die minnende Seele* portrays the journey of the soul as the bride of Christ toward mystical union in a series of 20–24 individual scenes. This study provides for the first time a comprehensive examination of all manuscripts and prints containing the work, dating from the late 14<sup>th</sup> through the mid-16<sup>th</sup> centuries. This paleographic investigation not only makes it possible to determine the geographic, chronological and social distribution of the work, but also helps to complete the picture of both the intended and actual reception of *Christus und die minnende Seele* and its illustrations. In addition, the context in which the text is embedded in manuscripts reveals the late medieval approach to broader and often controversial themes such as mysticism and the role of visual images in religious life and practice. The final chapter provides a thorough analysis of the structure and content of the illustrated broadsheet. A comparison of the earlier broadsheets with a later version shows how attitudes toward bridal mysticism were transformed during the 15<sup>th</sup> century to reflect the skepticism of the reform clergy.

## Wissensliteratur im Mittelalter

Schriften des Sonderforschungsbereichs 226 Würzburg/Eichstätt

Hg.: Norbert Richard Wolf

### **Wissensorganisierende und wissensvermittelnde Literatur im Mittelalter**

Perspektiven ihrer Erforschung. Kolloquium vom 5. bis 7. Dezember 1985  
Bd. 1. 8°. Ln., 296 S., 62,- EUR  
(978-3-88226-384-8)

Matthias Hessenauer

### **»La Lumière as Lais« - Pierre de Peckhams Vermittlung scholastischer Theologie**

Bd. 2. 8°. Ln., 360 S., 4 s/w-Abb.,  
62,- EUR (978-3-88226-474-6)

Ed.: Horst Brunner

### **Die deutsche Trojaliteratur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit**

Materialien und Untersuchungen  
Bd. 3. 8°. Ln., 560 S., 110,- EUR  
(978-3-88226-473-9)

Petra Fochler

### **Fiktion als Historie. Der Trojanische Krieg in der deutschen Literatur des 16. Jahrhunderts**

Bd. 4. 8°. Ln., 260 S., 28,- EUR  
(978-3-88226-501-9)

Joachim Schneider

### **Heinrich Deichsler und die Nürnberger Chronistik des 15. Jahrhunderts**

Bd. 5. 8°. Ln., 380 S., 42,- EUR  
(978-3-88226-503-3)

Ernstpeter Ruhe

### **Himmel und Hölle - Heilswissen für Zisterzienser. Der »Lucidaire en vers« des Gillebert de Cambres**

Untersuchungen und kritische Erstedition  
Bd. 6. 8°. Ln., 432 S., 52,- EUR  
(978-3-88226-526-2)

Hg.: Ernstpeter Ruhe

### **Elucidarium und Lucidaires** Zur Rezeption des Werks von Honorius Augustodunensis in der Romania und in England

Bd. 7. 8°. Ln., 328 S., 45,- EUR  
(978-3-88226-540-8)

Doris Ruhe

### **Gelehrtes Wissen. Aberglauben und pastorale Praxis im französischen Spätmittelalter**

Der *Second Lucidaire* und seine Rezeption (14. bis 17. Jahrhundert). Untersuchung und Edition  
Bd. 8. 8°. Ln., 524 S., 1 farbige Abb.,  
62,- EUR (978-3-88226-541-5)

Ortrun Riha

### **Wissensorganisation in medizinischen Sammelhandschriften** Klassifikationskriterien und Kombinationsprinzipien bei Texten ohne Werkcharakter

Bd. 9. 8°. Ln., 192 S., 32,- EUR  
(978-3-88226-537-8)

Ortrun Riha

### **Ortolf von Baiern und seine lateinischen Quellen**

Hochschulmedizin in der Volkssprache  
Bd. 10. 8°. Ln., 248 S., 39,- EUR  
(978-3-88226-538-5)

Hg.: Gundolf Keil

### **»ein deutsch puech machen«**

Untersuchungen zur landessprachlichen Vermittlung medizinischen Wissens (Ortolf-Studien 1)  
Bd. 11. 8°. Ln., 644 S., 30 s/w-Abb.,  
62,- EUR (978-3-88226-539-2)

Klaus Kirchert

### **Städtische Geschichtsschreibung und Schulliteratur**

Rezeptionsgeschichtliche Studien zum Werk von Fritsche Closener und Jakob Twinger von Königshofen  
Bd. 12. 8°. Ln., 252 S., 6 s/w-Abb.,  
42,- EUR (978-3-88226-556-9)

Hg.: Horst Brunner – Norbert R. Wolf

### **Wissensliteratur im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit**

Bedingungen, Typen, Publikum, Sprache  
Bd. 13. 8°. Ln., 388 S., 6 s/w-Abb.,  
75,- EUR (978-3-88226-555-2)

Hg.: Rolf Sprandel

**Zweisprachige Geschichtsschreibung  
im spätmittelalterlichen Deutschland**

Bd. 14. 8°. Ln., 524 S., 1 s/w-Abb.,  
72,- EUR (978-3-88226-458-6)

Hg.: B. Konrad Vollmann

**Geistliche Aspekte mittelalterlicher  
Naturlehre**

Symposium vom 30. November  
bis 2. Dezember 1990  
Bd. 15. 8°. Ln., 188 S., 35,- EUR  
(978-3-88226-583-5)

Reinhard Jakob

**Schulen in Franken und in der Kur-  
oberpfalz 1250 bis 1520**

Verbreitung – Organisation – Gesell-  
schaftliche Bedeutung  
Bd. 16. 8°. Ln., 580 S., 14 s/w-Abb.,  
10 Karten, 72,- EUR  
(978-3-88226-577-4)

Hg.: Rüdiger Blumrich – Philipp Kaiser

**Heinrich Seuses »Philosophia spiritu-  
alis«. Quellen, Konzept, Formen und  
Rezeption**

Tagung Eichstätt vom 2. bis 4. Oktober  
1991  
Bd. 17. 8°. Ln., 280 S., 52,- EUR  
(978-3-88226-576-7)

Rainer Meisch

**Troja und die Reichsstadt Nördlingen**

Studien zum Buch von Troja (1390/92)  
des Hans Mair  
Bd. 18. 8°. Ln., 400 S., 17 s/w-Abb.,  
45,- EUR (978-3-88226-616-0)

Hg.: Harald Dickerhof

**Bildungs- und schulgeschichtliche  
Studien zu Spätmittelalter, Reforma-  
tion und konfessionellem Zeitalter**

Bd. 19. 8°. Ln., 320 S., 49,- EUR  
(978-3-88226-654-2)

Edith Feistner

**Historische Typologie der deutschen  
Heiligenlegende des Mittelalters von  
der Mitte des 12. Jahrhunderts bis  
zur Reformation**

Bd. 20. *vergriffen*

Christoph Witzel

**Das Elsässische Trojabuch**

Bd. 21. 8°. Ln., 296 S., 38,- EUR  
(978-3-88226-849-2)

Elisabeth Lienert

**Geschichte und Erzählen**

Studien zu Konrads von Würzburg  
*Trojanerkrieg*  
Bd. 22. 8°. Ln., 452 S., 62,- EUR  
(978-3-88226-853-9)

Rainer Leng

**Konrad von Halberstadt »Chronogra-  
phia Interminata« 1277 bis 1355/59**

Bd. 23. 8°. Ln., 296 S., 7 s/w-Abb.,  
42,- EUR (978-3-88226-876-8)

Brigitte Döring – Birgit Eichler

**Sprache und Begriffsbildung in Fach-  
texten des 16. Jahrhunderts**

Bd. 24. 8°. Ln., 352 S., 5 s/w-Abb.,  
58,- EUR (978-3-88226-881-2)

Christine Michler

**Le Somme Abregiet de Theologie**

Die altfranzösische Übersetzung des  
*Compendium theologiae veritatis*  
Hugo Ripelins von Straßburg  
Bd. 25. 8°. Ln., 430 S., 1 s/w-Abb.,  
58,- EUR (978-3-88226-882-9)

Bettina Brendel – Regina Frisch –

Norbert Richard Wolf – Manfred Moser

**Wort- und Begriffsbildung in früh-  
neuhochdeutscher Wissensliteratur**

Substantivische Affixbildung  
Bd. 26. 8°. Ln., 728 S., 58,- EUR  
(978-3-89500-005-8)

Franz Heiler

**Bildung im Hochstift Eichstätt zwi-  
schen Spätmittelalter und katho-  
lischer Konfessionalisierung**

Die Städte Beilngries, Berching und  
Greding im Oberamt Hirschberg  
Bd. 27. 8°. Ln., 376 S., zahlr. Tabellen,  
2 Karten, 42,- EUR (978-3-89500-029-4)

Ralf Plate

**Die Überlieferung der »Christherre-  
Chronik«**

Bd. 28. 2005. 8°. Ln., 380 S., 42 s/w-  
Abb., 59,- EUR (978-3-89500-030-0)

Hg.: Horst Brunner – Dorothea Klein  
**Studien zur »Weltchronik« Heinrichs von München«**

Band 29: Überlieferung, Forschungsbericht, Untersuchungen, Texte  
Band 30/1 & 30/2: Von der *Erweiterten Christherre-Chronik* zur Redaktion a  
Band 31/1 & 31/2: Text- und überlieferungsgeschichtliche Untersuchungen zur Redaktion b  
Bd. 29–31. 8°. Ln., Band 29: 612 S.; 30/1: 652 S.; 30/2: 432 S.; 31/1: 664 S.; 31/2: 412 S.

**zusammen:** 210,- EUR  
(978-3-89500-109-3)

Anne Simon

**Sigmund Feyerabend's »Das Reyßbuch deß heyligen Lands«**  
A Study in Printing and Literary History  
Vol. 32. 8°. Cl., 240 pp., 42,- EUR  
(978-3-89500-059-1)

Hg.: Randall Herz –  
Dietrich Huschenbett – Frank Sczesny  
**Fünf Palästina-Pilgerberichte aus dem 15. Jahrhundert**  
Bd. 33. 8°. Ln., 352 S., 3 s/w-Abb., 38,- EUR (978-3-89500-089-8)

Hg.: Ernstpeter Ruhe  
**Sydrac le philosophe. Le livre de la fontaine de toutes sciences**  
Edition des enzyklopädischen Lehrdialogs aus dem 13. Jahrhundert  
Bd. 34. 2000. 8°. Ln., 510 S., 2 farbige Abb., 68,- EUR (978-3-89500-183-3)

Rudolf Weigand  
**Der »Renner« des Hugo von Trimberg**  
Überlieferung, Quellenabhängigkeit und Struktur einer Lehrdichtung  
Bd. 35. 2001. 8°. Ln., 416 S., 48,- EUR  
(978-3-89500-202-1)

Susanne Rischpler  
**Biblia Sacra figuris expressa**  
Mnemotechnische Bilderbibeln des 15. Jahrhunderts  
Bd. 36. 2001. 8°. Ln., 292 S., 135 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 75,- EUR  
(978-3-89500-203-8)

Werner Hoffmann  
**Konrad von Heimesfurt**  
Untersuchungen zu Quellen, Überlieferung und Wirkung seiner beiden Werke *Unser vrouwen hinvar* und *Urstende*  
Bd. 37. 2001. 8°. Ln., 480 S., 52,- EUR  
(978-3-89500-216-8)

Randall Herz  
**Die »Reise ins Gelobte Land« Hans Tuchers des Älteren (1479 bis 1480)**  
Untersuchungen zur Überlieferung und kritische Edition eines spätmittelalterlichen Reiseberichts  
Bd. 38. 2002. 8°. Ln., 840 S., 31 s/w-Abb., 63,- EUR (978-3-89500-254-0)

Angelika Strauß  
**Das »Solsequium« des Hugo von Trimberg**  
Eine kritische Edition  
Bd. 39. 2002. 8°. Ln., 388 S., 1 s/w-Abb., 49,- EUR (978-3-89500-273-1)

Wolfgang-Valentin Ikas  
**Martin von Troppau (Martinus Polonus), O.P. († 1278) in England**  
Überlieferungs- und wirkungsgeschichtliche Studien zu dessen Papst- und Kaiserchronik  
Bd. 40. 2002. 8°. Ln., 448 S., 5 s/w-Abb., 4 farbige Abb., 58,- EUR  
(978-3-89500-313-4)

Lenka Vankova  
**Medizinische Fachprosa aus Mähren**  
Sprache – Kultur – Edition  
Bd. 41. 2004. 8°. Ln., 524 S., 15 s/w-Abb., 48,- EUR (978-3-89500-394-3)

Frank Fürbeth  
**Heilquellen in der deutschen Wis-sensliteratur des Spätmittelalters**  
Zur Genese und Funktion eines Paradigmas der Wissensvermittlung am Beispiel des *Tractatus de balneis naturalibus* von Felix Hemmerli und seiner Rezeption  
Bd. 42. 2004. 8°. Ln., 452 S., 59,- EUR  
(978-3-89500-396-7)

Regula Forster

**Das Geheimnis der Geheimnisse**

Die arabischen und deutschen Fassungen des pseudo-aristotelischen *Sirral-asrar / Secretum secretorum*

Bd. 43. 2006. 8°. Ln., 344 S., 35,- EUR (978-3-89500-495-7)

Marion Gindhart

**Das Kometenjahr 1618**

Antikes und zeitgenössisches Wissen in der frühneuzeitlichen Kometenliteratur des deutschsprachigen Raumes

Bd. 44. 2006. 8°. Ln., 336 S., 19 s/w-Abb., 68,- EUR (978-3-89500-487-2)

Klaus Wolf

**Hof – Universität – Laien**

Literatur- und sprachgeschichtliche Untersuchungen zum deutschen Schrifttum der Wiener Schule

Bd. 45. 2006. 8°. Ln., 432 S., 2 s/w-Abb., 49,- EUR (978-3-89500-540-4)

Hg.: Udo W. Scholz – Claudia Wiener

**Persius-Scholien**

Die lateinische Persius-Kommentierung der Traditionen A, D und E

Bd. 46. 2009. 8°. Ln., 656 S., 68,- EUR (978-3-89500-631-9)

Die lateinischen mittelalterlichen, aus verlorenem antiken Material hervorgegangenen Schulkommentierungen zum römischen Satiriker Persius (34 bis 62 n. Chr.) werden hier erstmals in kritischen Einzeleditionen von drei der fünf erhaltenen Traditionen vorgelegt. Dieses auch als Modell für andere antike Autoren dienende Projekt soll das Rezeptionsinteresse in verschiedenen Epochen, Regionen und Bildungszentren dokumentieren, auch eine gesichertere Grundlage für die Rekonstruktion der antiken und frühmittelalterlichen Persius-Kommentierung liefern.



Ed.: Gerold Hayer – Bernhard Schnell

**Johannes Hartlieb · »Kräuterbuch«**

Zum ersten Mal kritisch herausgegeben 2010. 8°. Ln., ca. 200 S., 64 S. Faksimile, ca. 98,- EUR (978-3-89500-760-6)

In der medizinischen Literatur des Mittelalters nimmt das Kräuterbuch des Münchener Arztes und Literaten Johannes Hartlieb († 1468) einen besonderen Platz ein, ist es doch das einzige durchgehend illustrierte Kräuterbuch in deutscher Sprache vor der Inkunabelzeit. Das Besondere und Innovative dieses mehr als 170 Kapitel umfassenden Kräuterbuchs sind die in sämtlichen Handschriften überlieferten Abbildungen der Drogen, die einen integrativen Bestandteil des Werkes darstellen. Mit der ersten kritischen Edition dieses Textes auf der Grundlage der gesamten uns heute bekannten Überlieferung wird hier nunmehr ein überfälliges Desideratum eingelöst, denn bisher existierten von ihm nur Abdrucke einer nur fragmentarisch überlieferten Handschrift des Oberösterreichischen Landesmuseums Linz und eines erst in jüngerer Zeit gefundenen Textzeugen aus der Fürstlich Salm-Salm'schen Bibliothek in Anholt. Informationen zum Verfasser, zu Überlieferung und Textgeschichte sowie ein Sachglossar ergänzen diese Edition, der zudem eine repräsentative Auswahl von 64 ganzseitigen Farbbildungen aus der dem Text zugrunde liegenden Leithandschrift beigegeben ist.

## Trierer Beiträge zu den historischen Kulturwissenschaften

Im Auftrag des Historisch-Kulturwissenschaftlichen Forschungszentrums Trier herausgegeben von Gottfried Kerscher – Claudine Moulin – Ulrich Port – Martin Przybilski – Sigrid Schmitt

Hg.: Christian Jörg – Michael Jucker

### Spezialisierung und Professionalisierung

Träger und Foren städtischer Außenpolitik während des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit

Bd. 1. 2010. 8°. Ln., ca. 300 S., ca. 49,- EUR (978-3-89500-764-4)

Die zehn innerhalb des Bandes versammelten Beiträge beschäftigen sich mit der in der Forschung lange vernachlässigten städtischen Ausprägung von Außenpolitik während des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit. Sowohl die auswärtige Politik der Städte als auch die Kompetenzen und Handlungsspielräume der städtischen Gesandten wurden dabei insbesondere innerhalb der traditionsreichen Diplomatiegeschichte maßlos unterschätzt, wofür etwa die bekannte und lange Zeit als Standardwerk geltende Studie Viktor Menzels aus dem Jahre 1892 ein besonders augenfälliges Beispiel bietet.

Erst in jüngerer Zeit setzt ein langsamer Wandel in der Wahrnehmung und Bewertung des städtischen Gesandtschaftswesens ein, der etwa durch eine stärkere Fokussierung auf die nachweisbaren Maximen städtischer Diplomatie den Notwendigkeiten der nach außen gerichteten Politik urbaner Zentren Rechnung trägt. Hier setzen auch die Beiträge des vorliegenden Bandes an, der sich in drei Teile gliedert. Während zunächst mit Blick auf die städtische Außenpolitik zentrale Forschungsfelder und allgemeine Perspektiven der Forschung aufgezeigt werden, widmet sich der zweite Teil anhand von Fallstudien der Kommunikationsintensivierung und den Tendenzen einer Institutionalisierung von Außenpolitik im Rahmen bündischer Beziehungen. Der dritte Teil schließlich beschäftigt sich ebenfalls

anhand von Fallstudien mit den Trägern der städtischen Außenpolitik und fragt nach Aspekten der Spezialisierung und Professionalisierung auf diesem Gebiet während des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit.

Insgesamt dokumentiert die Vielfalt der in den Beiträgen aufgezeigten Befunde die Notwendigkeit einer weiteren multiperspektivischen Erforschung des bis dahin wenig untersuchten Themas der städtischen Außenpolitik.

### Über diese Reihe:

Die Publikationsreihe *Trierer Beiträge zu den historischen Kulturwissenschaften* versteht sich als Forum für historisch orientierte und fächerübergreifende Forschungen aus dem Bereich der Kulturwissenschaften. Neben Sammel- und Tagungsbänden wird das Spektrum der Reihe auch monographische Studien und Ausstellungskataloge umfassen.

Als Herausgeber der Buchreihe fungiert der Vorstand des im Rahmen der Forschungsinitiative des Landes Rheinland-Pfalz finanzierten, an der Universität Trier angesiedelten *Historisch-Kulturwissenschaftlichen Forschungszentrums* (HKFZ) Trier. Das derzeitige Forschungsthema des HKFZ »Räume des Wissens – Orte, Ordnungen, Oszillationen« wird in vernetzten Projektgruppen an der Universität Trier sowie in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern aus dem In- und Ausland bearbeitet.

Hg.: Natalia Filatkina – Ane Kleine – Birgit Ulrike Münch

**Formelhaftigkeit in Text und Bild**

Bd. 2. 2010. 8°. Ln.

Der Band enthält interdisziplinär angelegte Beiträge verschiedener geisteswissenschaftlicher Fächer, die im Rahmen eines gleichnamigen internationalen Workshops 2008 an der Universität Trier gehalten wurden. Die Beiträge widmen sich erstmalig der Untersuchung der Konstruktion, Manifestation und Dynamik von formelhaften Wendungen in den Medien Text und Bild, zeigen neue Wege ihrer Analyse und spannen den zeitlichen Bogen von der Antike bis zur Gegenwart. Vor allem legt der Band das Fundament für die Erschließung eines neuen fachübergreifenden Forschungsfeldes der verbalen und visuellen Formelhaftigkeit.

Hg.: Michael Embach – Claudine Moulin – Andrea Rapp

**Die Bibliothek des Mittelalters als dynamischer Prozess**

Bd. 3. 2010. 8°. Ln.

Der Band dokumentiert die Ergebnisse des 3. Trierer Bibliotheksworkshops vom 19./20. Juni 2009. Im Mittelpunkt stehen Fragen nach den historischen Veränderungen mittelalterlicher Bibliotheken und einzelner Kodizes im Laufe ihrer Geschichte. Einer statischen Sicht von Bibliotheken und Handschriften werden Phänomene ihrer Dynamisierung und strukturellen Mobilisierung durch Bestandsveränderung, Glossierung, Neuordnung und ähnlichem mehr entgegengehalten. Die Beiträge beziehen sich u. a. auf die Dombibliotheken von Hildesheim und Halberstadt, das Skriptorium von Kloster Arnstein, die hebräischen Fragmente der Stadtbibliothek Trier oder Ekkehard IV. als Benutzer der Klosterbibliothek von St. Gallen.

Hg.: Natalia Filatkina – Martin Przybilski  
**Orte – Ordnungen – Oszillationen. Raumerschaffung durch Wissen und räumliche Struktur von Wissen**

Bd. 4. 2011. 8. Ln.

Der Band versammelt Beiträge einer transdisziplinär ausgerichteten Tagung, die sich, orientiert an den Leitbegriffen »Ort«, »Ordnung« und »Oszillation« mit kulturellen Zu- und Beschreibungen von Räumen des Wissens befassen, die sowohl faktitiven wie real existenten Raumkonstrukten zugeordnet sein und einander in polyvalent verschränkter Weise überlappen können. Die Spanne der in den Blick genommenen Beispiele reicht dabei chronologisch vom hohen Mittelalter bis in die Moderne, vom Gegenstand her vom gotischen Kathedralbau bis zum Tagebuch des Lodzer Ghettos. Die Konzentration auf die genannten Leitbegriffe eröffnet dabei neue, oftmals erstmalig mögliche Blickwinkel auf die kulturhistorische Bedeutung der Kategorie des Raums für das europäische Wissensarchiv.

Hg.: Stephan Günzel – Lars Nowak

**KartenWissen: Territoriale Räume zwischen Bild und Diagramm**

Bd. 5. 2011. 8°. Ln.

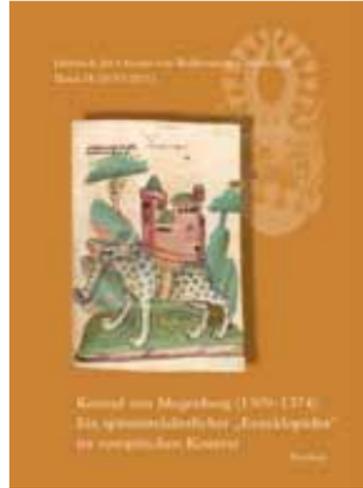
Der Sammelband *KartenWissen* rückt das Medium der Karte in das phänomenal-semiotische Spannungsfeld von Bild und Diagramm. Dabei werden aus einer Vielzahl unterschiedlicher disziplinärer Perspektiven sämtliche Typen und Funktionen von Karten sowie sämtliche Epochen der Kartographiegeschichte beleuchtet. Mit Beiträgen von Anna-Dorothee von den Brincken, Kai Brodersen, Edward Casey, Karl Clausberg, Franco Farinelli, Gyula Pápay, Ute Schneider, Alfred Stückelberger u.a.

## Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft



Hg.: Sieglinde Hartmann –  
Ulrich Müller in Zusammenarbeit  
mit Freimut Löser  
**Kaiser Maximilian I. (1459 bis 1519)  
und die Hofkultur seiner Zeit**  
Interdisziplinäres Symposium Brixen,  
26. bis 30. September 2007  
Bd. 17 (2008/2009). 2009. 8°. Geb.,  
520 S., 20 farbige Abb., 69,- EUR  
(ISSN 0722-4311 / 978-3-89500-664-7)

Mit dem 17. Band legt das *Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft* (JOWG) rund 40 Beiträge zum Thema »Kaiser Maximilian I. (1459-1519) und die Hofkultur seiner Zeit« vor. Maximilian I. gilt als erster Herrscher, der neuzeitliche Medien, allen voran den Buchdruck, zur Entfaltung traditioneller Hofkünste im Dienste kaiserlicher Herrschaftsausübung genutzt hat. Daher bildet dieser epochale Medienwechsel den Mittelpunkt neuer intermedialer Fragestellungen. Dank der Zugriffe aus wechselnden Fachperspektiven, präsentiert sich als Ergebnis ein interdisziplinär aufgefüchertes Spektrum der Medienwirksamkeit dieses ersten Herrschers neuzeitlichen Zuschnitts: neue Anstöße für die Maximilian- und die Frühneuzeitforschung.



Hg.: Edith Feistner unter redaktioneller Mitarbeit von Nina Priffling  
**Konrad von Meggenberg (1309 bis 1374): Ein spätmittelalterlicher »Enzyklopädist« im europäischen Kontext**  
Bd. 18 (2010/2011). 2011. 8°. Geb.,  
400 S., 22s/w-Abb., 25 farbige Abb.,  
ca. 69,- EUR (ISSN 0722-4311 /  
978-3-89500-763-7)

Der aktuelle Tagungsband rückt Konrad von Meggenberg (1309 bis 1374) in den spezifischen Brennpunkt europäischer Enzyklopädik. Darin sind Beiträge von namhaften Meggenbergforschern unterschiedlicher Fachrichtungen vereinigt, die ein facettenreiches Spektrum der neuartigen Wirksamkeit dieses ersten »Sachbuchautors« in deutscher Sprache entwerfen: innovative Denkanstöße im wissenschaftlichen Diskurs über die Wechselwirkungen zwischen lateinischen Wissenstraditionen und den Anfängen einer deutschsprachigen Wissenskultur.

Hg.: Martin Przybilski

### Studien zu ausgewählten Fastnachtspielen des Hans Folz

Struktur – Autorschaft – Quellen  
mit Beiträgen von Theresia Biehl, Christoph Gerhardt und Stefan Hannes Greil  
2010. 8°. Geb., 160 S., ca. 35,- EUR  
(978-3-89500-790-3)

An der Schwelle zur Neuzeit spielt der Handwerkerdichter Hans Folz im kulturellen Zentrum Nürnberg eine bedeutende Rolle als Autor und Drucker. Teil seines vielseitigen Oeuvres sind unter anderem mindestens 18 Fastnachtspiele, die zur Zeit an der Universität Trier ediert und kommentiert werden. Die im Band enthaltenen Studien sind im Rahmen dieser Neuausgabe der Nürnberger Fastnachtspiele entstanden. Sie nehmen schwerpunktmäßig vier Werke des Hans Folz in den Blick und beleuchten sie unter strukturellen sowie stoff- und motivgeschichtlichen Aspekten. Besonders nachhaltig wird dabei auch ein Bild von der spezifischen Arbeitsweise des Autors gezeichnet. Daneben enthält der Band eine Edition des Spruchgedichts *Von den zwelff fauln pffaffenknecht* (Hs 5339a, Germanische Nationalbibliothek Nürnberg) und eine Konkordanz der Neuedition zur noch maßgeblichen Fastnachtspielausgabe Adelbert von Kellers sowie zu weiteren Teileditionen.

Hg.: Ute Obhof – Johannes Schöndorf  
**Populäre Literatur des Spätmittelalters**

Inkunabeln aus Zweibrücken  
(Jörg Geßler). Faksimileausgabe  
8°. Geb. im Schuber, 80 S., 55 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 67,- EUR  
(978-3-88226-987-1)

Der Buchdruck mit beweglichen Lettern beginnt in Zweibrücken mit Jörg Geßler. Alle Zweibrücker Drucke von ihm sind heute nur noch in einem einzigen Exemplar überliefert. Eine Auswahl davon ist in dieser Ausgabe faksimiliert und enthält u.a. den Wunderbericht *Wie Arnolt Boßman ein Geist erschien* und den *Bretonischen Brautraub* von 1491.

Kommentiert von Karin Schneider

### Ein Losbuch Konrad Bollstatters

Aus Codex Germanicus Monacensis 312 der Bayerischen Staatsbibliothek München

4°. Pergamenteinband, im Schuber,  
**Faksimile:** 47 S., 17 farbige Abb., Text: 92 S., 280,- EUR (978-3-920153-21-6)  
**Transkription:** 4°. Br., 44 S., 22,- EUR (978-3-920153-64-3)

Karin Schneider

### Ein mittelalterliches Wahrsagespiel

Konrad Bollstatters Losbuch in CGM 312 der Bayerischen Staatsbibliothek  
8°. Br., 120 S., 39 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 9,50 EUR (978-3-88226-014-4)

Hg.: Joachim Heinze – Klaus Klein – Ute Obhof

### Die Nibelungen

Sage – Epos – Mythos  
2003. 8°. Geb., 796 S., 155 s/w-Abb., 49,- EUR (978-3-89500-347-9)

Ronald Schmidt

### Die Handschriftenillustrationen des »Willehalm« Wolfram von Eschenbachs

4°. Br. 2 Bände. Textband: 334 S.  
Tafelband: 72 S., 131 s/w-Abb., 62,- EUR (978-3-88226-248-3)

Peter Jörg Becker

### Handschriften und Frühdrucke mittelhochdeutscher Epen

*Eneide, Tristrant, Tristan, Erec, Iwein, Parzival, Willehalm, Jüngerer Titarel, Nibelungenlied* und ihre Reproduktion und Rezeption im späten Mittelalter und in der frühen Neuzeit  
8°. Br., 284 S., 52,- EUR  
(978-3-920153-77-3)

Walter Berschin

### Eremus und Insula

St. Gallen und die Reichenau im Mittelalter – Modell einer lateinischen Literaturlandschaft  
2005. 8°. Br., 176 S., 12 s/w-Abb., 5 farbige Abb., 24,90 EUR  
(978-3-89500-433-9)

Dietrich Huschenbett

## **Die Minnelehre des Johann von Konstanz**

Nach der Weingartner Liederhandschrift unter Berücksichtigung der übrigen Überlieferung

2002. 8°. Br., 170 S., 22,- EUR  
(978-3-89500-274-8)

Jürgen Geiß

## **Mittelalterliche Handschriften in Greifswalder Bibliotheken**

Verzeichnis der Bestände der Bibliothek des Geistlichen Ministeriums (Dombibliothek St. Nikolai), der Universitätsbibliothek und des Universitätsarchivs

2009. 4°. Ln., 432 S., 17 s/w-Abb.  
10 farbige Abb., 128,- EUR  
(978-3-89500-596-1)

Gude Suckale-Redlefsen

## **Der Buchschmuck zum Psalmenkommentar des Petrus Lombardus in Bamberg**

Bamberg, Staatsbibliothek, Msc. Bibl. 59  
4°. Br., 72 S., 7 Faksimiletafeln, 43 s/w-Abb., 82,- EUR (978-3-88226-273-5)

Judith Raeber

## **Buchmalerei in Freiburg im Breisgau**

Ein Zisterzienserbrevier aus dem frühen 14. Jahrhundert. Zur Geschichte des Breviers und seiner Illumination  
2003. 8°. Geb., 472 S., 85 s/w-Abb., 78 farbige Abb., 98,- EUR  
(978-3-89500-321-9)

Andreas Bräm

## **Neapolitanische Bilderbibeln des Trecento**

Anjou-Buchmalerei von Robert dem Weisen bis zu Johanna I.  
2007. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 2 Bände im Schuber. Textband: 592 S. Tafelband: 464 S., 866 s/w-Abb., 45 farbige Abb., 248,- EUR  
(978-3-89500-503-9)

Andreas Bräm

**Das Andachtsbuch der Marie de Gavre**  
Paris, Bibl. Nat. Ms. nouv. acq. fr. 16251.  
4°. Ln., 388 S., 84 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 62,- EUR (978-3-89500-031-7)

Lieselotte Saurma-Jeltsch

## **Spätformen mittelalterlicher Buchherstellung**

Bilderhandschriften aus der Werkstatt Diebold Laubers in Hagenau  
2001. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 2 Bände im Schuber. Textband: 294 S. Tafelband: 344 S., 333 s/w-Abb., 70 farbige Abb., 398,- EUR  
(978-3-89500-215-1)

Elmar Mittler – Wilfried Werner

## **Mit der Zeit**

Die Kurfürsten von der Pfalz und die Heidelberger Handschrift der Bibliotheca Palatina  
4°. 152 S., 49 farbige Abb.,  
Br.: 16,- EUR (978-3-88226-260-5)  
Geb.: 35,- EUR (978-3-88226-261-2)

Thomas Haffner

## **Die Bibliothek des Kardinals Giovanni d'Aragona (1456 bis 1485)**

Illuminierte Handschriften und Inkunabeln für einen humanistischen Bibliophilen  
8°. Ln., 472 S., 80 s/w-Abb., 21 farbige Abb., 65,- EUR (978-3-88226-896-6)

Hg.: Hans-Erich Teitge –  
Eva-Maria Stelzer

## **Kostbarkeiten der Deutschen Staatsbibliothek**

4°. Ln. mit Schutzumschlag, 270 S., 123 s/w-Abb., 82 farbige Abb., 78,- EUR (978-3-88226-274-2)

Konrad Koppe

## **Kostbare illustrierte Bücher des 16. Jahrhunderts in der Stadtbibliothek Trier**

4°. Br., 244 S., 135 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 42,- EUR (978-3-88226-829-4)

Hg.: Tilo Brandis – Peter Jörg Becker  
**Glanz alter Buchkunst**

Mittelalterliche Handschriften der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz  
4°. Geb., 272 S., 118 farbige Abb., 32,- EUR (978-3-88226-431-9)



Im Auftrag des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft hg. von Wilhelm Koehler (†) und Florentine Mütterlich  
**Karolingische Miniaturen**  
 Band VII: Die frankosächsische Schule  
 2009. Textband: 8°. Ln., 400 S., Tafelteil: 37 × 48 cm. 2 Mappen. 172 Tafeln, 513 s/w-Abb., 41 Lagenschemata, 398,- EUR (978-3-89500-700-2)

Der Begriff »Frankosächsische Schule« bezeichnet in einer mehr als 200-jährigen Forschungsgeschichte karolingische Handschriften aus den drei alten Klöstern der Kanalregion, Saint-Amand, Saint-Bertin und Saint-Vaast. Ausgangspunkt war die berühmte *Zweite Bibel* Karls des Kahlen; gemeinsames Merkmal der Codices die beherrschende Rolle, die die Ornamentik spielte. Reichtum und Vielfalt der Formen beruhen auf der Verbindung kontinentaler Traditionen mit insularen Einflüssen und mit antiken Vorbildern, die durch die Zentren der karolingischen Erneuerungsbestrebungen, v.a. den Hof Karls des Großen, vermittelt worden waren. Bedeutende Beispielen verbinden die illusionistische Bilderwelt der karolingischen Renaissance-Handschriften wirkungsvoll mit den abstrakten Ornamentseiten. Neben Musterbeispielen liturgischer Codices für den Export entstanden prächtige Einzelhandschriften, die hier erstmals im Zusammenhang vorgelegt werden.

*Ein Supplementband ist in Vorbereitung.*

Karin Schneider

## Gotische Schriften in deutscher Sprache

**Band 1:** Vom späten 12. Jahrhundert bis um 1300  
 1987. 8°. 2 Bände, 514 S., 174 s/w-Abb., Ln., 148,- EUR (978-3-88226-281-0)

**Band 2:** Die oberdeutschen Handschriften von 1300 bis 1350  
 2009. 8°. 2 Bände  
 Textband: 8°. 200 S.  
 Tafelband: 4°. 176 S., 163 s/w-Abb., Ln., 248,- EUR (978-3-89500-603-6)

Der vorliegende Teilband schließt an die 1987 erschienene Darstellung der gotischen Buchschriften des 13. Jahrhunderts an und behandelt deren weitere Veränderungen in der 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts. Verdeutlicht wird auch der Umbruch im Schriftwesen dieser Zeitspanne: Als wesentliche Neuerungen lassen sich im 2. Jahrhundertviertel erste Beispiele der Kursive als Buchschrift belegen, gleichzeitig zeigen die frühesten Papiercodices die Verwendung des neuen Beschreibstoffs für Buchhandschriften und damit eine neue Epoche der Buchproduktion an.

**Bayerische Staatsbibliothek. Handbibliothek der Handschriftenabteilung**  
 System und Katalog  
 8 Bände. Ln., zusammen 7.000 S., 2.200,- EUR (978-3-88226-048-9)

## Katalog der illuminierten Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek in München



Ulrike Bauer-Eberhard

### Die illuminierten Handschriften italienischer Herkunft in der Bayerischen Staatsbibliothek

Teil 1: Vom 10. bis zur Mitte des 14. Jh.  
Band 6/1. 2010. 4°. Ln., 2 Bände im  
Schuber. Text: Ca. 300 S., Tafeln:  
Ca. 220 S., 157 s/w-Abb., 255 farbige  
Abb. (978-3-89500-759-0)

Die geschmückten italienischen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek reichen von der vorkarolingischen Zeit bis ins 16. Jahrhundert, wovon die frühesten bereits beschrieben wurden (Katalog der illuminierten Handschriften der BSB, Band 1). Ab dem 10. Jahrhundert wurde das verbleibende Material nun in zwei Teile aufgeteilt, die jeweils sowohl geographisch – ganz Italien betreffend – als auch chronologisch ein breites Feld abdecken müssen: Der erste Teil beschreibt ausführlich die Handschriften aus rund fünf Jahrhunderten und ordnet sie nach dem Stil ihrer Illustrierung landschaftlich zu. Dabei reicht die Dekoration von der einfachen, manchmal schwer lokalisierbaren Fleuronnée-Initiale bis hin zu umfangreichen Miniaturenzyklen, wie sie in bolognesischen Rechtshandschriften des 13. und 14. Jahrhunderts auftreten, von denen die BSB eine erhebliche Zahl besitzt. Zu dem Textband gehört ein umfangreicher Tafelband.

Katharina Bierbrauer

### Die vorkarolingischen und karolingischen Handschriften der BSB

Bd. 1.1990. 4°. Ln., 2 Bände im Schuber. Text: 164 S., Tafeln: 180 S., 602 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 210,- EUR (978-3-88226-481-4)

Elisabeth Klemm

### Die ottonischen und frühromanischen Handschriften der BSB

Bd. 2. 2004. 4°. Ln., 2 Bände im Schuber. Text: 276 S., Tafeln: 268 S., 689 s/w-Abb., 32 farbige Abb., 220,- EUR (978-3-89500-348-6)

Elisabeth Klemm

### Die romanischen Handschriften der BSB

**Teil 1:** Die Bistümer Regensburg, Passau und Salzburg  
Bd. 3/1. 1980. 4°. Ln., 2 Bände im Schuber. Text: 198 S., Tafeln: 226 S., 698 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 120,- EUR (978-3-88226-059-5)  
**Teil 2:** Die Bistümer Freising und Augsburg. Verschiedene Deutsche Provenienzen  
Bd. 3/2.1989. 4°. Ln., 2 Bände im Schuber. Text: 268 S., Tafeln: 224 S., 809 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 248,- EUR (978-3-88226-432-6)

Elisabeth Klemm

### Die illuminierten Handschriften des 13. Jh. deutscher Herkunft in der BSB

Bd. 4. 1998. 4°. Ln., 2 Bände im Schuber. Text: 320 S., Tafeln: 236 S., 689 s/w-Abb., 16 farbige Abb., 168,- EUR (978-3-89500-060-7)

Béatrice Hernad

### Die gotischen Handschriften deutscher Herkunft in der BSB

**Teil 1:** Vom späten 13. bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts  
Bd. 5/1. 2000. 4°. Ln., 2 Bände im Schuber. Text: 236 S., Tafeln: 326 S., 646 s/w-Abb., 16 farbige Abb., 168,- EUR (978-3-89500-153-6)

## BSB-Ink

Bayerische Staatsbibliothek München  
Inkunabelkatalog (BSB-Ink)

**Band 1:** 1988. 4°. Ln., 646 S.,  
199,- EUR (978-3-88226-450-0)

**Band 2:** 1991. 4°. Ln., 586 S.,  
199,- EUR (978-3-88226-451-7)

**Band 3:** 1993. 4°. Ln., 612 S.,  
258,- EUR (978-3-88226-452-4)

**Band 4:** 1998. 4°. Ln., 572 S.,  
310,- EUR (978-3-88226-453-1)

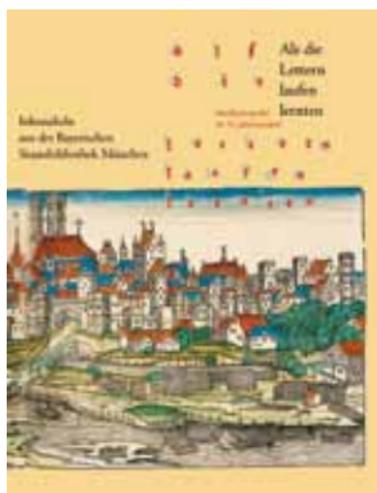
**Band 5:** 2000. 4°. Ln., 582 S.,  
358,- EUR (978-3-88226-454-8)

**Band 6: Register, Teil 1: Drucker-  
register, Konkordanzen, Corrigenda**  
2005. 4°. Ln., 528 S.,  
398,- EUR (978-3-89500-349-3)

**Band 7: Register, Teil 2: Beiträger,  
Vorbesitzer, Buchbinder**  
2009. 4°. Ln., 576 S.,  
428,- EUR (978-3-89500-350-9)

**Band 8: Bildband und kunst-  
historisches Register**  
2010. in Vorbereitung.

Die fünf Katalogbände bieten detail-  
lierte Beschreibungen von über 9.500  
Wiegendrucke in 17.400 Exemplaren.  
Zwei Registerbände erleichtern den  
Zugang: Band 6 enthält ein mehrteiliges  
Druckerregister, in dem alle Inku-  
nabeln nach Druckorten und Offizinen  
in chronologischer Folge zusammenge-  
stellt sind. Das Auffinden von Beschrei-  
bungen im Katalog wird durch Konkor-  
danzen zu wichtigen bibliographischen  
Nachschlagewerken erleichtert. Neue  
Erkenntnisse zu zahlreichen Beschrei-  
bungen bieten die Corrigenda. Band 7  
enthält das Register der literarischen  
Beiträger und anderer beteiligter Per-  
sonen sowie der Vorbesitzer mit bio-  
graphischen Notizen. Ein Register der  
Buchbinderwerkstätten erschließt die  
historischen Bucheinbände.



»Als die Lettern laufen lernten«  
Medienwandel im 15. Jahrhundert.  
Inkunabeln aus der Bayerischen Staats-  
bibliothek München  
2009. 4°. Geb., 240 S., 122 farbige  
Abb., 19,90 EUR (978-3-89500-699-9)  
Zweisprachige Ausgabe: Deutsch/  
Englisch

Die Erfindung des Buchdrucks durch  
Johannes Gutenberg wird häufig als  
»Medienrevolution« bezeichnet und  
mit den Auswirkungen der »elektro-  
nischen Revolution« der vergangenen  
Jahrzehnte verglichen, denn beide  
Geschehen führten zu tiefgreifenden  
Veränderungen bei der Herstellung  
und Verbreitung von Texten. Die Aus-  
stellung zeigt, dass in der zweiten  
Hälfte des 15. Jahrhunderts nicht ein  
plötzlicher Umbruch, sondern ein all-  
mählicher Ablösungsprozess stattfand.  
Zwar wurden zunehmend Drucktech-  
niken eingesetzt, aber die Inkunabeln  
weisen immer noch zahlreiche indi-  
viduelle Charakteristika auf, die von  
Hand erzeugt wurden. Innovation und  
Tradition überlagern sich so in vielfäl-  
tiger Weise.

Aus den reichen Inkunabelbeständen  
der Bayerischen Staatsbibliothek zeigt  
diese Ausstellung die bedeutendsten  
Stücke: die *Gutenberg-Bibel*, den  
*Türkenkalender* von 1454, Hartmann  
Schedels persönliches Exemplar seiner  
*Weltchronik* oder Sebastian Brandts  
*Narrenschiff*, für das Albrecht Dürer  
einige Bilder entwarf.

Ludwig Schuba

**Die medizinischen Handschriften der Codices Palatini Latini in der Vatikanischen Bibliothek**

Bd. 1. 1981. 4°. Br., 668 S., 1 farbige Abb., 130,- EUR (978-3-88226-060-1)

Ludwig Schuba

**Die Quadriviums-Handschriften der Codices Palatini Latini in der Vatikanischen Bibliothek**

Bd. 2. 1992. 4°. Br., 372 S., 1 farbige Abb., 98,- EUR (978-3-88226-515-6)

Hg.: Veit Probst – Karin Zimmermann, beschrieben von Dorothea Walz

**Die historischen und philosophischen Handschriften der Codices Palatini Latini in der Vatikanischen Bibliothek**

Codex Palatinus Latinus 921 bis 1078  
Bd. 3. 1999. 4°. Br., 390 S., 1 farbige Abb., 78,- EUR (978-3-89500-046-1)

Wolfgang Metzger mit Beiträgen von Veit Probst

**Die humanistischen Triviums- und Reformationshandschriften der Codices Palatini Latini in der Vatikanischen Bibliothek**

Cod. Pal. lat. 1461 bis 1914  
Bd. 4. 2002. 4°. Br., 552 S., 15 s/w-Abb., 230,- EUR (978-3-89500-214-4)

Wilfried Werner

**Die mittelalterlichen nichtliturgischen Handschriften des Zisterzienserklusters Salem**

Bd. 5. 2000. 4°. Br., 506 S., 8 farbige Abb., 102,- EUR (978-3-89500-047-8)

Hg.: Sonja Glauch – Matthias Miller – Armin Schlechter – Karin Zimmermann  
**Die Codices Palatini germanici in der Universitätsbibliothek Heidelberg**

(Cod. Pal. germ. 1 bis 181)  
Bd. 6. 2003. 4°. Br., 636 S., 32 s/w-Abb., 9 farbige Abb., 138,- EUR (978-3-89500-152-9)

**Österreichische Nationalbibliothek Wien. Inkunabelkatalog. ÖNB-Ink**  
Band I. A–B. 2004. Ln., 792 S., 248,- EUR (978-3-89500-386-8)

Gerhard Karpp – Heinz Finger

**Kostbarkeiten aus der Universitätsbibliothek Düsseldorf**

Mittelalterliche Handschriften und Alte Drucke  
4°. Br., 128 S., 32 s/w-Abb., 24 farbige Abb., 25,- EUR (978-3-88226-459-3)

Klaus Zechiel-Eckes unter Mitarbeit von Max Plassmann und Ulrich Schlüter  
**Katalog der frühmittelalterlichen Fragmente der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf**

Vom beginnenden 8. bis zum ausgehenden 9. Jahrhundert  
2003. 4°. Geb., 118 S., 25 farbige Abb., 32,- EUR (978-3-89500-351-6)

Heinz Finger

**Inkunabelkatalog der Universitätsbibliothek Düsseldorf**

1994. 8°. Ln., 552 S., 58,- EUR (978-3-88226-728-0)

Manfred Neuber – Marianne Riethmüller – Rudolf Schmitt-Föllner

**Verzeichnis Düsseldorfer Drucke 1555 bis 1806**

Eine Bibliographie  
2005. 8°. Geb., 276 S., 39,- EUR (978-3-89500-436-0)

Hg.: Günter Gattermann

**Handschriftencensus Rheinland**

1993. 8°. Ln., 3 Bände, 145,- EUR (978-3-88226-597-2)

Hg.: Ulrich Hinz

**Handschriftencensus Westfalen**

1999. 8°. Ln., 520 S., 52,- EUR (978-3-89500-122-2)

Dagmar Rohnke-Rostalski

**Literarische Nachlässe in Nordrhein-Westfalen**

Ein Bestandsverzeichnis  
1996. 8°. Ln. mit Schutzumschlag, 508 S., 35,- EUR (978-3-88226-851-5)

**Kataloge der Bibliotheca Hertziana**  
2000. 4°. Ln., 57 Bände. 17.800,- EUR (978-3-89500-246-5)



Georg Adler

### Handbuch Buchverschluss und Buchbeschlag

Terminologie und Geschichte im deutschsprachigen Raum, in den Niederlanden und Italien vom Frühen Mittelalter bis in die Gegenwart 2010. 4°. Geb., 256 S., 923 farbige Abb., 169 technische Zeichnungen, ca. 98,- EUR (978-3-89500-752-1)

Der vorliegende Band schafft eine notwendige standardisierte Terminologie für Buchverschlüsse und Buchbeschläge, die eine eindeutige Kommunikation zwischen Einbandforschern, Bibliothekaren, Restauratoren, Sammlern und Antiquaren auf Grundlage exakt definierter Begriffe auch im internationalen Rahmen ermöglicht. Im ersten Teil des Buches entwickelt Georg Adler eine Terminologie, die auf Konstruktion und Funktion des Buchverschlusses/ Buchbeschlages beruht, rund 170 technische Zeichnungen zeigen die verschiedenen Typen. Der zweite Teil des Buches präsentiert Buchverschlüsse und Buchbeschläge aus dem deutschsprachigen Raum, den Niederlanden und Italien in über 900 Fotos, und ordnet sie den verschiedenen Zeiten vom 8. bis zum 20. Jahrhundert zu. Von besonderem Nutzen sind die zahlreichen Anhänge, vor allem die Übersicht über die neu definierten Begriffe und ihre niederländischen, englischen, französischen und italienischen Äquivalente.

Hellmut Lehmann-Haupt

### Peter Schöffer aus Gernsheim und Mainz

Übersetzt und mit einem Vorwort versehen von Monika Estermann 2003. 8°. Geb., 152 S., 95 s/w-Abb., 29,80 EUR (978-3-89500-210-6)

Hg. von der Gutenberg-Gesellschaft Mainz mit einem Kommentar von Severin Corsten

### Mainzer Einblattdrucke

**Nr. 1:** Die »Donate« von Gutenberg (?) und Schöffer im Gutenberg-Museum Mainz

4°. Blätter in Mappe, 4 S., 2 farbige Abb., 18,- EUR (978-3-88226-134-9)

**Nr. 2:** Fol 219v und 220r aus dem »Gart der Gesundheit« von 1485 im Gutenberg-Museum Mainz

4°. Blätter in Mappe, 4 S., 2 farbige Abb., 18,- EUR (978-3-88226-135-6)

Claudia Fabian – Ute Klier

### Druckorte des 16. bis 19. Jahrhunderts

Ansetzungs- und Verweisungsformen 1991. 8°. Br., 272 S., 48,- EUR (978-3-88226-519-4)

Falk Eisermann

### Verzeichnis der typographischen Einblattdrucke des 15. Jh. im Heiligen Römischen Reich deutscher Nation

VE 15

2004. 8°. Ln., 3 Bände. Band 1: 256 S., Band 2: 648 S., Band 3: 632 S., 100 s/w-Abb., 148,- EUR (978-3-89500-375-2)

Alois Fauser

### Repertorium älterer Topographie

Druckgraphik von 1486 bis 1750 8°. Ln., 2 Bände. 995 S., 240,- EUR (978-3-920153-94-0)

Hg.: Bernhard Fabian – Elmar Mittler

### Das Deutsche Buch

Sammlung deutscher Drucke 1450–1912 1995. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 168 S., 68 farbige Abb., 25,- EUR (978-3-88226-828-7)

### Ex Bibliotheca Regia Berolinensi

Schöne und seltene Bücher aus der Abteilung Historische Drucke 4°. Geb. im Schuber, 240 S., 124 farbige Abb., 58,- EUR (978-3-89500-189-5)



Jürgen Neubacher

**Die Antiphonarhandschrift ND VI 471  
der Staats- und Universitäts-  
bibliothek Hamburg**

2010. 4°. Geb., Ca. 200 S., 40 Farb-  
tafeln, inkl. Audio-CD, ca. 98,- EUR  
(978-3-89500-756-9)

Das Antiphonar ND VI 471 entstand im 15. Jahrhundert und umfasst zwei Lagen mit insgesamt 19 Seiten. Eventuell diente es als Vorlage (*exemplum*) wie sie unter anderem in Scriptorien verwendet wurden. Vor allem zwei Gesänge von großem künstlerischem Wert, die nur an dieser Stelle überliefert sind, zeichnen diese älteste und vollständig erhaltene Musikhandschrift aus. Dadurch ist das Antiphonar sowohl für Hamburgs als auch die regionale Musikgeschichte von herausragender Bedeutung.

Die vorliegende Ausgabe enthält nicht nur Faksimileseiten sowie eine kritische Edition des Antiphonars, sondern umfasst auch eine Audio-CD mit Musikbeispielen und rundet so den Band ab.

Johannes Kandler

**»Gedoene an wort daz ist ein toter  
galm«**

Studien zur Wechselwirkung von Wort und Ton in einstimmigen Gesängen des hohen und späten Mittelalters  
2005. 8°. Geb., 336 S., 5 s/w-Abb.,  
22 Notenbeispiele, 68,- EUR  
(978-3-89500-473-5)



Hg.: Margaret Bent – Robert Klugseder

**The Weihenstephan Fragments: a  
Veneto »Liber cantus« c. 1440 ·  
Weihenstephaner Fragmente: ein  
»Liber cantus« aus dem Veneto  
(um 1440)**

2010. 4°. Geb.

Faksimile: ca. 30 S.

Einleitung, Transkription, Noten-  
edition: ca. 70 S.

Zweisprachig: Deutsch/Englisch  
Ca. 98,- EUR (978-3-89500-762-0)

Die Musikforschung der frühen Neuzeit beschäftigt sich seit längerer Zeit mit einem Fragmentcorpus mit mensuraler Mehrstimmigkeit, der unter dem Pseudonym »MuL« (Bayerische Staatsbibliothek München Mus.ms. 3224) bekannt ist. Nun konnten in der Fragment-sammlung der Österreichischen Nationalbibliothek Wien weitere Blätter ausfindig gemacht werden, die zu ein und demselben Chorbuch gehört haben. Unter den Kompositionen befinden sich zum Teil unikale Werke Du Fays, De Quadris oder De Feltros. In der Faksimileedition werden Farabbildungen der Münchner und Wiener Quellen, Übertragungen in moderner Notation und eine wissenschaftliche Einleitung von Margaret Bent und Robert Klugseder veröffentlicht.



Hg.: Lorenz Welker. Kommentar von Michael Klaper

### Hildegard von Bingen · Lieder

Faksimile. Riesencodex (Hs. 2) der Hessischen Landesbibliothek Wiesbaden fol. 466 bis 481v

1998. 2°. Ln. im Schuber, Faksimile: 32 S. mit Einführung und Notenbeispielen, 158,- EUR (978-3-89500-037-9)

Dieser Band erschließt das dichterisch-musikalische Werk der Hildegard von Bingen, von der über 70 Gesänge und ein geistliches Spiel bekannt sind – sie verfasste sowohl die Texte als auch die Melodien. Der *Riesencodex* der Hessischen Landesbibliothek in Wiesbaden, der aus 481 Pergamentblättern besteht, entstand vermutlich zu ihren Lebzeiten und bewahrt ihr Werk in einer Art »Gesamtausgabe«: Neben den Gesängen umfasst er ihre theologischen Schriften und den Briefwechsel.

Die Ausgabe schlüsselt den Inhalt des Gesangsteils auf und erläutert das Gesangsrepertoire. Weitere Abbildungen dokumentieren die bekannten Hildegardschen Gesänge mit musikalischer Notation. Die Notenbeispiele in moderner Umschrift ermöglichen einen Einblick in das faszinierende Wechselspiel zwischen Text und Musik, Variantenverzeichnisse runden das Werk ab. Ferner diskutiert der Band die Entstehung und die mögliche liturgische Verwendung der Gesänge. Ein Glossar und ausführliche Literaturhinweise ermöglichen die Vertiefung des Themas.

Lieselotte Saurma-Jeltsch

### Miniaturen im Liber Scivias der Hildegard von Bingen

Die Wucht der Vision und die Ordnung der Bilder

1998. 4°. Ln., 244 S., 137 s/w-Abb., alle 35 Miniaturen vierfarbig und in Tasche, 98,- EUR (978-3-89500-038-6)

### Hildegard von Bingen · Gebetbuch

Codex Latinus Monacensis 935 der Bayerischen Staatsbibliothek München

Faksimile. 8°. Ledereinband im Schuber, 152 S., 144 farbige Abb., 950,- EUR (978-3-88226-116-5)

Kommentarband. 8°. Halbleder, 370 S., 69 s/w-Abb., 149,- EUR (978-3-88226-376-3)

Hg.: Elmar Mittler – Wilfried Werner

### Hugo von Montfort · Gedichte und Lieder

Faksimile des Codex Palatinus Germanicus 329 der Universitätsbibliothek Heidelberg

1990. 4°. Ledereinband im Schuber, 2 Bände. Faksimile: 112 S., Einführung: 158 S., 1250,- EUR (978-3-88226-378-7)

Ed.: Bayerische Staatsbibliothek – Lorenz Welker

### Der Mensuralcodex St. Emmeram

Faksimile der Handschrift Clm 14274 der Bayerischen Staatsbibliothek München. Kommentar und Inventar von Ian Rumbold unter Mitarbeit von Peter Wright. Einführung von Martin Staehelin

2006. 22,5 × 32 cm. Ln. im Schuber, 2 Bände. Faksimile: 328 S., Kommentar: 160 S., 20 s/w-Abb., zahlr. Tabellen, 258,- EUR (978-3-89500-506-0)

Hg.: Christoph März (†) –

Lorenz Welker

### »Jeglicher sang sein eigen ticht«

Germanistische und musikwissenschaftliche Beiträge zum deutschen Lied im Spätmittelalter

2011. 8°. Geb., ca. 150 S., ca. 49,- EUR (978-3-89500-360-8)



Hanna Sofia Hayduk

## Rechtsidee und Bild

Zur Funktion und Ikonografie der Bilder in Rechtsbüchern vom 9. bis zum 16. Jahrhundert

2010. 8°. Ln., ca. 320 S., ca. 134 s/w-Abb., ca. 58,- EUR (978-3-89500-718-7)

Illustrierte Rechtshandschriften sind ein kaum bearbeitetes Feld kunsthistorischer Forschung. Die vorliegende Studie untersucht erstmalig illustrierte Handschriften germanisch-deutschen Rechts vom 9. bis zum 16. Jahrhundert. Den Ausgangspunkt bildet der Balthasar Behem-Kodex, eine Prachthandschrift mit den Gesetzen der Stadt Krakau. Dieser Kodex, den ein Bilderzyklus mit Darstellungen städtischen Alltagslebens schmückt, wurde in der Forschung bislang nur am Rande wahrgenommen. Die vorliegende Arbeit zeigt dagegen die Bezüge zwischen Bildern, Texten und dem Entstehungskontext der Handschrift auf und gelangt so zu einer fundierten Interpretation der Bilder als Allegorie einer guten Regierung. In Fallanalysen weiterer berühmter Rechtsbücher, z. B. der Bilderhandschriften des Sachsenspiegels, aber auch anhand bislang unpublizierten Materials, werden die Bildthemen identifiziert. Die Untersuchung zeigt, wie sich die Bedeutung der Bilder im Spannungsfeld zwischen konkreten Rechtstexten, mittelalterlichen Rechtsvorstellungen und ikonografischer Formulierung des Themas konstituiert.

Hg.: Anna-Katharina Rieger – Joachim Schneider

## Strukturen der Gesellschaft im Mittelalter

Interdisziplinäre Mediävistik in Würzburg

1996. 8°. Ln., 396 S., 7 s/w-Abb., 32,- EUR (978-3-88226-883-6)

Jürgen Geiß

## Zentren der Petrarca-Rezeption in Deutschland (1470 bis 1525)

Rezeptionsgeschichtliche Studien und Katalog der lateinischen Drucküberlieferung

2002. 8°. Geb., 496 S., 72,- EUR (978-3-89500-271-7)

Petrarca

**Les six Triumpes et les six Messire**  
Manuscrit Ms. Phill. 1926 conservé à la Deutsche Staatsbibliothek Berlin  
8°. Geb., Faksimile: 52 Farbseiten, Text: 130 S., 198,- EUR (978-3-88226-394-7)

## Vom Großen Löwenhof zur Universität

Würzburg und die deutsche Literatur im Spätmittelalter

**Ausstellungskatalog:** 8°. Geb., 106 S., 54 farbige Abb., 26,- EUR (978-3-89500-312-7)

**Tagungsband:** 8°. Ln., 620 S., 29 s/w-Abb., 68,- EUR (978-3-89500-318-9)

**zusammen im Paket:**  
78,- EUR (Bestell-Nr. 9334)

Rosemarie Bergmann

## Die Pilgerfahrt zum himmlischen Jerusalem

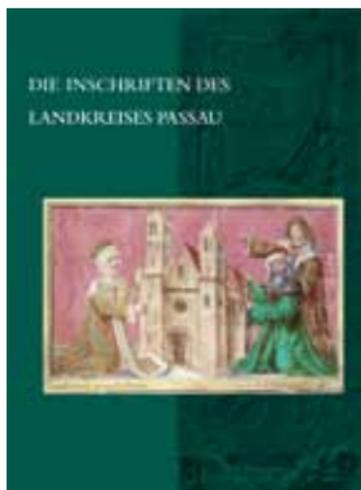
Ein allegorisches Gedicht des Spätmittelalters aus der Heidelberger Bilderhandschrift Cod. Pal. Lat. 1969  
8°. Br., 122 S., 32 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 9,80 EUR (978-3-88226-171-4)

Anemone Bekemeier

## Reisen nach Jerusalem – Das Heilige Land in Karten und Ansichten aus fünf Jahrhunderten

8°. Geb., 172 S., 72 s/w-Abb., 39,80 EUR (978-3-88226-575-0)

## Die Deutschen Inschriften

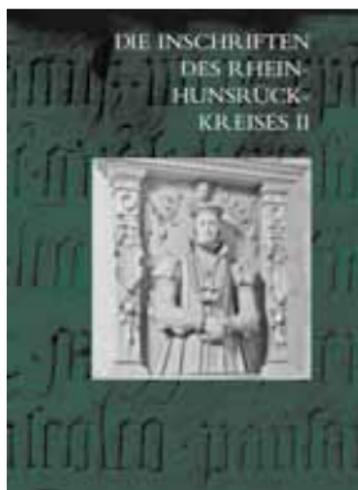


Ramona Epp

**Die Inschriften des Landkreises Passau**

Bd. 80. 2010. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, ca. 460 S., 24 Tafeln mit 70 Abb., ca. 69,- EUR (978-3-89500-786-6)

Der Band umfasst 185 Editionen der Inschriften des Landkreises Passau, die sich in den ehemaligen Bezirksamtern Passau und Wegscheid befinden. Der Band schließt an die Edition der Inschriften der Stadt Passau an und grenzt geographisch sowohl im Norden als auch im Süden direkt an die Bischofsstadt an. Neben Denkmälern für im Hochstift tätige Amtsträger des Bischofs finden sich Marktrichter von Untergriesbach und Oberzell oder Verwaltungsbeamte der Grafschaft Neuburg am Inn. Eine ganze Reihe an Grabmälern stammt von lokalen Adelsfamilien oder von Klerikern: neben der Pfarrgeistlichkeit treten besonders die Abtsgrabmäler in den Klöstern Fürstzell und Vornbach am Inn hervor. Die Abteien bergen darüber hinaus bemerkenswerte Monumente ihrer Stifter, namentlich der Grafen von Vornbach. Breiten Raum nimmt der Inschriftenzyklus im Schloss Oberzell ein, darunter der Päpstwappenfries, mit dem Bischof Urban von Trenbach im 16. Jahrhundert den Festsaal ausstatten ließ.



Eberhard J. Nikitsch

**Die Inschriften des Rhein-Hunsrück-Kreises II (ehem. Lkrs. Simmern und westlicher Teil des ehem. Lkrs. St. Goar)**

Bd. 79. 2010. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, ca. 314 S., 229 s/w-Abb. auf 118 Tafeln, 1 Tafel mit Marken und Steinmetzzeichen, 1 Karte, 59,- EUR (978-3-89500-667-8)

Der Band enthält ca. 210 Katalognummern von der frühchristlichen Zeit bis zum Jahr 1689. Wichtige Inschriftensandorte sind neben dem ehem. Augustiner-Chorherrenstift Ravengiersburg, dem ritterschaftlichen Ort Gemünden die pfalzgräfllich-simmernschen Amtsstädte Kastellaun und Kirchberg sowie Simmern selbst, die Residenzstadt der Herzöge von Pfalz-Simmern. Den Schwerpunkt des Bestandes bilden eine ungewöhnlich hohe Anzahl von Glocken des 14. und 15. Jahrhunderts sowie zahlreiche, bisher kaum gewürdigte Renaissance-Grabmäler.

*in Vorbereitung:*

Sonja Hermann

**Die Inschriften der Stadt Essen**

Bd. 81. 2011. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, ca. 450 S., 72 Tafeln mit 155 s/w-Abb., 40 farbigen Abb., ca. 69,- EUR



Ilas Bartusch

**Die Inschriften der Stadt Baden-Baden und des Landkreises Rastatt**

Bd. 78. 2009. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 752 S., 104 Tafeln mit 314 Abb., 12 Strichzeichnungen, 88,- EUR (978-3-89500-707-1)

Der Band enthält 541 Katalogartikel, von denen 112 bislang unveröffentlichte Inschriften behandeln. Einer besonders reichen Kopialüberlieferung ist es zu verdanken, dass neben den noch vorhandenen Inschriftenträgern auch annähernd 200 Texte von verlorenen Objekten Berücksichtigung finden konnten. Einen Schwerpunkt bilden die markgräfllich badischen Grablegen im Kloster Lichtenthal sowie in der Stiftskirche zu Baden-Baden. Daneben illustrieren zahlreiche Inskriptionen die Alltags- und Sepulchralkultur weiterer Adelsfamilien der Region – darunter vor allem der Herren von Windeck –, aber auch des Stadtbürgertums und der Murgschifferschaft. Die zahlreiche Bildwerke und Paramente umfassenden Kunstsammlungen der Lichtenthaler Zisterzienserinnen sowie die Überlieferungen zu der in karolingischer Zeit errichteten Benediktinerabtei Schwarzach zeugen überdies von den langen Traditionen monastischer Frömmigkeit am Oberrhein.

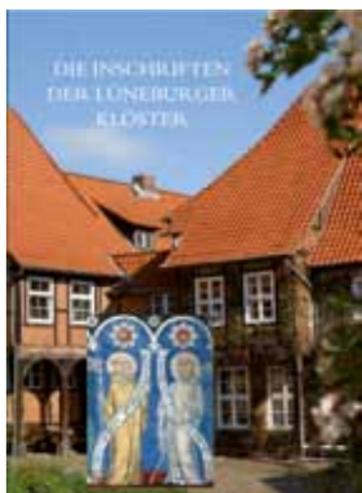


Jürgen Herold – Christine Magin

**Die Inschriften der Stadt Greifswald**

Bd. 77. 2009. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 556 S., 123 s/w-Abb., 26 farbige Abb., Zeichnungen und 2 Kirchengrundrisse, 62,- EUR (978-3-89500-668-5)

Der Band enthält die kommentierte Edition der Inschriften der Stadt Greifswald von der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts bis zum Jahr 1650. Erstmals werden somit die epigrafischen Denkmäler einer Hansestadt des Ostseeraums im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern vollständig erfasst. Den Schwerpunkt der 445 Katalogartikel bilden weit über Tausend Inschriften auf 355 Grabplatten. Die ältesten Stücke stammen aus dem für die Entstehung Greifswalds und die Geschichte der Region bedeutsamen Zisterzienserkloster Eldena. Besonders aufschlussreiche Zeugnisse für die Sozial- und Familiengeschichte der städtischen Oberschicht stellen die oftmals über viele Generationen weitervererbten Grabplatten in den drei städtischen Pfarrkirchen dar. Von herausragendem Interesse sind auch die Inschriften auf Insignien und Grabmälern aus der Frühzeit der 1456 entstandenen Universität, in denen sich das Selbstverständnis ihrer Gründer und Gelehrten widerspiegelt.



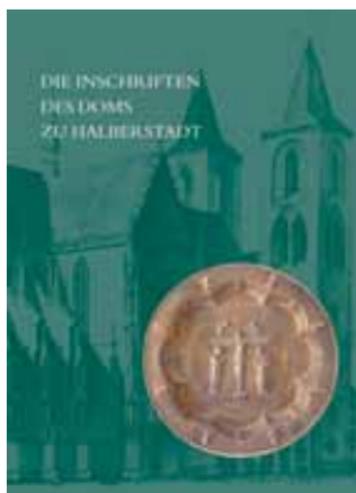
Sabine Wehking

## **Die Inschriften der Lüneburger Klöster**

Ebstorf, Isenhagen, Lüne, Medingen, Walsrode, Wienhausen

Bd. 76. 2009. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 458 S., 224 s/w-Abb. und 76 farbige Abb. auf 104 Tafeln, 62,- EUR (978-3-89500-702-6)

Der Band *Die Inschriften der Lüneburger Klöster* umfasst die Edition von ca. 330 Inschriften der Frauenklöster Ebstorf, Isenhagen, Lüne, Medingen, Walsrode und Wienhausen bis zum Jahr 1700. Der Bestand bietet ein breites Spektrum an Inschriftenträgern von den bedeutenden mittelalterlichen Bildteppichen über die verschiedenen Gegenstände der Kirchengenausstattung bis hin zu Wandmalereien und Grabdenkmälern. In den Inschriften spiegelt sich die Entwicklung der Benediktinerinnen- und Zisterzienserinnenklöster, die Klosterreform im 15. Jahrhundert, die Durchführung der Reformation und die Umgestaltung zu evangelischen Damenstiften in besonderer Weise wider. Die mittelalterliche Frömmigkeit der Nonnen wird in den Inschriften ebenso anschaulich wie die Erneuerung der Frömmigkeit durch die evangelischen Konvente in der Mitte des 17. Jahrhunderts.



Hans Fuhrmann

## **Die Inschriften des Doms zu Halberstadt**

Bd. 75. 2009. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 600 S., 209 s/w-Abb. auf 83 Tafeln, 1 Tafel Steinmetzzeichen, 1 Lageplan, 98,- EUR (978-3-89500-641-8)

Walburga Knorr – Werner Mayer

## **Die Inschriften der Stadt Regensburg II**

Der Dom St. Peter 1 (bis 1500)

Bd. 74. 2008. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 376 S., 180 s/w-Abb. auf 40 Tafeln, 79,- EUR (978-3-89500-661-6)

Harald Drös

## **Die Inschriften des Hohenlohekreises**

Bd. 73. 2008. 4°. 2 Bände im Schuber. Ln. mit Schutzumschlag, 922 S., 476 s/w-Abb., 14 Strichzeichnungen, 4 Tafeln mit Steinmetzzeichen, 4 Lagepläne, 129,- EUR (978-3-89500-640-1)

Andreas Zajic

## **Die Inschriften des Bundeslandes Niederösterreich**

Teil 3: Die Inschriften des Politischen Bezirks Krems

Bd. 72. 2008. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 672 S., 71 s/w-Tafeln, 79,- EUR (Bestell-Nr.: 9239)



Rüdiger Fuchs

## **Die Inschriften der Stadt Trier II (1501 bis 1674)**

Bd. 71. 2011. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, ca. 980 S., ca. 250 s/w-Abb., ca. 100,- EUR (978-3-89500-556-5)

Der zweite Band der Trierer Inschriften enthält in über 500 Inschriftenartikeln mit über 1.000 Einzelinschriften die wertvolle Kunstproduktion der Renaissance, des Manierismus und des frühen Barock. Die Dokumentation der teils sehr reichhaltigen Texte ergänzen intensive Studien zur Kapitalissschrift der jeweiligen Werkstätten. Zwar liegt der Schwerpunkt auf Grabkultur, meist verlorenen Glocken und Bauausstattung, doch sind in der stark zerstörten Stadt auch Inschriften von Fassaden und wie im ersten Band zahlreiche Inschriften zu Reliquien überliefert. In Ergänzung des ersten Bandes ist unter Nachträgen und Stellungnahmen der spektakuläre Fund von 22 Bleiauthentiken im Jahre 2008 verzeichnet.

Der Band enthält auch die umfangreiche Einleitung, in der die vorgelegten Inschriften in der Geschichte der Stadt Trier und ihrer Institutionen verortet werden, und sämtliche für beide Bände notwendigen und nützlichen Verzeichnisse.

Rüdiger Fuchs

## **Die Inschriften der Stadt Trier bis 1500**

Bd. 70. 2007. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 756 S., 252 s/w-Abb., 98,- EUR (978-3-89500-555-8)

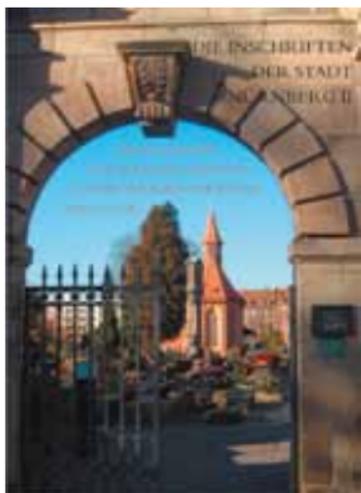


Ingo Seufert

## **Die Inschriften der Stadt Freising**

Bd. 69. 2010. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, ca. 700 S., 59 Tafeln, ca. 148 s/w-Abb., 20 farbige Abb., ca. 98,- EUR (978-3-89500-557-2)

Das der ehemals fürstbischöflichen Residenzstadt Freising verliehene Attribut einer »geistlichen Stadt« spiegelt sich in seinen rund 480 Inschriften wieder: Der weitaus größte Teil des Bestandes bezieht sich auf die Freisinger Bischöfe und die Angehörigen des Domstifts, der Stifte St. Johannes, St. Andreas, St. Veit, Weihenstephan und Neustift. Allein im Domstift finden sich vom 14. Jahrhundert an zahlreiche Inschriften auf figürlichen Grabplatten für Mitglieder des bayerischen Adels. Die Vielzahl und Verschiedenartigkeit der überlieferten Sepulkralplastik macht dabei deutlich, wie sehr Freising von den bayerischen Steinmetzcentren München, Augsburg, Landshut oder Straubing profitierte. Zu den Ausnahmestücken zählen die romanischen Inschriften am Dompportal. Glockeninschriften, Inschriften auf Bildfenstern und Inschriften auf Holz runden das Gesamtbild ab.



Peter Zahn

## Die Inschriften der Stadt Nürnberg II

Die Inschriften der Friedhöfe St. Johannis, St. Rochus und Wöhrd in Nürnberg Teil 2 (1581 bis 1608)

Bd. 68. 2009. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 908 S., 140 s/w-Abb., 2 Karten, 8 Tafeln mit Marken, 1 DVD mit ca. 900 Abb. und Kurztexten, 98,- EUR (978-3-89500-554-1)

Christine Steininger – Franz A. Bornschlegel u.a. auf Grund von Vorarbeiten von Klaus Ulrich Högg

## Die Inschriften der Stadt Passau bis zum Stadtbrand von 1662

Bd. 67. 2006. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 732 S., 222 s/w-Abb., 89,- EUR (978-3-89500-553-4)

Sabine Wehking

## Die Inschriften des Landkreises Göttingen

Bd. 66. 2006. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 586 S., 313 s/w-Abb., 62,- EUR (978-3-89500-516-9)

Friedrich Wilhelm Leitner

## Die Inschriften des Bundeslandes Kärnten

Teil 2: Die Inschriften des Politischen Bezirks St. Veit an der Glan

Bd. 65. 2008. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 611 S., 263 s/w-Abb., 79,- EUR (Bestell-Nr.: 9238)

Ilas Bartusch

## Die Inschriften des ehemaligen Landkreises Querfurt

Bd. 64. 2006. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 486 S., 180 s/w-Abb., 48 s/w-Tafeln, 1 Karte, 62,- EUR (978-3-89500-441-4)

Sebastian Scholz

## Die Inschriften des Odenwald-Kreises

Bd. 63. 2005. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 380 S., 176 s/w-Abb., 2 Tafeln mit Steinmetz- und Meisterzeichen, 1 Karte, 59,- EUR (978-3-89500-428-5)

Franz Jäger

## Die Inschriften des Landkreises Weißenfels

Bd. 62. 2005. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 400 S., 155 s/w-Abb., 1 Tafel mit Steinmetzzeichen und Marken, 1 Karte, 79,- EUR (978-3-89500-432-2)

Ingrid Henze

## Die Inschriften der Stadt Helmstedt bis 1800

Bd. 61. 2005. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 688 S., 133 sw-Abb., 69,- EUR (978-3-89500-363-9)

Eberhard J. Nikitsch

## Die Inschriften des Rhein-Hunsrück-Kreises I (Boppard, Oberwesel, St. Goar)

Bd. 60. 2004. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 524 S., 350 z.T. farbige Abb., 4 Tafeln mit Steinmetzzeichen und Marken, 1 Karte, 89,- EUR (978-3-89500-346-2)

Kristine Weber – Sabine Wehking nach Vorarbeiten von Hans Fuhrmann

## Die Inschriften der Stadt Lemgo

Bd. 59. 2004. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 278 S., 95 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 49,- EUR (978-3-89500-345-5)

Christine Wulf

## Die Inschriften der Stadt Hildesheim

Bd. 58. 2003. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 900 S., 119 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 99,- EUR (978-3-89500-327-1)

Anneliese Seeliger-Zeiss

**Die Inschriften der Stadt Pforzheim**  
Bd. 57. 2003. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 304 S., 166 s/w-Abb., 2 Pläne, 69,- EUR (978-3-89500-326-4)

Sabine Wehking auf Grund einer Materialsammlung von Dietrich Mack (†)

**Die Inschriften der Stadt Braunschweig von 1529 bis 1671**  
Bd. 56. 2001. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 812 S., 119 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 76,- EUR (978-3-89500-251-9)

Harald Drös

**Die Inschriften des ehemaligen Landkreises Mergentheim**  
Bd. 54. 2002. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 636 S., 302 s/w-Abb., 89,- EUR (978-3-89500-253-3)

Martina Voigt unter Verwendung von Vorarbeiten von Ernst Schubert

**Die Inschriften der Stadt Zeitz**  
Bd. 52. 2001. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 390 S., 71 s/w-Abb., 59,80 EUR (978-3-05-002409-7)

Yvonne Monsees – Rüdiger Fuchs  
**Die Inschriften der Stadt Wiesbaden**  
Bd. 51. 2000. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 236 S., 104 s/w-Abb., 1 Tafel mit Steinmetzzeichen und Marken, 2 Karten, 32,- EUR (978-3-89500-201-4)

Helga Giersiepen  
**Die Inschriften der Stadt Bonn**  
Bd. 50. 2000. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 390 S., 148 s/w-Abb., 1 Anhang mit Hausmarken und Steinmetzzeichen, 64,- EUR (978-3-89500-157-4)

Sebastian Scholz  
**Die Inschriften der Stadt Darmstadt und der Landkreise Darmstadt-Dieburg und Groß-Gerau**  
Bd. 49. 1999. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 440 S., 178 s/w-Abb., 3 Tafeln mit Steinmetz- und Meisterzeichen, 1 Karte, 64,- EUR (978-3-89500-119-2)

Renate Kohn

**Die Inschriften des Bundeslandes Niederösterreich (II)**  
Die Inschriften der Stadt Wiener Neustadt  
Bd. 48. 1998. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 432 S., 122 s/w-Abb., 90,50 EUR (Bestell-Nr.: 9235)

Anneliese Seeliger-Zeiss  
**Die Inschriften des Landkreises Böblingen**  
Bd. 47. 1999. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 472 S., 82 s/w-Abb., 3 Pläne, 1 Karte, 76,- EUR (978-3-89500-050-8)

Sabine Wehking  
**Die Inschriften der Stadt Minden**  
Bd. 46. 1998. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 280 S., 57 s/w-Abb., 38,- EUR (978-3-89500-049-2)

Christine Magin  
**Die Inschriften der Stadt Goslar**  
Bd. 45. 1998. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 288 S., 64 s/w-Abb., 35,- EUR (978-3-89500-040-9)

Claudia Madel-Böhringer  
**Die Inschriften des Landkreises Günzburg**  
Bd. 44. 1997. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 190 S., 57 s/w-Abb., 1 Plan, 35,- EUR (978-3-88226-899-7)

Yvonne Monsees  
**Die Inschriften des Rheingau-Taunus-Kreises**  
Bd. 43. 1997. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 732 S., 211 s/w-Abb., 4 Pläne, 1 Tafel mit Steinmetz- und Meisterzeichen, 1 Karte, 99,- EUR (978-3-88226-969-7)

Horst Hülse  
**Die Inschriften der Stadt Einbeck**  
Bd. 42. 1996. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 188 S., 47 s/w-Abb., 35,- EUR (978-3-88226-875-1)

Harald Drös

**Die Inschriften des Landkreises  
Göppingen**

Bd. 41. 1997. 4°. Ln. mit Schutzumschlag, 602 S., 98 s/w-Abb., 1 Plan, 1 Karte, 82,- EUR (978-3-88226-870-6)

Walburga Knorr – Gerhard Zipp

**Die Inschriften der Stadt Regensburg**

I. Minoritenkirche

Bd. 40. 1996. 4°. Ln., 238 S., 54 s/w-Abb., 42,- EUR (978-3-88226-856-0)

Luise und Klaus Hallof

**Die Inschriften des Landkreises  
Jena**

Bd. 39. 1995. 4°. Ln., 446 S., 138 s/w-Abb., 91,- EUR (Bestell-Nr.: 9234)

Sebastian Scholz

**Die Inschriften des Landkreises  
Bergstraße**

Bd. 38. 1994. 4°. Ln., 300 S., 91 s/w-Abb., 1 Tafel mit Steinmetzzeichen, 1 Karte, 49,- EUR (978-3-88226-746-4)

Harald Drös – Gerhard Fritz auf Grund der Vorarbeiten von Dieter Reichert

**Die Inschriften des Rems-Murr-Kreises**

Bd. 37. 1994. 4°. Ln., 336 S., 121 s/w-Abb., 58,- EUR (978-3-88226-643-6)

Sabine Wehking

**Die Inschriften der Stadt Hannover**

Bd. 36. 1993. 4°. Ln., 364 S., 58 s/w-Abb., 62,- EUR (978-3-88226-551-4)

Andrea Boockmann auf Grund einer Materialsammlung von Dietrich Mack (†)

**Die Inschriften der Stadt Braunschweig bis 1528**

Bd. 35. 1993. 4°. Ln., 878 S., 119 s/w-Abb., 59,- EUR (978-3-88226-513-2)

Eberhard J. Nikitsch

**Die Inschriften des Landkreises  
Bad Kreuznach**

Bd. 34. 1993. 4°. Ln., 692 S., 277 s/w-Abb., 3 Pläne, 3 Tafeln mit Steinmetz- und Meisterzeichen, 1 Karte, 89,- EUR (978-3-88226-585-9)

Luise und Klaus Hallof

**Die Inschriften der Stadt Jena  
bis 1650**

Bd. 33. 1992. 4°. Ln., 342 S., 75 s/w-Abb., 83,85 EUR (Bestell-Nr.: 9233)

Helga Giersiepen

**Die Inschriften der Stadt Aachen**

Bd. 32. 1993. 4°. Ln., 204 S., 45 s/w-Abb., 45,- EUR (978-3-88226-527-9)

Helga Giersiepen

**Die Inschriften des Aachener Doms**

Bd. 31. 1992. 4°. Ln., 228 S., 100 s/w-Abb., 49,- EUR (978-3-88226-511-8)

Renate Neumüllers-Klauser

**Die Inschriften des Landkreises Calw**

Bd. 30. 1992. 4°. Ln., 336 S., 109 s/w-Abb., 74,- EUR (978-3-88226-512-5)

Rüdiger Fuchs

**Die Inschriften der Stadt Worms**

Bd. 29. 1991. 4°. Ln., 784 S., 168 s/w-Abb., 2 Karten, 1 Tafel mit Steinmetz- und Meisterzeichen, 98,- EUR (978-3-88226-498-2)

Christine Wulf

**Die Inschriften der Stadt Hameln**

Bd. 28. 1990. 4°. Ln., 208 S., 28 s/w-Abb., 68,- EUR (978-3-88226-462-3)

Karl Borchardt auf der Grundlage des Nachlasses von Theodor Kramer

**Die Würzburger Inschriften bis 1525**

Bd. 27. 1988. 4°. Ln., 352 S., 125 s/w-Abb., 44 Tafeln, 1 Karte, 88,- EUR (978-3-88226-433-3)

Sabine Wehking

**Die Inschriften der Stadt Osnabrück**

Bd. 26. 1988. 4°. Ln., 320 S., 51 s/w-Abb., 82,- EUR (978-3-88226-382-4)

Anneliese Seeliger-Zeiss –

Hans Ulrich Schäfer

**Die Inschriften des Landkreises  
Ludwigsburg**

Bd. 25. 1987. 4°. Ln., 594 S., 170 s/w-Abb., 99,- EUR (978-3-88226-298-8)

Eckhard Michael

**Die Inschriften des Lüneburger  
St. Michaelisklosters und des  
Klosters Lüne**

Bd. 24. 1984. 4°. Ln., 178 S., 61 s/w-  
Abb., 62,- EUR (978-3-88226-226-1)

Siegrid Düll

**Die Inschriften der Stadt Oppenheim**

Bd. 23. 1984. 4°. Ln., 280 S., 89 s/w-  
Abb., 72,- EUR (978-3-88226-194-3)

Renate Neumüllers-Klauser

**Die Inschriften des Enzkreises  
bis 1650**

Bd. 22. 1983. 4°. Ln., 300 S., 129 s/w-  
Abb., 49,- EUR (Bestell-Nr.: 9222)

Anneliese Seeliger-Zeiss

**Die Inschriften des Großkreises  
Karlsruhe**

Bd. 20. 1981. 4°. Ln., 336 S., 141 s/w-  
Abb., 66,- EUR (Bestell-Nr.: 9220)

Werner Arnold

**Die Inschriften der Stadt Göttingen**

Bd. 19. 1980. 4°. Ln., 216 S., 66 s/w-  
Abb., 66,- EUR (Bestell-Nr.: 9219)

Rudolf M. Kloos – Lothar Bauer  
mit Beiträgen von Isolde Maierhöfer

**Die Inschriften des Landkreises  
Bamberg bis 1650**

Bd. 18. 1980. 4°. Ln., 238 S., 109 s/w-  
Abb., 49,- EUR (Bestell-Nr.: 9218)

Isolde Maierhöfer

**Die Inschriften des Landkreises  
Haßberge**

Bd. 17. 1979. 4°. Ln., 312 S., 115 s/w-  
Abb., 59,- EUR (Bestell-Nr.: 9217)

Renate Neumüllers-Klauser –  
Anneliese Seeliger-Zeiss

**Die Inschriften des Rhein-Neckar-  
Kreises (II)**

Bd. 16. 1977. 4°. Ln., 272 S., 119 s/w-  
Abb., 1 Karte, 69,- EUR (Bestell-Nr.: 9216)

Dietrich Lutz

**Die Inschriften der Stadt  
Rothenburg ob der Tauber**

Bd. 15. 1976. 4°. Ln., 320 S., 99 s/w-Abb.,  
1 Tafel, 82,- EUR (Bestell-Nr.: 9215)

Theodor Niederquell

**Die Inschriften der Stadt Fritzlar**

Bd. 14. 1974. 4°. Ln., 160 S., 67 s/w-  
Abb., 49,- EUR (Bestell-Nr.: 9214)

Peter Zahn

**Die Inschriften der Friedhöfe  
St. Johannis, St. Rochus und Wöhrd  
zu Nürnberg**

Bd. 13. 1972. 4°. Ln., 508 S., 141 s/w-  
Abb., 2 Karten, 84,- EUR  
(978-3-89500-238-0)

Renate Neumüllers-Klauser

**Die Inschriften der Stadt  
und des Landkreises Heidelberg**

Bd. 12. 1970. 4°. Ln., 438 S., 171 s/w-  
Abb., 1 Karte, 92,- EUR  
(Bestell-Nr.: 9212)

Heinrich Köllenberger auf Grund der  
Vorarbeiten von Ernst Cucuel

**Die Inschriften der Landkreise  
Mosbach, Buchen und Miltenberg**

Bd. 8. 1964. 4°. Ln., 304 S., 112 s/w-  
Abb., 1 Karte, 42,- EUR  
(Bestell-Nr.: 9208)

Rudolf M. Kloos

**Die Inschriften der Stadt  
und des Landkreises München**

Bd. 5. 1958. 4°. Ln., 396 S., 105 s/w-  
Abb., 4 Lageskizzen, 2 Karten,  
42,- EUR (Bestell-Nr.: 9205)

Fritz Viktor Arens

**Die Inschriften der Stadt Wimpfen  
am Neckar**

Bd. 4. 1958. 4°. Ln., 128 S., 33 s/w-  
Abb., 15,- EUR (Bestell-Nr.: 9204)

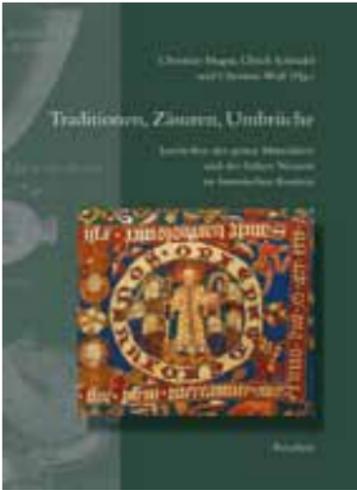
Ernst Cucuel – Hermann Eckert

**Die Inschriften des badischen Main-  
und Taubergrundes**

Wertheim – Tauberbischofsheim  
Bd. 1. 1968. 4°. Ln., 248 S., 1 Karte,  
136 s/w-Abb., 35,- EUR  
(Bestell-Nr.: 9201)

**Deutsche Inschriften. Terminologie  
zur Schriftbeschreibung**

1999. 8°. Br., 104 S., 18,- EUR  
(978-3-89500-087-4)

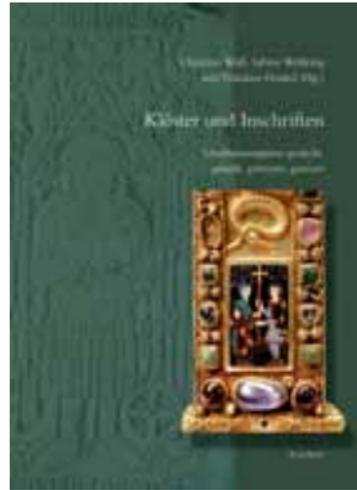


Hg.: Christine Magin – Ulrich Schindel –  
Christine Wulf

## **Traditionen, Zäsuren, Umbrüche**

Inschriften des späten Mittelalters  
und der frühen Neuzeit im historischen  
Kontext. Beiträge zur 11. Internationa-  
len Fachtagung für Epigraphik vom 9.  
bis 12. Mai 2007 in Greifswald  
2008. 8°. Geb., 432 S., 210 s/w-Abb.,  
59,- EUR (978-3-89500-597-8)

Der Band enthält 15 Abhandlungen, in  
denen Inschriften des späten Mittel-  
alters und der frühen Neuzeit in ihre  
kulturgeschichtlichen Kontexte gestellt  
und vergleichend analysiert werden.  
Die Beiträge widmen sich der histori-  
schen Überlieferung eines Zeitraums,  
der mit den Epochen Renaissance,  
Humanismus und Reformation verbun-  
den ist, die den Anspruch von Neue-  
rungen in Kultur, Religion und Gesell-  
schaft in sich tragen. Folgende Themen  
werden behandelt: Visualisierung von  
Glaubensinhalten, Genealogie und lan-  
desherrliche Selbstdarstellung, Spra-  
che und Prestige in Inschriften von 1517  
bis 1648, frühneuzeitliche Inschriften-  
sammlungen, Tod und Begräbnis vor  
und nach der Reformation sowie die  
Sepulkralkultur zwischen Spätgotik  
und Renaissance im Rhein-Main-Mosel-  
Gebiet. Einzelstudien zu Inschriften auf  
Waffen, zur Inschriftensprache in Eng-  
land und zu den Konventionen des anti-  
ken Herrscherlobs in frühneuzeitlichen  
Inschriften beleuchten weitere Aspekte  
der inschriftlichen Überlieferung.



Hg.: Christine Wulf – Sabine Wehking –  
Nikolaus Henkel

## **Klöster und Inschriften**

Glaubenszeugnisse gestickt, gemalt,  
gehauen, graviert. Beiträge zur Tagung  
am 30. Oktober 2009 im Kloster Lüne  
2010. 8°. Geb., 296 S., 127 s/w-Abb.,  
ca. 38,- EUR (978-3-89500-781-1)

Die Publikation ordnet die Erträge des  
Bandes *Die Inschriften der Lünebur-  
ger Klöster. Ebstorf, Isenhagen, Lüne,  
Medingen, Walsrode, Wienhausen* in  
einen größeren Forschungszusammen-  
hang ein. Dafür wird in einem ersten  
Themenkomplex der Blick auf Inschrif-  
tenbestände in Klöstern anderer Regio-  
nen gerichtet: Die Beiträge widmen sich  
einzelnen österreichischen Klöstern und  
Stiften, dem Reichsstift Essen und dem  
Kloster Möllenbeck. Zwei weitere Bei-  
träge thematisieren den Zusammen-  
hang zwischen Inschriften und Erbau-  
ungsliteratur im späten 16. und 17.  
Jahrhundert. Der dritte Teil des Bandes  
vereint sechs Aufsätze zum Thema  
Begräbnisformen in Klöstern des Mittel-  
alters und der frühen Neuzeit: St. Maxi-  
min in Trier, das Kloster »Zum Heiligen  
Kreuz« in Rostock, das Kloster Disibo-  
denberg, zwei Begräbnispläne aus dem  
Kloster Lüne und eine Beschreibung des  
Begräbnisses der Äbtissin Dorothea von  
Meding ebenfalls im Kloster Lüne aus  
dem Jahr 1634. Der Band wird eingelei-  
tet durch eine Einordnung der Tagungs-  
ergebnisse, ein Register erschließt die  
Beiträge.

Luciano Cheles

**The Studiolo of Urbino – An Iconographic Investigation**

1986. 4°. cl., 196 pp., 109 ill. b/w, 8 ill. (color), 32,- EUR (978-3-88226-276-6)

Dagmar Eichberger

**Bildkonzeption und Weltdeutung im New Yorker Diptychon des Jan van Eyck**

8°. Br., 156 S., 27 s/w-Abb., 28,- EUR (978-3-88226-366-4)

Marie Roosen-Runge

**Die Rolin-Madonna des Jan van Eyck**  
Form und Inhalt

8°. Br., 72 S., 19 s/w-Abb., 1 farbige Abb., 16,- EUR (978-3-920153-19-3)

Stefanie Hauer

**Erneuerung im Bild**

Die Benediktinerabtei Pomposa und ihre Wandmalereien des 14. Jahrhunderts  
1998. 8°. Geb., 250 S., 58 s/w-Abb., 42,- EUR (978-3-89500-081-2)

Hg.: Reinhard Düchting – Antje Kohnle

**Jakob Wimpfeling. Lob des Speyrer Doms. Laudes ecclesiae Spirensis**

Faksimile der Inkunabel von 1486.  
Pfälzische Landesbibliothek Speyer, Inc. 141

1999. 8°. Ln., 152 S., 36 S. Faksimile, 12 s/w-Abb., 58,- EUR (978-3-89500-101-7)

Bruno Reudenbach

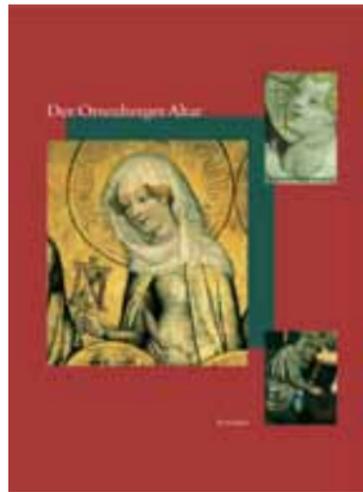
**Das Taufbecken des Reiner von Huy in Lüttich**

8°. Br., 112 S., 24 s/w-Abb., 6,80 EUR (978-3-88226-205-6)

Karlheinz Stoll – Ewald Vetter – Eike Oellermann

**Triumphkreuz im Dom zu Lübeck**

Ein Meisterwerk Bernt Notkes  
4°. Br./pb., 100 S., 41 s/w-Abb., 4 farbige Abb., 9,80 EUR (978-3-920153-96-4)



Ewald M. Vetter

**Der Ortenberger Altar**

2001. 4°. Geb., 174 S., 105 s/w-Abb., 24 farbige Abb., 49,90 EUR (978-3-89500-127-7)

Der Ortenberger Altar gehört zu den Hauptwerken der Malerei des frühen 15. Jahrhunderts. Die Schönheit, Sorgfalt und Kostbarkeit seiner Ausstattung haben schon früh Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Eine umfassende kunsthistorische und geistesgeschichtliche Bearbeitung dieses bedeutenden Denkmals spätmittelalterlicher Kunst fehlte bisher – und wird mit diesem Band vorgelegt.

Jürgen Denker – Eike Oellermann – Karin Oellermann – Ewald Vetter

**Riemenschneider – Detwanger Altar**

8°. Br., 128 S., 68 s/w-Abb., 7 farbige Abb., 12,- EUR (978-3-88226-873-7)

Die ursprüngliche Gestalt des Detwanger Altares, eines der wenigen erhaltenen Retabel Tilman Riemenschneiders, hat sich in fast fünf Jahrhunderten erheblich verändert. Dies dokumentieren die Restauratoren Eike und Karin Oellermann in einer Zusammenfassung der akribisch ermittelten Untersuchungsergebnisse. Auf der Grundlage der kunsttechnologischen Details der überkommenen Teile wird eine wissenschaftliche Rekonstruktion vorgestellt, so dass man heute den Schnitzaltar besser verstehen kann.

Hartmut Krohm – Uwe Albrecht –  
Matthias Weniger  
**Malerei und Skulptur des späten  
Mittelalters und der frühen Neuzeit  
in Norddeutschland**

Künstlerischer Austausch im Kultur-  
raum zwischen Nordsee und Baltikum  
(Hildesheim, 16. bis 19.10.1996)  
2004. 4°. Br., 420 S., 407 s/w-Abb.,  
38 farbige Abb., 110,- EUR  
(978-3-89500-344-8)

Hartmut Krohm – Uwe Albrecht –  
Matthias Weniger  
**Entstehung und Frühgeschichte  
des Flügelaltarschreins**

Veröffentlichung der Beiträge des  
Internationalen Kolloquiums »Entste-  
hung und Frühgeschichte des Flügelal-  
tarschreins« (Berlin, 28. bis 29.06.1996)  
2003. 4°. Br., 308 S., 250 s/w-Abb.,  
29 farbige Abb., 79,- EUR  
(978-3-89500-343-1)

**beide Bände zusammen im Schuber:**  
175,- EUR (978-3-89500-154-3)

Johann Konrad Eberlein  
**Apparitio regis – revelatio veritatis**  
Studien zur Darstellung des Vorhangs in  
der bildenden Kunst von der Spätantike  
bis zum Ende des Mittelalters  
4°. Br., 278 S., 93 s/w-Abb., 58,- EUR  
(978-3-88226-113-4)

Hg.: Christel Meier – Uwe Ruberg  
**Text und Bild**

Aspekte des Zusammenwirkens zweier  
Künste in Mittelalter und früher Neuzeit  
8°. Ln., 774 S., 221 s/w-Abb., 4 farbige  
Abb., 120,- EUR (978-3-88226-068-7)

Hg.: Helmut Engelhart –  
Gerda Kempfer  
**Diversarum artium studia**  
Beiträge zur Kunstwissenschaft, Kunst-  
technologie und ihren Randgebieten  
8°. Ln. mit Schutzumschlag, 360 S.,  
69 s/w-Abb., 18 farbige Abb., 25,- EUR  
(978-3-88226-146-2)

Paul Michel  
**Tiere als Symbol und Ornament**  
Möglichkeiten und Grenzen der iko-  
nographischen Deutung, gezeigt am  
Beispiel des Zürcher Großmünster-  
kreuzgangs  
8°. Br., 180 S., 43 s/w-Abb., 8,80 EUR  
(978-3-88226-062-5)

Walter Haug  
**Das Mosaik von Otranto**  
Darstellung, Deutung und Bilddoku-  
mentation  
8°. Br., 162 S., 25 s/w-Abb., 1 Falttafel,  
8,80 EUR (978-3-920153-73-5)

Hans-Joachim Zimmermann  
**Der akademische Affe**  
Die Geschichte einer Allegorie  
aus Cesare Ripas »Iconologia«  
8°. Ln., 752 S., 53 s/w-Abb., 1 farbige  
Abb., 82,- EUR (978-3-88226-504-0)

Hg.: Ingeborg Reichert  
**Das »Malweib« Karla Lehr  
(1874 bis 1958?)**  
Eine vergessene Malerin  
8°. Geb., 48 S., 17 s/w-Abb., 20 farbige  
Abb., 22,- EUR (978-3-89500-006-5)

Reinhard Zimmermann  
**Kunst und Ökologie im Christentum**  
Die »7.000 Eichen« von Joseph Beuys  
8°. Br., 272 S., 43 s/w-Abb.,  
19,80 EUR (978-3-88226-661-0)

Hg.: Jürgen Petersohn  
**Überlieferung - Frömmigkeit -  
Bildung als Leitthema der  
Geschichtsforschung**  
Vorträge beim wissenschaftlichen  
Kolloquium aus Anlass des 80. Geburts-  
tages von Otto Meyer  
8°. Ln., 176 S., 31 s/w-Abb.,  
42,- EUR (978-3-88226-387-9)

Dorothee Kemper  
**Bauornamentik des 11. bis 15. Jahr-  
hunderts im Rheinischen Landes-  
museum Bonn**  
2003. 4°. Geb., 296 S., 290 s/w-Abb.,  
49,- EUR (978-3-89500-362-2)

Joachim Hotz

## Das »Skizzenbuch Balthasar Neumanns«

Studien zur Arbeitweise des Würzburger Meisters und zur Dekorationskunst im 18. Jahrhundert

4°. Ln., 2 Bände im Schuber, Text/  
Katalog; Skizzenbuch, 324 S.,  
383 s/w-Abb., 149,- EUR  
(978-3-88226-108-0)

Gabriele Dischinger

## Die Würzburger Residenz im ausgehenden 18. Jahrhundert

Dargestellt am Beispiel einer zeitgenössischen Planserie

8°. Br., 48 S., 9 s/w-Abb., 1 farbige  
Abb., 16,- EUR (978-3-88226-016-8)

Gabriele Dischinger

## Zeichnungen zu kirchlichen Bauten bis 1803 im Bayerischen Hauptstaatsarchiv

Text- und Tafelband

4°. Ln., Tafelband: 186 Seiten;  
Textband: 296 Seiten, 98,-EUR  
(978-3-88226-381-7)

Gerd Schneider

## Unbekannte Werke barocker Baukunst

Ansichten nach Entwürfen von Balthasar Neumann und Zeitgenossen

4°. Ln. mit Schutzumschlag, 248 S.,  
291 s/w-Abb., 68,- EUR  
(978-3-88226-840-9)

Gerd Schneider

## Guarno Guarini. Ungebaute Bauten

4°. Geb., 98 S., 122 s/w-Abb.,  
42,- EUR (978-3-89500-036-2)

Walter Haug – Joachim Heinzele –  
Dietrich Huschenbett – Norbert H. Ott  
**Runkelstein**

8°. Br., 254 S., 45 s/w-Abb., 15 farbige  
Abb., 12,80 EUR (978-3-88226-132-5)

Reinhard Zimmermann

## Künstliche Ruinen

Studien zu ihrer Bedeutung und Form  
8°. Geb., 448 S., 125 s/w-Abb.,  
110,- EUR (978-3-88226-435-7)



Tuschmalerei von Lili Yuan und Übersetzungen von Michael von Poser  
**Eine Reise in die Berge und ans Wasser**

Chinesische Malerei und Gedichte aus der Klassischen Zeit  
2010. 4°. Geb., 68 S., 22 farbige Abb.,  
29,80 EUR (978-3-89500-750-7)

Die Tuschmalerei von Lili Yuan lässt großartige, mystisch überhauchte Landschaften entstehen. Sie knüpft dabei an eine lange Tradition an, die der chinesischen Literaten-Maler. Hier wird eine Natur gezeigt, die man nicht beherrscht und malträtiert, sondern in die man sich einfügt. Das ist im Sinn eines daostischen Denkens, das mit dem westlichen Fortschrittsglauben im Widerspruch steht. Den Bildern des Buches ist jeweils ein Landschaftsgedicht hauptsächlich der klassischen Zeit gegenübergestellt, die Linien der Malerei verbinden sich mit den Schriftzügen der Poesie. Der Pinselstrich kreierte den fliegenden Vogelschwarm im Bild ebenso wie die erklärende Aufschrift dazu. Seine Übersetzung der Gedichte hat Michael von Poser ergänzt durch einen Essay über die jahrtausendalte Existenzform des chinesischen Einsiedlers. In ihr manifestiert sich die Idee einer innerweltlichen Erlösung und des Verschmelzens mit der Natur, wie es neben vielen anderen die wohlbekannten Verse von Jia Dao aussprechen.

Hans-Günter Klein

**»Er ist Original!« Carl Philipp Emanuel Bach**

Sein musikalisches Werk in Autographen und Erstdrucken aus der Musikabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz. Ausstellung zum 200. Todestag des Komponisten

4°. Br. 120 S., 50 s/w-Abb., 19,80 EUR (978-3-88226-440-1)

Die Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, die die größte Sammlung von Autographen der Werke Emanuel Bachs wie auch eine beträchtliche Anzahl an Erst- und Frühdrucken seiner Kompositionen besitzt, dokumentiert in dieser Ausstellung fast alle bedeutenden Musikstücke des Komponisten und schafft so einen einzigartigen Überblick über die erhaltenen Quellen. Behandelt werden 66 Werke, zahlreiche Abbildungen zeigen beispielsweise eigene Niederschriften und veranschaulichen so seine Notenschrift. Eigenhändige Briefe und Porträts runden den Band ab. Weitere Abschnitte beleuchten das Verhältnis zu seinem Vater und zu seinem Dienstherrn, Friedrich der Große. Ebenso wird die Beziehung zu seiner Mäzenin, Anna Amalia von Preußen, und dem Göttinger Musikwissenschaftler Forkel dargestellt.

Hans-Günter Klein

**Wolfgang Amadeus Mozart. »Componieren - meine einzige Freude und Paßion«**

Autographe und frühe Drucke aus dem Besitz der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz

8°. Br., 126 S., 60 s/w-Abb., 25,- EUR (978-3-88226-531-6)

Lotte Jekéli

**Mozart pianoforte**

Klavierwerke, works for piano

2006. CD. 19,90 EUR (978-3-89500-448-3)

Hans Günter Klein – Rudolf Elvers

**Ludwig van Beethoven (1770 bis 1970)**

Autographe aus der Musikabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

8°. Br., 32 S., 4 Tafeln, 4 s/w-Abb., 5,- EUR (978-3-88226-025-0)

Eveline Bartlitz – Dagmar Beck – Helmut Hell – Frank Ziegler

**Carl Maria von Weber. »...wenn ich keine Oper unter den Fäusten habe ist mir nicht wohl«**

Eine Dokumentation zum Operschaffen 2001. 8°. Br., 192 S., 49 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 29,80 EUR (978-3-89500-092-8)

Hg.: Hans-Günter Klein

**Fanny Hensel. Briefe aus Rom an ihre Familie in Berlin 1839/40**

Nach den Quellen zum ersten Mal herausgegeben

2002. 8°. Geb., 136 S., 16 s/w-Abb., 1 Plan, 24,90 EUR (978-3-89500-324-0)

Hg.: Hans-Günter Klein

**Fanny Hensel. Briefe aus Venedig und Neapel an ihre Familie in Berlin 1839/40**

Nach den Quellen zum ersten Mal herausgegeben

2004. 8°. Geb., 120 S., 12 s/w-Abb., 24,90 EUR (978-3-89500-387-5)

Hg.: Hans-Günter Klein

**Fanny Hensel. Briefe aus Paris an ihre Familie in Berlin**

Nach den Quellen zum ersten Mal herausgegeben

2007. 8°. Geb., 104 S., 10 s/w-Abb., 24,90 EUR (978-3-89500-480-3)

Hg.: Hans-Günter Klein

**»O glückliche, reiche, einzige Tage«**

Fanny und Wilhelm Hensels italienische Reise. Mit dem Faksimile der Bildseiten aus dem *Reise-Album 1839 bis 1840*

2006. 4° quer. Geb., 70 S., 11 s/w-Abb., 20 farbige Abb., 59,- EUR (978-3-89500-482-7)

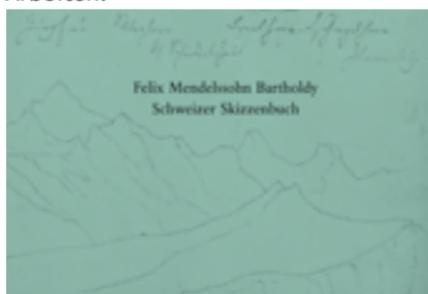


Hg.: Hans-Günter Klein  
**Felix Mendelssohn Bartholdy ·  
Schweizer Skizzenbuch 1842**

Faksimile  
2008. 4° quer. Geb., 56 S., 21 s/w-  
Abb., Text dt./engl., 49,- EUR  
(978-3-89500-483-4)

Felix Mendelssohn Bartholdy reiste im Jahre 1842 mit seiner Familie anlässlich eines Musikfestes in die Schweiz. Als eine Art Tagebuch führte er ein Zeichenbuch, in dem er mit Bleistift Landschaften und Ortsansichten festhielt. Jede der 21 Zeichnungen ist datiert und kommentiert. Das Album beginnt mit einer Ansicht aus Frankfurt am Main, von wo aus die kleine Reisegruppe aufbrach. Die Reise führte über Lausanne, Chamonix und Martigny ins Rhône-tal, anschließend nach Interlaken und Zürich.

Zu den Zeichnungen gehören neben voll ausgeführten Ansichten auch Skizzen. Sie zählen zu seinen schönsten Arbeiten.



Hg.: Hans-Günter Klein  
**Die Mendelssohns in Italien**

Ausstellung des Mendelssohn-Archivs  
der Staatsbibliothek zu Berlin - Preu-  
ßischer Kulturbesitz  
2002. 8°. Geb., 116 S., 53 s/w-Abb.,  
13 farbige Abb., 32,- EUR  
(978-3-89500-310-3)

In den Süden hatte es die Deutschen schon immer gezogen; aber nach den napoleonischen Kriegen setzte eine neue, verstärkte Reisewelle ein, die immer weitere Kreise erfaßte – zu ihnen gehörten auch die Berliner Mendelssohns. Studien- und Bildungszwecke waren meist die Anlässe, insbesondere für Felix Mendelssohn Bartholdy. Sein Schwager Wilhelm Hensel, der spätere preußische Hofmaler, hatte vor seiner Hochzeit in Rom studiert, und als er mit seiner Frau Fanny nach Italien fuhr, war dies eine Kunstreise, auf der mit Besuchen von Gemäldegalerien und Malerateliers in weiterem Sinne berufliche Interessen dominierten. Fanny Hensel widmete sich der Musik: Als Pianistin trat sie in Rom oft in Konzerten auf, als Komponistin schrieb sie mehrere »italienische« Klavierstücke, die zu den bedeutendsten ihres Schaffens zählen.

Hans-Günter Klein –  
John Michael Cooper  
**Felix Mendelssohn-Bartholdy. Sinfonie A-Dur op. 90, »Italienische«**  
Faksimile

4°. Geb. in Kassette, 2 Bände, englischer und deutscher Kommentar, Band 1: 48 S. Text, 100 S. Faksimile, Band 2: 32 S. Text, 58 S. Faksimile, 24 einzelne Faksimileseiten als Beilage, 178,- EUR (978-3-89500-001-0)

Hg.: Hans-Günter Klein  
**Fanny Hensel geb. Mendelssohn Bartholdy · »Traum«**

Lied auf einen Text von Joseph von Eichendorff für Singstimme und Klavier, F-dur, 1844

8°. Geb., 24 S., 5 s/w-Abb., 18,- EUR (978-3-89500-003-4)

Hg.: Hans-Günter Klein  
**Fanny Hensel · »Der Fürst vom Berge«**

Lied auf einen Text von Wilhelm Hensel. Erstdruck und Faksimileausgabe des Liedes

2001. 8°. Geb., 24 S., 8 s/w-Abb., 22,- EUR (978-3-89500-233-5)

Hg.: Hans-Günter Klein  
**» ... mit obligater Nachtigallen- und Fliederblütenbegleitung«**

2005. Br., 96 S., 12 s/w-Abb., 9,90 EUR (978-3-89500-481-0)

Hg.: Hans-Joachim Marx  
**Hamburger Mendelssohn-Vorträge. Band 2**

Im Auftrag der Internationalen Felix Mendelssohn Bartholdy-Gesellschaft, Hamburg

2008. 8°. Geb., 240 S., 56 s/w-Abb., 8 farbige Abb., 59,- EUR (978-3-89500-595-4)

Hans-Günter Klein  
**Das verborgene Band**  
Felix Mendelssohn Bartholdy und seine Schwester Fanny Hensel  
8°. Geb., 256 S., 79 s/w-Abb., 28,- EUR (978-3-89500-002-7)



Walter und Gabriele Salmen  
**Der Tanz und Tänzerisches im Werk und Leben von Felix Mendelssohn Bartholdy**

2010. 8°. Geb., ca. 100 S., ca. 20 Abb., ca. 19,90 EUR (978-3-89500-787-3)

Die vorliegende Studie beleuchtet einen Aspekt im Leben Felix Mendelssohn Bartholdys, der bisher vernachlässigt wurde, und stellt den Tänzer und Gentleman in den Mittelpunkt. 11 Kapitel zeigen, dass für Mendelssohn Tanz- und Ballteilnahmen verlässliche Gratmesser für Lebensfreude und Vitalität waren, aber auch Indikatoren für soziale Einbindung und sein ausgeprägtes Bedürfnis nach geselliger und erotischer Nähe zum anderen Geschlecht. Tanz- und Ballsäle bildeten für ihn besonders auf seinen Bildungsreisen Räume, in denen er als ein privilegierter Habitué und ausgebildeter Tänzer »die Geselligkeit und die Art des Umgangs« erlebte. Ferner werden Mendelssohns Tanzkompositionen, etwa der *Saltarello* seiner Italienischen Sinfonie, untersucht. Da das komplexe Reglement der Ballveranstaltungen im 19. Jahrhundert weitgehend abhanden gekommen ist, werden im Quellenanhang aus zeitgenössischen Tanz-Lehrwerken ausgewählte Texte zum Ballwesen, Tanzbeschreibungen und Choreographien vorgestellt, die das weite Spektrum der Favorittänze beschreiben und die Mendelssohn beherrschen musste, um auf dem glatten Tanzparkett zu bestehen.

Beate Noack

## Serta Graeca

Beiträge zur Erforschung griechischer Texte. Hg. von Klaus Alpers – Christian Brockmann – Dieter Harlfinger – Diether R. Reinsch

### Aristarch von Samos

Bd. 1. 1992. 8°. Ln., 472 S., 52 s/w-Abb., 58,-EUR (978-3-88226-553-8)

Christian Brockmann

### Die handschriftliche Überlieferung von Platons Symposion

Bd. 2. *vergriffen*

Panagiota Sarischouli

### Berliner Griechische Papyri

Bd. 3. 1995. 8°. Ln., 248 S., 35 s/w-Abb., 52,- EUR (978-3-88226-824-9)

Sibylle Ihm

### Der Traktat »peri ton iobolon therion kai deleterion pharmakon« des sogenannten Aelius Promotus

Bd. 4. 1995. 8°. Ln., 184 S., 4 s/w-Abb., 42,- EUR (978-3-88226-822-5)

Sabine Pfeiffer-Petersen

### Konfliktstichomythien bei Sophokles

Bd. 5. 1996. 8°. Ln., 188 S., 1 s/w-Abb., 39,80 EUR (978-3-88226-869-0)

Sofia Kotzabassi

### Die handschriftliche Überlieferung der rhetorischen und hagiographischen Werke des Gregor von Zypern

Bd. 6. 1998. 8°. Ln., 428 S., 52 s/w-Abb., 1 Falttafel, 68,- EUR (978-3-89500-064-5)

Burkhard Reis

### Der Platoniker Albinos und sein sogenannter »Prologos«

Bd. 7. 2000. 8°. Ln., 400 S., 29 s/w-Abb. auf 29 Tafeln, 62,- EUR (978-3-89500-128-4)

Birger Hutzfeldt

### Das Bild der Perser in der griechischen Dichtung des 5. vorchristlichen Jahrhunderts

Bd. 8. 1999. 8°. Ln., 296 S., 62,- EUR (978-3-89500-125-3)

Christoph Otte

### Galen. De plenitudine

Bd. 9. 2001. 8°. Ln., 152 S., 7 s/w-Abb., 48,- EUR (978-3-89500-160-4)

Charitonas Karanasios

### Sebastos Trapezuntios Kyminetes (1632 bis 1702)

Bd. 10. 2001. 8°. Ln., 408 S., 12 s/w-Abb., 72,- EUR (978-3-89500-209-0)

Christos Fakas

### Der hellenistische Hesiod

Bd. 11. 2001. 8°. Ln., 268 S., 65,- EUR (978-3-89500-211-3)

Marwan Rashed

### Die Überlieferungsgeschichte der aristotelischen Schrift »De generatione et corruptione«

Bd. 12. 2001. 8°. Ln., 448 S., 48 s/w-Abb., 82,- EUR (978-3-89500-212-0)

Grammatiki Karla

### Vita Aesopi

Bd. 13. 2001. 8°. Ln., 292 S., 6 s/w-Abb., 62,- EUR (978-3-89500-222-9)

Marina Molin Pradel

### Katalog der griechischen Handschriften der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

Bd. 14. 2002. 8°. Ln., 372 S., 29 s/w-Abb., 78,- EUR (978-3-89500-269-4)

Olav Hackstein

### Die Sprachform der homerischen Epen

Bd. 15. 2002. 8°. Ln., 356 S., 58,- EUR (978-3-89500-302-8)

Christiane Krause

### Strategie der Selbstinszenierung

Das rhetorische Ich in den Reden Dions von Prusa

Bd. 16. 2003. 8°. Ln., 192 S., 39,- EUR (978-3-89500-322-6)

Harald Völker

**Himerios. Reden und Fragmente**

Bd. 17. 2003. 8°. Ln., 436 S., 4 s/w-Abb., 4 Strichzeichnungen, 69,- EUR (978-3-89500-337-0)

Johannes Niehoff-Panagiotidis

**Übersetzung und Rezeption**

Bd. 18. 2003. 8°. Ln., 320 S., 56,- EUR (978-3-89500-270-0)

Katrin Stelter

**Nebensätze bei Aristophanes**

Bd. 19. 2004. 8°. Ln., 624 S., 98,- EUR (978-3-89500-391-2)

Efthymia Pietsch

**Die »Chronographia« des Michael Psellos**

Bd. 20. 2005. 8°. Ln., 160 S., 59,- EUR (978-3-89500-405-6)

Friederike Berger

**Die Textgeschichte der »Historia Animalium« des Aristoteles**

Bd. 21. 2005. 8°. Ln., 276 S., 19 s/w-Abb., 88,- EUR (978-3-89500-439-1)

Kleoniki Pavlidou

**Ein frühbyzantinisches Glossar zu den Briefen des Apostels Paulus**

Bd. 22. 2005. 8°. Ln., 372 S., 16 s/w-Abb., 78,- EUR (978-3-89500-467-4)

Franco Giorgianni

**Hippokrates. Über die Natur des Kindes (»De genitura« und »De natura pueri«)**

Bd. 23. 2006. 8°. Ln., 384 S., 6 s/w-Abb., 110,- EUR (978-3-89500-493-3)

George Hinge

**Die Sprache Alkmans**

Bd. 24. 2006. 8°. Ln., 408 S., 68,- EUR (978-3-89500-492-6)

Daniela Petrova

**Das Lexikon »Über die Syntax«**

Bd. 25. 2006. 8°. Ln., 244 S., 48,- EUR (978-3-89500-538-1)

Jens Gerlach

**»Gnomica Democritea«**

Bd. 26. 2008. 8°. Ln., 676 S., 3 s/w-Abb., 98,- EUR (978-3-89500-494-0)

Hans Eideneier



**Äsop – der frühneugriechische Roman**

Quellen, Edition, Übersetzung, Kommentar. Kritische Ausgabe 2010. Geb., ca. 500 S., ca. 128,- EUR (978-3-89500-791-0)



Martin S. Rui Pérez

**Ilias und Odyssee**

1999. 8°. Geb., 186 S., 11 s/w-Abb., 2 Karten, 35,- EUR (978-3-89500-115-4)

Die Kenntnis der homerischen Gesänge ist für Studierende der klassischen Altertumskunde und der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft unerlässlich. Da *Ilias* und *Odyssee* kaum je zur Gänze behandelt werden können, bietet diese Anthologie eine repräsentative Auswahl der wichtigsten Szenen und solcher Stellen, die von kulturhistorischem Interesse sind.

## Beiträge zur Iranistik

Hg. von Nicholas Sims-Williams

Micheline Centlivres-Demont

### **Une communauté de potiers en Iran**

Le centre de Meybod (Yazd)

Vol. 3. 4°. Pb., 132 pp., 31 ill. b/w,

32,- EUR (978-3-920153-06-3)

Pierre Centlivres

### **Un bazar d'Asie Centrale**

Forme et organisation du bazar

de Tâshqurghân (Afghanistan)

Vol. 4. 4°. Pb., 280 pp., 34 ill. b/w,

4 maps, 58,- EUR (978-3-920153-07-0)

Georg Morgenstierne

### **Irano-Dardica**

Vol. 5. 8°. Cl., 388 pp., 68,- EUR

(978-3-920153-20-9)

Georg Morgenstierne

### **Etymological Vocabulary**

#### **of the Shughni Group**

Vol. 6. 8°. Cl., 120 pp., 1 ill. b/w,

32,- EUR (978-3-920153-28-5)

Jean Kellens

### **Les noms-racines de l'Avesta**

Vol. 7. 8°. Cl., 444 pp., 48,- EUR

(978-3-920153-35-3)

M. A. Dandamaev

### **Persien unter den ersten Achämeniden**

Bd. 8. 8°. Ln., 308 S., 18 s/w-Abb.,

52,- EUR (978-3-920153-25-4)

Émile Benveniste

### **Études sogdiennes**

Vol. 9. 8°. Cl., 348 pp., 3 ill. b/w,

58,- EUR (978-3-920153-63-6)

Pierre Lecoq

### **Le dialecte de Sivand**

Vol. 10. 8°. Cl., 216 pp., 32,- EUR

(978-3-88226-064-9)

Marguerite Reut

### **La soie en Afghanistan**

L'élevage du ver à soie en Afghanistan

et l'artisanat de la soie à Herât

Vol. 11. 4°. Pb., 162 pp., 56 ill. b/w,

42,- EUR (978-3-88226-184-4)

Ilya Gershevitch

### **Ilya Gershevitch: Philologia Iranica**

Vol. 12. 8°. Cl., 320 pp., 1 ill. b/w,

52,- EUR (978-3-88226-233-9)

Fereydoun Rahimi-Laridjani

### **Die Entwicklung der Bewässerungs- landwirtschaft im Iran bis in sasani- disch-frühislamische Zeit**

Bd. 13. 8°. Br., 630 S., 118,- EUR

(978-3-88226-429-6)

Giotto Canevascini

### **The Khotanese Sanghatastra**

A critical edition

Vol. 14. 8°. Cl., 324 pp., 42,- EUR

(978-3-88226-259-9)

Almut Hintze

### **Der Zamyad Yast**

Edition, Übersetzung, Kommentar

Bd. 15. 8°. Ln., 500 S., 52,- EUR

(978-3-88226-679-5)

Jürgen Ehlers

### **Die Natur in der Bildersprache des Sahname**

Bd. 16. 8°. Ln., 296 S., 1 s/w-Abb.,

44,- EUR (978-3-88226-831-7)

Ed.: Nicholas Sims-Williams

### **Proceedings of the Third European Conference of Iranian Studies**

Held in Cambridge, 11<sup>th</sup> to 15<sup>th</sup> Sep-

tember 1995. Old and Middle Iranian  
Studies

Vol. 17.1. 8°. Cl., 206 pp., 55 ill. b/w,

42,- EUR (978-3-89500-070-6)

Vol. 17.2. 8°. Cl., 448 pp., 27 ill. b/w,

68,- EUR (978-3-89500-104-8)

Ludwig Paul

### **Zazaki**

Grammatik und Versuch einer Dialek-  
tologie

Bd. 18. 8°. Ln., 388 S., 2 Karten,

42,- EUR (978-3-89500-098-0)

Jürgen Ehlers

**Mit goldenem Siegel**

Über Briefe, Schreiber und Boten  
im Sahname

Bd. 19. 2000. 8°. Ln., 116 S., 28,- EUR  
(978-3-89500-165-9)

Almut Hintze

**»Lohn« im Indoiranischen**

Eine semantische Studie des Rigveda  
und Avesta

Bd. 20. 2000. 8°. Ln., 372 S., 58,- EUR  
(978-3-89500-218-2)

Johnny Cheung

**Studies in the Historical Development of the Ossetic Vocalism**

Vol. 21. 2002. 8°. Cl., 364 pp., 2 maps,  
82,- EUR (978-3-89500-267-0)

Charles M. Kieffer

**Grammaire de l'ormuri de Baraki-Barak (Lôgar, Afghanistan)**

Vol. 22. 2003. 8°. Cl., 256 pp., 69,- EUR  
(978-3-89500-328-8)

Georg Morgenstriene

**A New Etymological Vocabulary of Pashto**

Vol. 23. 2003. 8°. Cl., 148 pp., 49,- EUR  
(978-3-89500-364-6)

Ed.: Mauro Maggi – Carlo Cereti –  
Elio Provasi

**Religious themes and texts of pre-Islamic Iran and Central Asia**

Studies in honour of Professor Gherardo Gnoli on the occasion of his 65<sup>th</sup>  
birthday on 6<sup>th</sup> December 2002

Vol. 24. 2003. 8°. Cl., 512 pp., 37 ill.  
b/w, 110,- EUR (978-3-89500-329-5)

Donald L. Stilo

**Vafsi Folk Tales**

Twenty Four Folk Tales in the Gurchani  
Dialect of Vafsi as Narrated by Gha-  
zanfar Mahmudi and Mashdi Mahdiand  
Collected by Lawrence P. Elwell-Sutton

Vol. 25. 2004. 8°. Cl., 296 pp., 88,- EUR  
(978-3-89500-423-0)

Agnes Korn

**Towards a Historical Grammar of Balochi**

Studies in Balochi Historical Phonology  
and Vocabulary

Vol. 26. 2005. 8°. Cl., 472 pp., 69,- EUR  
(978-3-89500-367-7)

Hg.: Markus Ritter – Ralph Kauz –  
Birgitt Hoffmann

**Iran und iranisch geprägte Kulturen**

Studien zum 65. Geburtstag von Bert  
G. Fragner

Bd. 27. 2008. 8°. Ln., 476 S., 18 s/w-  
Abb., 15 farbige Abb., 110,- EUR  
(978-3-89500-607-4)

Claudia Ciancaglini

**Iranian Loanwords in Syriac**

Vol. 28. 2008. 8°. Cl., 364 pp., 68,- EUR  
(978-3-89500-624-1)

Bo Utas. Ed.: Carina Jahani –  
Dariush Kargar

**Manuscript, Text and Literature**

Collected Essays on Middle  
and New Persian Texts

Vol. 29. 2008. 8°. Cl., 300 pp., 49,- EUR  
(978-3-89500-647-0)

Ed.: Xavier Tremblay – Eric Pirart

**Zarathushtra entre l'Inde et l'Iran**

Études indo-iraniennes et indo-  
européennes offertes à Jean Kellens à  
l'occasion de son 65e anniversaire

Vol. 30. 2008. 8°. Cl., 390 pp., 1 ill.  
b/w, 8 tables, 110,- EUR  
(978-3-89500-651-7)

Hg.: Desmond Durkin-Meisterernst –  
Christiane Reck – Dieter Weber

**Literarische Stoffe und ihre Gestaltung in mitteliranischer Zeit**

Kolloquium anlässlich des 70. Geburts-  
tages von Werner Sundermann

Bd. 31. 2009. 8°. Ln., 408 S., 9 s/w-  
Abb., 14 farbige Abb., 10 Diagramme,  
79,- EUR (978-3-89500-671-5)

Georges Redard

## **Indogermanische und allgemeine Sprachwissenschaft**

Akten der IV. Fachtagung der Indogermanischen Gesellschaft Bern, 28. Juli bis 1. August 1969

8°. Br., 180 S., 65 s/w-Abb., 32,- EUR  
(978-3-920153-29-2)

Hg.: Helmut Rix

## **Flexion und Wortbildung**

Akten der V. Fachtagung der Indogermanischen Gesellschaft, Regensburg, 9. bis 14. September 1973

8°. Br., 392 S., 62,- EUR  
(978-3-920153-40-7)

Hg.: Bernfried Schlerath

## **Grammatische Kategorie - Funktion und Geschichte**

Akten der VII. Fachtagung der Indogermanischen Gesellschaft, Berlin, 20. bis 25. Februar 1983

8°. Br., 588 S., 110,- EUR  
(978-3-88226-255-1)

Hg.: Helmut Rix

## **Oskisch - Umbrisch**

Texte und Grammatik. Arbeitstagung der Indogermanischen Gesellschaft und der Società Italiana di Glottologia, Freiburg, 25. bis 28. September 1991

8°. Br., 348 S., 63,- EUR  
(978-3-88226-550-7)

Hg.: E. Dunkel – Gisela Meyer – Salvatore Scarlata – Christian Seidl

## **Früh-, Mittel-, Spätindogermanisch**

Akten der IX. Fachtagung der Indogermanischen Gesellschaft, Zürich, 5. bis 9. Oktober 1992

8°. Br., 476 S., 52,- EUR  
(978-3-88226-735-8)

Ed.: Emilio Crespo – José Luis García Ramón

## **Berthold Delbrück y la sintaxis indoeuropea hoy**

Actas del Coloquio de la Indogermanische Gesellschaft Madrid, 21-24 de septiembre de 1994

1998. 8°. Pb., 672 pp., 78,- EUR  
(978-3-89500-043-0)

Hg.: Gerhard Meiser – Olav Hackstein

## **Sprachkontakt und Sprachwandel**

Akten der XI. Fachtagung der Indogermanischen Gesellschaft, Halle an der Saale, 17. bis 23. September 2000

2005. 8°. Br., 764 S., 128,- EUR  
(978-3-89500-475-9)

Ed.: Rosemarie Lühr – Sabine Ziegler

## **Protolanguage and Prehistory**

Akten der XII. Fachtagung der Indogermanischen Gesellschaft, Krakau, 11. bis 15. Oktober 2004

2009. 8°. Pb., 534 pp., 128,- EUR  
(978-3-89500-598-5)

Hg.: Thomas Krisch

## **Historischer Sprachvergleich und linguistische Theorie**

Akten der XIII. Fachtagung der Indogermanischen Gesellschaft, Salzburg 2008

2011. 8°. (978-3-89500-681-4)

Hg.: Jens Elmegard Rasmussen

## **In honorem Holger Pedersen**

Kolloquium der Indogermanischen Gesellschaft vom 26. bis 28. März 1993 in Kopenhagen

8°. Br., 536 S., 1 s/w-Abb., 78,- EUR  
(978-3-88226-823-2)

Hg.: Karl Horst Schmidt in Verbindung mit Rolf Ködderitzsch

## **Indogermanisch und Keltisch**

Kolloquium der Indogermanischen Gesellschaft, Bonn, 15. bis 18. Februar 1976

8°. Br., 248 S., 52,- EUR  
(978-3-88226-009-0)

Hg.: Heiner Eichner – Helmut Rix

## **Sprachwissenschaft und Philologie. Jacob Wackernagel und die Indogermanistik heute**

Kolloquium der Indogermanischen Gesellschaft, Basel, 13. bis 15. Oktober 1988

8°. Br., 292 S., 78,- EUR  
(978-3-88226-483-8)

Hg.: Elisabeth Rieken – Paul Widmer

**Pragmatische Kategorien. Form, Funktion und Diachronie**

Akten der Arbeitstagung der Indogermanischen Gesellschaft, Marburg, 24. bis 26. September 2007

2009. 8°. Br., 352 S., 79,- EUR

(978-3-89500-677-7)

**Kratylos**

Kritisches Berichts- und Rezensionorgan für indogermanische und allgemeine Sprachwissenschaft.

Im Auftrag der Indogermanischen Gesellschaft hg. von Klaus Strunk, ab 1983 von Rüdiger Schmitt, ab 1997 von Heinrich Hettrich und seit 2009 von Oliver Hackstein

Jahrgang 59. 2009. 8°. Br., 240 S., 38,- EUR (Bestell-Nr. 1140)

Hg.: Jürgen Habisreiter – Robert Plath – Sabine Ziegler

**»Gering und doch von Herzen«**

25 indogermanistische Beiträge Bernhard Forssman zum 65. Geburtstag 1999. 8°. Ln., 328 S., 1 s/w-Abb., 52,- EUR (978-3-89500-126-0)

Helmut Rix

**Lexikon der Indogermanischen Verben**

Die Wurzeln und ihre Primärstambildungen

2001. 8°. Ln., 832 S., 68,- EUR

(978-3-89500-219-9)

Ed.: Heinrich Hettrich

**Indogermanische Syntax**

Fragen und Perspektiven

2002. 8°. Ln., 364 S., 52,- EUR

(978-3-89500-294-6)

Karin Stüber

**Die primären s-Stämme des Indogermanischen**

2002. 8°. Ln., 312 S., 68,- EUR

(978-3-89500-289-2)

Hg.: Sonja Glauch – Robert Plath – Sabine Ziegler

**Aufsätze zur Indoiranistik**

8°. Ln., 218 S., 28,- EUR

(978-3-88226-532-3)

Rüdiger Schmitt

**Die iranischen Sprachen in Geschichte und Gegenwart**

2000. 8°. Br., 116 S., 1 Faltkarte, 15,- EUR (978-3-89500-150-5)

Hg.: Rüdiger Schmitt

**Compendium Linguarum Iranicarum**

4°. Ln., 544 S., 1 Faltkarte, 145,- EUR

(978-3-88226-413-5)

Martin Joachim Kümmel

**Das Perfekt im Indoiranischen**

Eine Untersuchung der Form und Funktion einer ererbten Kategorie des Verbums und ihrer Weiterentwicklung in den altiranischen Sprachen 2000. 8°. Ln., 768 S., 92,- EUR

(978-3-89500-163-5)

Salvatore Scarlata

**Die Wurzelkomposita im Rg-Veda**

8°. Ln., 828 S., 138,- EUR

(978-3-89500-112-3)

Gert Klingenschmitt

**Das Altarmenische Verbum**

8°. Br., 318 S., 68,- EUR

(978-3-88226-137-0)

Martin Joachim Kümmel

**Konsonantenwandel**

Bausteine zu einer Typologie des Lautwandels und ihre Konsequenzen für die vergleichende Rekonstruktion 2007. 8°. Ln., 488 S., 68,- EUR

(978-3-89500-590-9)

Rüdiger Schmitt

**Beiträge zu altpersischen Inschriften**

8°. Br., 136 S., 1 s/w-Abb., 25,- EUR

(978-3-89500-114-7)

Rüdiger Schmitt

**Die altpersischen Inschriften der Achaimeniden**

Editio minor mit deutscher Übersetzung 2009. 8°. Ln., 212 S., 49,- EUR

(978-3-89500-685-2)

Helmut Humbach – Klaus Faiss

## **Zarathushtra and his Antagonists**

A Sociolinguistic Study with English and German Translation of His Gathas (SZ)  
2010. 8°. Ln., 216 pp., 69,- EUR  
(978-3-89500-768-2)

Helmut Humbach – The Iranian Culture Foundation Tehran

## **The Sassanian Inscription of Paikuli Part 1: Supplement to Herzfeld's Paikuli**

8°. Pb., 92 pp., 116 ill. b/w, 45,- EUR  
(978-3-88226-018-2)

Helmut Humbach – Prods O. Skjaervo

## **Part 2: Synoptic Tables**

8°. Pb., 76 pp., 15 Synoptische Tafeln, 38,- EUR (978-3-88226-082-3)

## **Part 3.1: Restored Text and Translation; 3.2. Commentary**

8°. Pb., 2 volumes. 312 pp., 92,- EUR  
(978-3-88226-156-1)

Jean Kellens

## **Le panthéon de l'avesta ancien**

8°. Cl., 160 pp., 52,- EUR  
(978-3-88226-207-0)

Jean Kellens – Eric Pirart

## **Les Textes Vieil-Avestiques**

**Volume I:** Introduction, texte et traduction. 8°. Cl., 204 pp., 62,- EUR  
(978-3-88226-428-9)

**Volume II:** Répertoires grammaticaux et lexique. 8°. Cl., 352 pp., 145,- EUR  
(978-3-88226-463-0)

**Volume III:** Commentaire. 8°. Cl., 292 pp., 135,- EUR (978-3-88226-516-3)

Jean Kellens

## **Le Verbe Avestique**

8°. Cl., 468 pp., 128,- EUR  
(978-3-88226-202-5)

Jean Kellens

## **Liste du Verbe Avestique**

Avec un appendice sur l'orthographe des racines avestiques par Eric Pirart  
8°. Cl., 92 pp., 25,- EUR  
(978-3-88226-815-7)

Johanna Narten – Karl Hoffmann

## **Der Sasanidische Archetypus**

Untersuchungen zu Schreibung und Lautgestalt des Avestischen  
8°. Ln., 100 S., 32,- EUR  
(978-3-88226-470-8)

Hg.: Rüdiger Schmitt

## **Zendavesta or the religious books of the Zoroastrians**

Volume I: The Zend texts  
Mit einem Essay über »Niels Ludvig Westergaard und seine Avesta-Ausgabe«  
8°. Cl., 502 pp., 178,- EUR  
(978-3-88226-586-6)

Jean Kellens

## **Fravardin Yast (1 bis 70)**

Introduction, édition et glossaire  
8°. 48 pp., pb., 5,- EUR  
(978-3-920153-43-8)

Almut Hintze

## **Zamyad Yast**

Introduction, Avestan Text, Translation, Glossary  
8°. 56 pp., pb., 9,80 EUR  
(978-3-88226-785-3)

Johanna Narten

## **Der Yasna Haptanhaiti**

8°. Ln., 316 S., 68,- EUR  
(978-3-88226-283-4)

Begründet von Erich Lüdeckens, fortgeführt von Heinz-Josef Thissen

## **Demotisches Namenbuch**

2000. Ln., 3 Bände. 850,- EUR  
(978-3-89500-168-0)

Susanne Zeilfelder

## **Lateinisches Lesebuch**

Bd. 1. 2007. 8°. Geb., 304 S., 17 s/w-Abb., 29,80 EUR (978-3-89500-594-7)

Susanne Zeilfelder

## **Altgriechisches Lesebuch**

Bd. 2. 2009. 8°. Geb., 268 S., 19 s/w-Abb., 29,80 EUR (978-3-89500-630-2)

Susanne Zeilfelder

## **Altisländisches Lesebuch**

Mit einem Beitrag von Daniel Jeide  
Bd. 3. 2010. 8°. Geb., Ca. 250 S., ca. 29,80 EUR

## Kurzgrammatiken indogermanischer Sprachen und Sprachstufen

Hg. von Antje Casaretto – Dagmar S. Wodtko – Sabine Ziegler

Dagmar Wodtko  
**Festlandkeltisch**  
 (978-3-89500-601-2)

Roland Schuhmann  
**Gotisch**  
 (978-3-89500-632-7)

Paola Cotticelli – Mauro Giogieri  
**Hethitisch**  
 (978-3-89500-633-3)

Sabine Ziegler  
**Mittelkymrisch**  
 (978-3-89500-600-5)

Jeong-Soo Kim  
**Vedisches Sanskrit**  
 (978-3-89500-599-2)

je Band br., ca. 80 bis 140 S.,  
 ca. 15,- bis 19,- EUR

Hg.: Rosemarie Lühr. Von Bettina Bock  
 - Susanne Zeilfelder - Sabine Ziegler  
**Deutsche Wortfeldetymologie in europäischem Kontext (DWEE)**  
 Bd. 1. 2010. 8°. Geb., Ca. 400 S.,  
 ca. 98,- EUR (978-3-89500-793-4)

Das Deutsche ist eine der quantitativ häufigsten Sprachen der Welt. Bislang fehlte jedoch ein großes wissenschaftliches etymologisches Wörterbuch. Diese Lücke schließt die DWEE. Eine entscheidende Innovation ist die Verbindung von Etymologie mit der Organisation des Wortschatzes nach Wortfeldern in einem modularen Aufbau. Dies liegt nicht zuletzt an der Interdisziplinarität des Projekts, die sich durch Verbindung mit nichtlinguistischen Forschungsfeldern hinsichtlich des jeweiligen Fachwortschatzes sowie mit Nachbardisziplinen der Indogermanistik (wie Übersetzungswissenschaft, Kognitiver Linguistik und Kultursemiotik) auszeichnet.



Hg.: Max Pfister –  
 Wolfgang Schweickard  
**Lessico etimologico italiano (LEI)**

*Erscheinungsweise:* In Lieferungen zu 96 S., kart., pro Jahr ca. 4 bis 5 Lieferungen. Die Preise pro Lieferung können aus technischen Gründen variieren. Die Titelblätter für die abgeschlossenen Bände finden sich jeweils in der letzten Lieferung eines Bandes.

Bis Lieferung 104 erschienen. Einbanddecken sind für EUR 25,- erhältlich. Komplett lieferbar sind alle Bände bis Band XI »capitaneus - \*cardare«. 358,- EUR (978-3-89500-747-7)

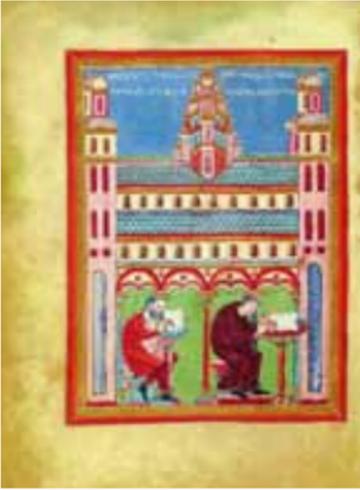
Fasz. 1-75: je 39,- EUR  
 Fasz. 76: 98,- EUR  
 Fasz. 77-84: je 39,- EUR  
 Fasz. 85: 44,- EUR  
 Fasz. 86-104: je 39,- EUR

### Fasz. 105 in Vorbereitung.

Parallel dazu hat die Arbeit am Buchstaben D begonnen. Auf diese Art wird die Publikationsdauer reduziert und die Erscheinungsweise erhöht. Diese Lieferungen erscheinen ca. einmal pro Jahr und beginnen mit D1.

D1: 39,- EUR  
 D2: 39,- EUR  
 D3: 39,- EUR

Außerdem erschienen:  
 LEI Germanismi Fasz. 1-6: je 39,- EUR



**Das Evangelistar Kaiser Heinrichs III.**  
Perikopenbuch aus Echternach. Ms. b. 21 der Universitätsbibliothek Bremen  
**Farbiges Vollfaksimile:** 15 × 20 cm.  
Pergament im Schuber. 254 S.  
2.200,- EUR (978-3-88226-115-8)  
**Kommentarband:** 16,5 × 21 cm.  
Halbpergament. 332 S., 38 s/w-Abb.,  
24 farbige Abb., 149,- EUR  
(978-3-88226-115-8)  
**beide Bände zusammen:** 2.299,- EUR

Hg.: Gerhard Knoll

**Das Echternacher Evangelistar  
Kaiser Heinrichs III.**

Staats- und Universitätsbibliothek  
Bremen Ms. b. 21

8°. Geb., 128 S., 10 s/w-Abb., 29 farbige  
Abb., 14,- EUR (978-3-88226-837-9)

Das Evangelistar Heinrichs III. zählt zu den bekanntesten Handschriften aus dem Skriptorium des Kloster Echternach. Als einzige der dort entstandenen Handschriften verweist das Evangelistar nicht nur aufgrund von Stilkriterien, sondern durch einen schriftlichen Vermerk auf das Kloster: Die weltberühmte Miniatur *Schreiber und Maler im Skriptorium des Klosters Echternach* ist mit einer Bitte an den König überschrieben: »O König, dieser Dein Ort, Echternach genannt, erwartet bei Tag und Nacht Deine Gnade.« Die aufwendige Ausstattung sowie die Einzigartigkeit einzelner Bildmotive machen das Evangelistar zu einer herausragenden Handschrift.



**Raimundus Lullus - Thomas le Myésier .  
Electorium Parvum  
seu Breviculum**

Faksimile der Handschrift St. Peter perg. 92 der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe. Zwei Bände im Schuber  
**Faksimile:** 29 × 37 cm, 90 S.

**Textband:** 140 S., 62 Abb.,  
98,- EUR (978-3-88226-373-2)

**reguläre Ausgabe:**

Ln., 658,- EUR (978-3-88226-374-9)

**Vorzugsausgabe** (Faksimile Ganzleder, Textband Halbleder):

980,- EUR (978-3-89500-184-0)

Das seit 1807 in der Badischen Landesbibliothek aufbewahrte *Breviculum* gehört zu den interessantesten Handschriften des europäischen Mittelalters. Es ist eine Kompilation der Schriften Ramon Lulls (ca. 1232–1316) mit zwölf ganzseitigen Miniaturen, die das Leben und die Lehre des katalanischen Philosophen, Theologen und Dichters darstellen. Zu verdanken ist sie Thomas Le Myésier († 1336), einem der treuesten und namhaftesten Schüler Lulls. Die monumental gehaltenen, an den Stil der Wandmalerei erinnernden Miniaturen sind das Werk eines unbekanntes Künstlers. Besonders die Verbindung der Miniaturen mit philosophischen Texten ist ungewöhnlich. Dies gilt auch für die Anordnung der Texte: Sie erscheinen in Spruchbändern und Sprechblasen. Insgesamt stellt diese Handschrift ein einmaliges Dokument für die philosophische Richtung des Lullismus dar.

## Das Matutinalbuch aus Scheyern

Faksimile der Bildseiten aus dem Codex Latinus Monacensis 17401 der Bayerischen Staatsbibliothek München  
 Faksimile: 45 × 60 cm. Pergament, 9 s/w- und 16 farbige Tafeln  
 Textband: 8°. Kommentar und Einführung in die Geschichte der Handschrift. Halbpergament, 108 S., 16 Abb.

**beide Bände zusammen:**  
 800,- EUR (978-3-88226-094-6)

## Ruodlieb

Faksimile-Ausgabe des Codex Latinus Monacensis 19486 der Bayerischen Staatsbibliothek München und der Fragmente von St. Florian

**Teil 1:** I.1 Einleitung zur Faksimile-Ausgabe von Walter Haug  
 18,5 × 26,5 cm. Ln., 82 S.  
 I.2 Faksimile: 18,5 × 26,5 cm. Ln., 74 S., 16 farbige Abb.

**beide Bände zusammen:**  
 118,- EUR (978-3-920153-13-1)

**Teil 2:** II.1 Kritischer Text.

Hg.: Konrad Vollmann  
 4°. Ln., 181 S., 1 s/w-Abb., 45,- EUR  
 (978-3-88226-257-5)

## Heinrich von Veldeke . Eneas-Roman

Vollfaksimile des Ms. germ. fol. 282 der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz

Einführung und kodikologische Beschreibung von Nikolaus Henkel.  
 Bearbeitet von Andreas Fingernagel  
 17,5 × 25 cm. 2 Bände. Leder/Halbleder im Schuber.

**Faksimile:** 148 S., 75 ganzseitige Miniaturen

**Textband:** 178 S., 28 s/w-Abb.  
**zusammen:** 980,- EUR  
 (978-3-88226-545-3)

## Die Lieder Reinmars und Walthers von der Vogelweide

Aus der Würzburger Handschrift 2° Cod. MS. 731 der Universität München  
 Mit einer Einführung von Gisela Kornrumpf

28 × 36,5 cm. Ln., 90 S., 51 Faksimileseiten, 178,- EUR (978-3-920153-12-4)

Hg.: André Schnyder -

Ursula Rautenberg

## Thüring von Ringoltingen · Melusine (1456)

Nach dem Erstdruck Basel: Richel um 1473/74

**Band 1:** Edition, Übersetzung und Faksimile der Bildseiten.

4°. Geb., 216 S., 67 farbige Abb.

**Band 2:** Kommentar und Aufsätze.

4°. Geb., 168 S., 26 s/w-Abb., 128,- EUR (978-3-89500-508-43)



Hg.: Marie und Heinz Roosen-Runge

## Das spätgotische Musterbuch des Stephan Schriber

Cod. icon. 420 der Bayerischen Staatsbibliothek München

3 Bände im Schuber. Ln.

**Band 1** (Tafeln): 32 ein- und 32 mehrfarbige Tafeln

**Band 2** (Textband): 334 S., 2 Abb.

**Band 3** (Dokumentation): 16 S., 96 Tafeln mit ca. 300 Abb., 16 Farbtafeln,

**alle Bände zusammen:**  
 298,- EUR (978-3-88226-055-7)

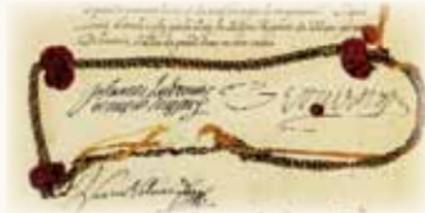
## Der Westfälische Frieden

Das Münstersche Exemplar des Vertrags zwischen Kaiser/Reich und Frankreich vom 24. Oktober 1648

**Faksimile:** 35 × 24 cm, 52 S.

**Textband:** 140 S.

**beide Bände zusammen:**  
 128,- EUR (978-3-88226-885-0)



# Bestellformular

Absender:

Hiermit bestelle ich:

Ex. Titel / ISBN

---

---

---

Ich bezahle mit Rechnung.

Ich bezahle mit Kreditkarte.

Kartentyp: \_\_\_\_\_

Kartennr.: \_\_\_\_\_

gültig bis: \_\_\_\_\_ Code \_\_\_\_\_

Datum

Unterschrift

- Bitte informieren Sie mich regelmäßig über Neuerscheinungen im Fachbereich **Orientalistik**.
- Bitte informieren Sie mich regelmäßig über Neuerscheinungen im Fachbereich **Sprachen/Sprachwissenschaft**.
- Bitte informieren Sie mich regelmäßig über Neuerscheinungen im Fachbereich **Archäologie**.
- Bitte informieren Sie mich regelmäßig über Neuerscheinungen im Fachbereich **Mediävistik**.

Bitte nennen Sie Ihre E-Mail-Adresse, um in die Mailingliste für Neuerscheinungen aufgenommen zu werden.

Bitte schicken Sie Bestellungen an

**Dr. Ludwig Reichert Verlag**

Tauernstr. 11 · D-65199 Wiesbaden · Deutschland

Tel.: +49/611/46 18 51 · Fax: +49/611/46 86 13

www.reichert-verlag.de · info@reichert-verlag.de